Statistisches Jahrbuch der Stadt Bochum

1. Jahrgang 1954

(Berichtsjahr 1953)

Herausgegeben vom Statistischen Amt der Stadt Bochum

Druck: Ferdinand Kamp Bochum

Zum Geleit

Niemals zuvor in der Geschichte der kommunalstatistischen Tätigkeit war das Festhalten statistischer Daten als Spiegelbild der jüngsten Entwicklung so geboten, wie in der durch die Folgen des Zusammenbruchs und durch den stürmischen Wiederaufbau charakterisierten bewegten Gegenwart.

Wohl bringen die „Monatsberichte des Statistischen Amtes" die wichtigsten zahlenmäßigen Feststellungen aus den Bereichen des sozialen und wirtschaftlichen Lebens der Stadt, doch ist es schon aus technischen Gründen nicht möglich, in ihnen auch Jahresergebnisse in übersichtlicher und vergleichbarer Form wiederzugeben. Für solche aber besteht ein besonderes Bedürfnis in der täglichen Praxis von Verwaltung und Wirtschaft. Diese Lücke soll das „Statistische Jahrbuch der Stadt Bochum" schließen, dessen erster Jahrgang jetzt den Weg in die Öffentlichkeit antritt.

Das Statistische Jahrbuch wird überall dort willkommen sein, wo man sich nicht länger der Erkenntnis über den Wert und die Bedeutung statistisch einwandfreier Zahlen verschließt. Es wird insbesondere allen, die an dem Aufbau unserer Stadt mitarbeiten, in seiner Vielseitigkeit ein zuverlässiger Ratgeber sein, zugleich aber auch in nüchternen Zahlen von dem Fortschritt des Wiederaufbaues künden.

Bochum, im Dezember 1954

Dr. Petschelt
Oberstadtdirektor

Vorwort

Das Statistische Amt der Stadtverwaltung Bochum wurde im Jahre 1909 eingerichtet. Über vier Jahrzehnte hindurch begnügte man sich mit der Erledigung der sog. „Auftragsstatistiken" der zuständigen statistischen Zentralstellen (Statistisches Reichs- bzw. Bundesamt, Statistisches Landesamt). So wurden in Bochum in erster Linie die großen Bestandserhebungen, wie die Volks-, Berufs-, Betriebs- und Wohnungszählungen, Personenstandsaufnahmen, sowie die laufenden agrarstatistischen Erhebungen über Anbauflächen, Viehbestände u. dgl., durchgeführt. Daneben erfolgten Veröffentlichungen statistischer Übersichten in Form von Vierteljahresberichten. Die eigentliche kommunalstatistische Tätigkeit im Dienste der Eigenverwaltung stand noch im Hintergrund.

Als im April 1952 die Leitung des Statistischen Amtes in die Hand eines wissenschaftlichen Fachstatistikers gelegt wurde, stellte sich dieser drei Hauptaufgaben: Straffere Organisation der Arbeiten im Amt auf Grund der methodisch-technischen Notwendigkeiten, weitgehende Zentralisierung und Koordinierung aller statistischen Arbeiten in der Stadtverwaltung sowie Durchführung eines neuen Veröffentlichungsprogramms, um der Stadtverwaltung und auch der interessierten Öffentlichkeit einen objektiven zahlenmäßigen Überblick über das soziale und wirtschaftliche Leben unserer Stadt und seine Entwicklung vermitteln zu können.

Unter diesem Gesichtspunkte wurden vom Statistischen Amt herausgegeben [1])

die „Mitteilungen des Statistischen Amtes der Stadt Bochum" (Großstadtvergleiche in Nordrhein-Westfalen),

die „Einzelschriften des Statistischen Amtes der Stadt Bochum", die sich bisher mit den Ergebnissen der Wahlen befaßten,

die „Monatsberichte des Statistischen Amtes der Stadt Bochum", mit Beilagen über aktuelle Themen.

Ihnen reiht sich nunmehr, gewissermaßen als abschließendes Standardwerk der Bochumer Gemeindestatistik,

das „Statistische Jahrbuch der Stadt Bochum"

an. Der vorliegende erste Jahrgang ist als ein Versuch zu werten; die endgültige Gestaltung des Jahrbuches nach Inhalt und Form wird sich erst in einigen Jahren verwirklichen lassen.

---

[1]) Vgl. den Veröffentlichungsnachweis auf der dritten Umschlagseite.

Grundjahr der Berichterstattung ist im allgemeinen das Kalenderjahr 1953. Doch konnte auf die Ergebnisse älterer grundlegender Bundeserhebungen, insbesondere der letzten Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählungen sowie der Steuerstatistiken 1950, nicht verzichtet werden, solange neuere Zahlenangaben dieser Art nicht vorliegen.

Nach Möglichkeit sind den einschlägigen Zahlen die entsprechenden Angaben vorangegangener Jahre gegenübergestellt. Hierbei handelt es sich vorläufig noch um kurze Zeiträume, wenn man von dem bis etwa zum Jahre 1700 zurückverfolgten Bevölkerungsstand absieht. Diese Lücken werden sich aber von Jahr zu Jahr mehr schließen. Erst eine Überschau über längere Zeiträume wird dem eigentlichen Wesen der Statistik als Wissenschaft des Vergleichs gerecht. Der kritische Betrachter, der hier längere Entwicklungsreihen, wie sie in den Jahrbüchern anderer Städte zu finden sind, vermißt, möge bedenken, daß das Statistische Amt im Feuersturm der Luftangriffe fast sein gesamtes Aktenmaterial und damit unersetzliche statistische Unterlagen aus mehr als 4 Jahrzehnten verloren hat.

Dem Vergleich dienen auch die den absoluten Zahlen beigefügten Verhältniszahlen (Prozentsätze, Kopfquoten usw.). Der Berechnung der Pro-Kopf-Beträge liegt im Regelfall die „mittlere Bevölkerung" zugrunde.

Eine Reihe von Schaubildern zu Beginn sowie ein ausführliches Sachregister am Schlusse des Jahrbuches sollen seine Benutzung erleichtern.

Trotz der erwähnten Unvollkommenheit gibt der Inhalt des Jahrbuches mit seinen fast 300 Übersichten immerhin eine Fülle von konzentrierten Hinweisen auf den Stand und die Entwicklung der Lebens-, Wirtschafts-, Verkehrs- und Verwaltungsverhältnisse wie auch des Kunst- und Geisteslebens in der Stadt Bochum, die in ihrer historischen wie aktuellen Bedeutung auf allgemeines Interesse rechnen können.

Bei dieser Gelegenheit sei den zahlreichen Dienststellen innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung, die am Zustandekommen des Jahrbuches beteiligt waren, besonders aber den Mitarbeitern im Amt, verbindlichst gedankt.

Bochum, im Dezember 1954

Dr. Trzeciok
Direktor des Statistischen Amtes

Inhaltsübersicht

		Seite
Zum Geleit		III
Vorwort		IV
Inhaltsübersicht		VII
Verzeichnis der Tabellen		VIII
Schaubilder		XIV
Tabellen:		
Abschnitt I:	**Stadtgebiet und Naturverhältnisse**	1
Abschnitt II:	**Bevölkerung**	5
	1. Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung	5
	2. Haushaltungen	15
	3. Eheschließungen und Ehescheidungen	17
	4. Geburten und Sterbefälle	18
	5. Wanderungen	24
Abschnitt III:	**Gesundheitswesen**	27
Abschnitt IV:	**Wohlfahrt**	37
	1. Öffentliche Fürsorge	37
	2. Jugendhilfe und Jugendpflege	43
	3. Lastenausgleich	48
	4. Sozial- und Krankenversicherung	50
Abschnitt V:	**Bau- und Wohnungswesen**	52
	1. Bautätigkeit	52
	2. Wohnungen und Gebäude	58
	3. Städtischer Grundbesitz	63
	4. Kriegsschäden	65
	5. Straßen und Entwässerung	67
Abschnitt VI:	**Wirtschaft**	70
	1. Berufs- und Arbeitsstättenzählung 1950	70
	2. Landwirtschaft	85
	3. Industrie und Gewerbe	91
	4. Arbeitsmarkt	103
Abschnitt VII:	**Versorgung**	107
Abschnitt VIII:	**Verkehr**	115
Abschnitt IX:	**Unterricht, Bildung, Sport**	124
	1. Unterricht	124
	2. Bildung und Kunstpflege	127
	3. Sport	131
Abschnitt X:	**Sicherungswesen**	132
Abschnitt XI:	**Geld- und Kreditwesen**	134
Abschnitt XII:	**Rechtspflege**	137
Abschnitt XIII:	**Stadtverwaltung — Personal und Haushalt**	140
Abschnitt XIV:	**Wahlen**	150
Anhang:	**Preisindex für die Lebenshaltung**	157
Alphabetisches Stichwortverzeichnis		158
Anlagen:	**2 Stadtpläne**	

Verzeichnis der Tabellen

I. Stadtgebiet und Naturverhältnisse

Seite

1. Allgemeine geographische Angaben 1
2a. Witterungsverhältnisse 1953 2
2b. Witterungsverhältnisse 1953 3
3. Stadtgebiet und Flächennutzung 1953 4
4. Stadtgebiet und städtisches Grundeigentum 1953 4

II. Bevölkerung

Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung

5. Einwohnerzahlen seit 1719 5
6. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1870—1953 6
7. Bevölkerungsbilanz 1910—1953 7
8. Bevölkerung 1950 nach Alter, Geschlecht und Familienstand 8
9. Bevölkerung 1950 nach der Herkunft 10
10. Bevölkerung nach Stadtbezirken 1939, 1946 und 1950 11
11. Stadtteile und Stadtbezirke 1953 12
12. Bevölkerung nach Altersgruppen 12
13. Bevölkerung 1953 nach dem Familienstand 13
14. Bevölkerung 1953 nach der Religionszugehörigkeit 13
15. Heimatvertriebene 1950 nach Altersgruppen 14
16. Heimatvertriebene und Flüchtlinge 1953 14
17. Ausländer und Staatenlose 1939 und 1953 15

Haushaltungen

18. Haushaltungen 1950 nach Stadtbezirken 15
19. Haushaltungen 1950 nach Größe und Stadtbezirken 16
20. Haushaltungen 1939, 1946 und 1950 16

Eheschließungen und Ehescheidungen

21. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1953 im monatlichen Verlauf 17
22. Eheschließende 1953 nach Geschlecht, Alter und Familienstand 17
23. Eheschließende 1953 nach der Religionszugehörigkeit 18
24. Ehescheidungen 1949—1953 18

Geburten und Sterbefälle

25. Lebend- und Totgeborene 1953 nach Legitimität und Geschlecht 18
26. Lebendgeborene 1953 nach der Geburtsstätte 19
27. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Geburtenfolge und dem Beruf des Vaters . . 19
28. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern 19
29. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Geburtenfolge und dem Alter der Mutter . 20
30. Unehelich Lebendgeborene 1953 nach Alter, Familienstand, Religionszugehörigkeit und beruflicher Tätigkeit der Mutter 20
31. Gestorbene 1953 nach Alter und Geschlecht 21
32. Gestorbene 1953 nach Geschlecht, Religionsbekenntnis und Familienstand 21
33. Kriegssterbefälle 1939—1953 21
34. Säuglingssterblichkeit 1953 nach Alter und Legitimität 22
35. Säuglingssterblichkeit 1938—1953 22
36. Gestorbene nach Todesursachen 1951—1953 23

Wanderungen

37. Wanderungsbewegung 1953 nach Herkunft, Ziel und Geschlecht 24
38. Wanderungsbewegung 1953 nach dem Familienstand 24
39. Wanderungsbewegung 1953 nach Berufsgruppen 25
40. Wanderungsbewegung 1953 nach Altersgruppen 26
41. Wanderungsbewegung 1953 im monatlichen Verlauf 26

III. Gesundheitswesen

42. Bettenbestand in den Bochumer Krankenanstalten 1950—1953 27
43. Ärzte, Zahnärzte und Dentisten 1953 28
44. Hilfspersonal im Gesundheitsdient 1953 29
45. Apotheken 1953 29

Seite

46. Anzeigepflichtige Infektionskrankheiten 1953 30
47. Geschlechtskrankheiten 1953 30
48. Anzeigepflichtige Infektionskrankheiten 1950—1953 31
49. Desinfektionen 1953 31
50. Tuberkulosefürsorge 1953 32
51. Tuberkulosefürsorge 1948—1953 32
52. Wirtschaftliche Tb.-Hilfe 1953 33
53. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 1953 33
54. Gesundheitspflege 1948—1953 34
55. Schulzahnklinik 1948—1953 34
56. Kreisärztliche Tätigkeit 1948—1953 34
57. Chemisches Untersuchungsamt 1953 35
58. Bestattungen 1953 35
59. Bäder 1953 36

IV. Wohlfahrt

Öffentliche Fürsorge

60. Parteien der offenen Fürsorge 1953 37
61. Personen der offenen Fürsorge 38
62. Offene Fürsorge 1949—1953 39
63. Aufwand der offenen Fürsorge 1949—1953 39
64. Geschlossene Fürsorge 1949—1953 40
65. Aufwand der geschlossenen Fürsorge 1953 40
66. Aufwand für die Kriegsfolgenhilfe 1949—1953 41
67. Heimkehrerbetreuung 1949—1953 41

Jugendhilfe und Jugendpflege

68. Pflegekinder 1950—1953 42
69. Vormundschaften und Pflegschaften 1950—1953 42
70. Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung, Vaterschaftsfeststellungen, Adoptionen 1950—1953 . 42
71. Jugendgerichtshilfe 1950—1953 43
72. Heimatlose Jugendliche 1950—1953 43
73. Einrichtungen, Heime und Plätze 1953 44
74. Säuglingsheime 1953 44
75. Kinderheime 1953 44
76. Kindergärten 1953 45
77. Träger der Kindergärten 1953 45
78. Kindererholungsheime 1953 45
79. Kinderhorte und Kindertagesstätten 1953 46
80. Jugendwohnheime 1953 46
81. Lehrlingsheime 1953 46
82. Tages- und Abendheime 1953 47
83. Vorasyle 1953 47
84. Jugendorganisationen 1953 47

Lastenausgleich

85. Soforthilfeanträge 1949—1952 48
86. Lastenausgleichsanträge 1952—1953 48
87. Aufwand aus dem Soforthilfefonds 1948—1952: Jahresleistungen 49
88. Aufwand aus dem Soforthilfefonds 1948—1952: Geschädigtengruppen 49
89. Aufwand aus dem Lastenausgleichsfonds 1952—1953: Jahresleistungen 50
90. Aufwand aus dem Lastenausgleichsfonds 1952—1953: Geschädigtengruppen 50

Sozial- und Krankenversicherung

91. Versicherungsamt: Invalidenversicherung 1953 50
92. Versicherungsamt: Angestelltenversicherung 1953 51
93. Mitgliederbestand der Krankenkassen 1953 51

V. Bau- und Wohnungswesen

Bautätigkeit

94. Rohzugang an Wohngebäuden und Wohnungen 1953 52
95. Rohzugang an Nichtwohngebäuden 1953 53
96. Rohzugang an Wohnungen 1953: Art der Räume 54
97. Rohzugang der Wohnungen 1953: Zahl der Räume 55
98. Fertiggestellte Wohngebäude 1953 56
99. Fertiggestellte Wohnungen nach Größe 1953 56
100. Fertiggestellte Wohnräume nach Größe 1953 56

Seite

101. Indexziffern für den Wohnungsbau 1948—1953 57
102. Trümmerbeseitigung 1945—1953 57

Wohnungen und Gebäude

103. Bewohnte Gebäude und Wohnungen 1950 insgesamt 58
104. Bewohnte Gebäude und Wohnungen 1950 nach Stadtbezirken 58
105. Normalwohngebäude 1950 nach Art der Eigentümer 59
106. Normalwohngebäude 1950 nach Bauart 59
107. Zerstörung und Wiederaufbau von Normalwohngebäuden 59
108. Nichtwohngebäude 1950 60
109. Normalwohnungen 1950 nach Größe und Wohnparteien 61
110. Personen in Normalwohnungen 1950 61
111. Normalwohngebäude und ihre Wohnungen 1953 61
112. Wiedereinweisungen gemäß § 14 PVG nach Vollstreckung des Räumungsurteils 1951—1953 62
113. Wohnnotstände 1953 63

Städtischer Grundbesitz

114. Bebauter und unbebauter Grundbesitz 1953 63
115. Stadtgüter 1953 63
116. Bebauter Grundbesitz 1953 64
117. Unbebauter Grundbesitz 1953 64
118. Verwaltete Grundstücke 1950—1953 64
119. Mieter der Grundstücksverwaltung 1950—1953 65
120. Einheitswerte 1953 des städtischen Grundbesitzes 65

Kriegsschäden

121. Höhe der Kriegsschäden nach den bisherigen Schadensanmeldungen 65
122. Kriegsschäden an Gebäuden und Wohnungen 66
123. Sonstige bauliche Schäden 66
124. Fliegerangriffe 1940—1945: Allgemeines 66
125. Fliegerangriffe 1940—1945: Personenschäden 67

Straßen und Entwässerung

126. Straßen 1953 nach Art und Länge 67
127. Straßen 1953 nach der Befestigungsart 67
128. Straßennetz 1953 68
129. Beseitigung von Kriegsschäden an Straßen 1948—1953 68
130. Um- und Ausbau von Straßen 1948—1953 69
131. Straßenunterhaltung 1948—1953 69
132. Stadtentwässerung 1953 70

VI. Wirtschaft

Berufs- und Arbeitsstättenzählung 1950

133. Gesamtbevölkerung 1950 nach der Stellung im Beruf 70
134. Gesamtbevölkerung 1950 nach Wirtschaftsabteilungen 71
135. Gesamtbevölkerung 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken 72
136. Bevölkerung 1950 ohne selbständige Berufslose nach der Stellung im Beruf 73
137. Bevölkerung 1950 ohne selbständige Berufslose nach Wirtschaftsabteilungen 74
138. Selbständige Berufslose 1950 mit Angehörigen 75
139. Erwerbspersonen 1950 nach der Stellung im Beruf 76
140. Erwerbspersonen 1950 nach Wirtschaftsabteilungen in den Stadtteilen 77
141. Erwerbspersonen 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken 78
142. Erwerbspersonen 1950 in einigen wichtigen Berufen 80
143. Arbeitsstätten und Beschäftigte 1950 nach Wirtschaftsabteilungen 81
144. Arbeitsstätten 1950 nach der Zahl der Beschäftigten 82
145. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Großhandels 1950 83
146. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Einzelhandels 1950 83
147. Beruflicher Pendelverkehr 1950 84

Landwirtschaft

148. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 85
149. Landwirtschaftlich genutzte Flächen 1953 nach Stadtbezirken 85
150. Ackerland 1953 nach Stadtbezirken 86
151. Landwirtschaftliche Anbauflächen 1949—1953 87
152. Ernteergebnisse 1951—1953 88
153. Beerensträucher 1951 88
154. Obstbäume 1951 88
155. Bestand an Großvieh, Schweinen und Schafen 1948—1953 89
156. Bestand 1953 an Großvieh, Schweinen und Schafen in den Stadtbezirken 89
157. Bestand an Kleinvieh und Bienenstöcken 1947—1953 90
158. Bestand 1953 an Kleinvieh und Bienenstöcken in den Stadtbezirken 90

Seite

Industrie und Gewerbe

159. Betriebe und Beschäftigte 1953 nach Industriegruppen 91
160. Betriebe und Beschäftigte nach Monaten 92
161. Bergbau und Zechenproduktion 1953 93
162. Schichtleistungen unter Tage 1950—1953 93
163. Gehälter, Löhne, Arbeiterstunden und Umsatz 1953 nach Industriegruppen 94
164. Gehälter, Löhne, Arbeiterstunden und Umsatz 1953 nach Monaten 95
165. An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben 1950—1953 96
166. Handwerksbetriebe 1949 96
167. Flüchtlingsbetriebe im Handwerk 1949 97
168. Innungen 1953 97
169. Gesamtumsatz 1950 nach Wirtschaftsbereichen 98
170. Gesamtumsatz 1950 nach Umsatz-Größenklassen 98
171. Steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze 1950 99
172. Einkünfte und Einkommen aus Gewerbebetrieb der für 1950 zur Körperschaftsteuer Veranlagten 100
173. Einkünfte der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten nach Einkunftsarten 101
174. Einkünfte und Einkommen der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten 101
175. Einkommen 1950 nach Einkommensgruppen 101
176. Einkünfte und Einkommen aus Gewerbebetrieb der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten 102

Arbeitsmarkt

177. Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen 1952—1953 103
178. Arbeitslose und Arbeitssuchende 1953 nach Berufsgruppen 104
179. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1947—1953 105
180. Lehrstellenvermittlung nach Berufen 1950—1953 106

VII. Versorgung

181. Viehauftrieb 1948—1953 107
182. Monatlicher Viehauftrieb 1953 107
183. Viehabtrieb 1948—1953 108
184. Monatlicher Viehabtrieb 1953 108
185. Schlachtungen 1948—1953 109
186. Monatliche Schlachtungen 1953 109
187. Schlachtungen und Fleischversorgung 1952 und 1953 110
188. Wasserversorgung 1948—1953 111
189. Monatliche Wasserversorgung 1953 111
190. Gasversorgung 1948—1953 112
191. Monatliche Gasversorgung 1953 112
192. Stromversorgung 1948—1953 113
193. Monatliche Stromversorgung 1953 113
194. Fuhrpark, Straßenreinigung und Müllabfuhr 1953 114

VIII. Verkehr

195. Eisenbahnverkehr 1948—1953 115
196. Eisenbahnverkehr 1953 nach Bahnhöfen 115
197. Monatlicher Eisenbahnverkehr 1953 116
198. Straßenbahnverkehr 1953 116
199. Omnibusverkehr 1953 117
200. Obus-Verkehr 1953 117
201. Zulassung von Kraftfahrzeugen 1953 118
202. Führerscheine 1953 118
203. Straßenverkehrsunfälle 1953 119
204. Ursachen der Straßenverkehrsunfälle 1953 120
205. Interzonen-, Reise- und Fremdenpässe 1953 120
206. Beherbergungsbetriebe 1953 121
207. Fremdenverkehr 1953: Bettenzahl 121
208. Fremdenverkehr 1953: Fremde und Übernachtungen 122
209. Fremdenverkehr 1953 nach Herkunftsländern 122
210. Postverkehr: Briefe, Pakete u. dgl. 1949—1953 123
211. Telegramme, Fernsprechverkehr und Rundfunk 1949—1953 123

IX. Unterricht, Bildung, Sport

Unterricht

212. Volks-, Mittel- und Höhere Schulen 124
213. Schüler 1953 nach der Religionszugehörigkeit 124

Seite

214. Berufs- und Fachschulen 1953 125
215. Volkshochschule 1953: Besucher nach dem Lehrplan 125
216a. Volkshochschule 1953: Besucher nach dem Alter 126
216b. Volkshochschule 1953: Besucher nach Berufen 126
217. Volkshochschule: Bergarbeiterbetreuung 1949—1953 126

Bildung und Kunstpflege

218. Ausleihverkehr der Stadtbücherei 1953 127
219. Bücherbestand der Stadtbücherei 1948—1953 127
220. Theater und Konzerte 1953/54 128
221. Städtische Konzerte 1952—1954 128
222. Bühnenstücke und Besucher 1953/54 129
223. Lichtspieltheater 1953 130
224. Bergbau-Museum, Kunstausstellungen, Tierpark 1949—1953 130

Sport

225. Turn-, Sport- und Spielanlagen 1953 131
226. Besuch der städtischen Sporteinrichtungen 1950—1953 131

X. Sicherungswesen

227. Tätigkeit der Feuerwehr 1948—1953 132
228. Monatliche Tätigkeit der Feuerwehr 1953 132
229. Krankentransporte 1948—1953 133
230. Kriminalstatistik 1950—1953 133

XI. Geld- und Kreditwesen

231. Landeszentralbank — Zweigstelle Bochum 1953 134
232. Sparverkehr der Städtischen Sparkasse 1953 134
233. Sondersparverkehr der Städtischen Sparkasse 1950—1953 135
234. Kredite und Hypothekendarlehen der Städtischen Sparkasse 1950—1953 135
235. Leihamtsverkehr 1953 135
236. Beleihungen des Leihamtes 1951—1953 136
237. Darlehensnehmer des Leihamtes 1951—1953 136

XII. Rechtspflege

238. Schiedsmannswesen 1948—1953 137
239. Die öffentlichen Register bei den Amtsgerichten in Bochum 1953 137
240. Aus der Tätigkeit der Amtsgerichte 1951—1953: Zivilsachen 138
241. Aus der Tätigkeit der Amtsgerichte 1951—1953: Strafsachen und Sonstiges 139
242. Konkurs- und Vergleichsverfahren, Zahlungsbefehle 1949—1953 139

XIII. Stadtverwaltung: Personal und Haushalt

243. Personalbestand 1948—1953 140
244. Beamte und Angestellte 1953 nach Laufbahngruppen 140
245. Personal 1953 nach Verwaltungszweigen 141
246. Altersgliederung der aktiven Beamten 1953 141
247. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Haushaltsrechnung für das Rechnungsjahr 1952 142
248. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Haushaltsrechnung für das Rechnungsjahr 1953 142
249. Persönliche Ausgaben nach der Haushaltsrechnung für das Rechnungsjahr 1952 . . . 143
250. Persönliche Ausgaben nach der Haushaltsrechnung für das Rechnungsjahr 1953 . . . 143
251. Zuschußbedarf nach den Haushaltsrechnungen 1949—1953 144
252. Zuschußbedarf nach der Gemeindefinanzstatistik 1949—1953 144
253. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik für das Rechnungsjahr 1952 145
254. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik für das Rechnungsjahr 1953 145
255. Persönliche Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik für das Rechnungsjahr 1952 146
256. Persönliche Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik für das Rechnungsjahr 1953 146
257. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1949—1953 147
258. Vergnügungssteuer 1949—1953 147
259. Versteuerte Hunde 1948—1953 147

Seite

260. Städtisches Vermögen 1949—1953 148
261. Freies Vermögen 1949—1953 148
262. Rücklagen 1949—1953 149
263. Bürgschaften 1949—1953 149
264. Schuldenstand 1949—1953 149

XIV. Wahlen

265. Gemeindewahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung 150
266. Gemeindewahlen: Verteilung der gültigen Stimmen 150
267. Gemeindewahlen: Gewählte Vertreter 150
268. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Gültige und ungültige Stimmen in den Wahlbezirken 151
269. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Verteilung der gültigen Stimmen in den Wahlbezirken (absolute Zahlen) 152
270. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Verteilung der gültigen Stimmen in den Wahlbezirken (Prozentzahlen) 153
271. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Nichtwähler nach Berufen 154
272. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Nichtwähler nach dem Alter 154
273. Bundestagswahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Stimmenverteilung 155
274. Landtagswahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Stimmenverteilung 156
275. Volksentscheid am 18. 6. 1950 156

Anhang: Preisindex für die Lebenshaltung

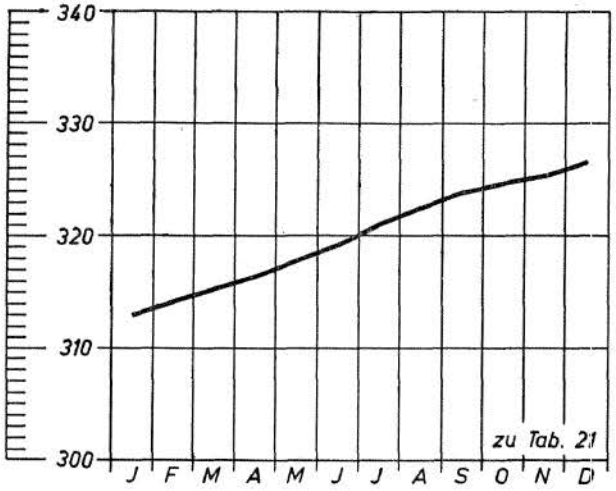
276. Jährlicher Preisindex für die mittlere Verbrauchergruppe 1949—1953 157
277. Monatlicher Preisindex für die mittlere Verbrauchergruppe 1953 157

Zeichenerklärung

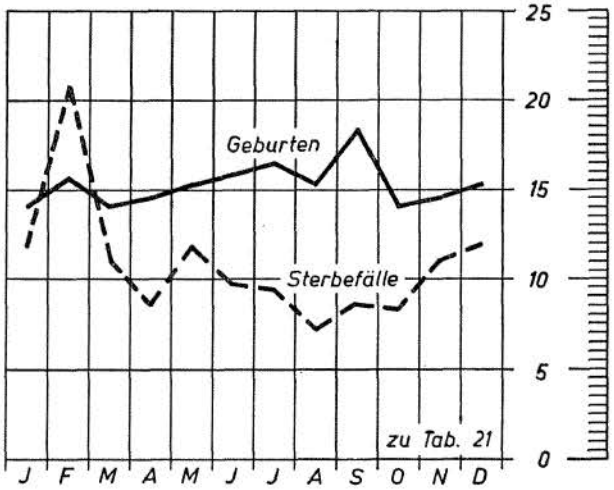
Ein Strich (—) bedeutet: Nichts vorhanden

Ein Punkt (·) bedeutet: Angaben nicht bekannt

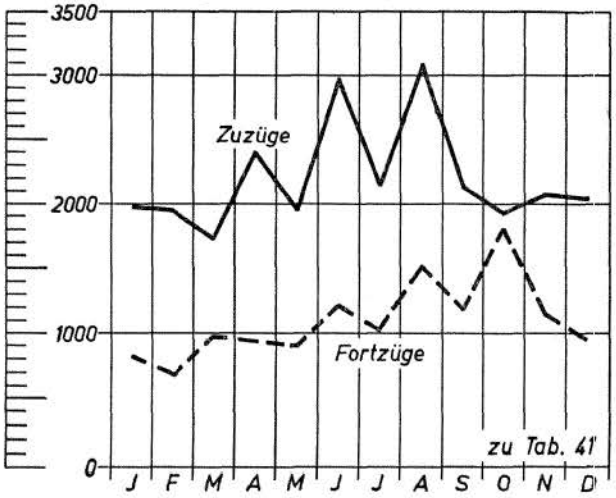
Bevölkerungsbewegung 1953 in Tausend



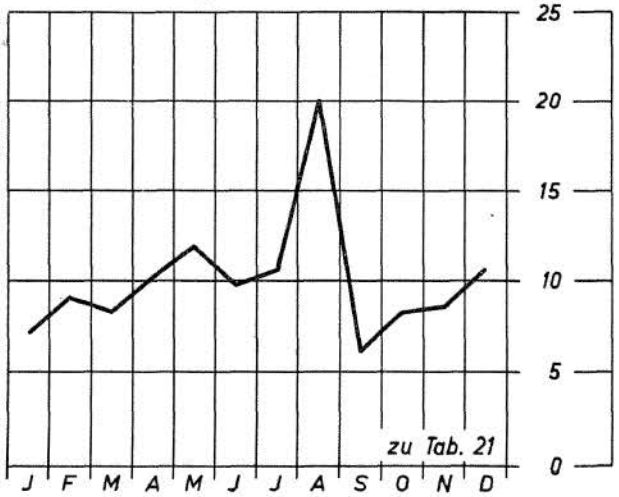
Geburten und Sterbefälle 1953 auf 1000 Einwohner



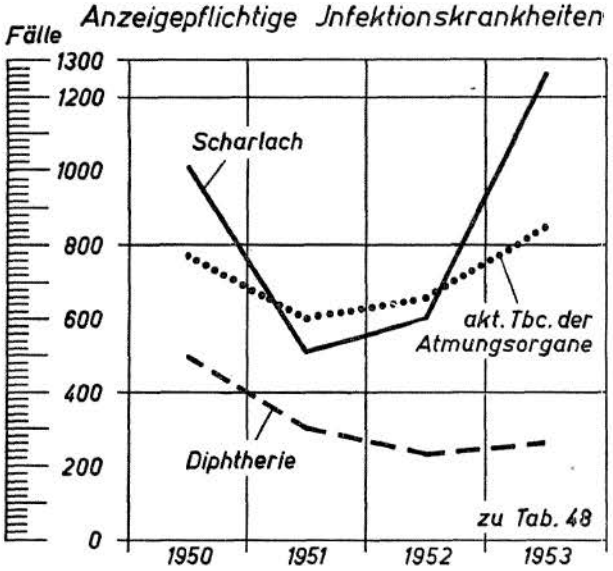
Zuzüge und Fortzüge 1953



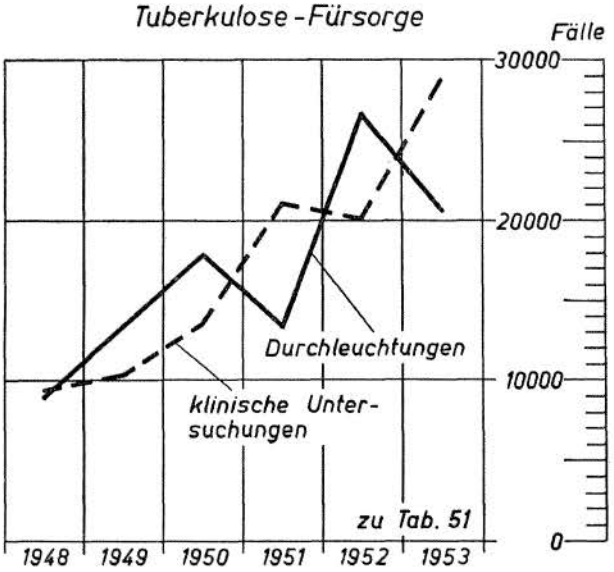
Eheschließungen 1953 auf 1000 Einwohner

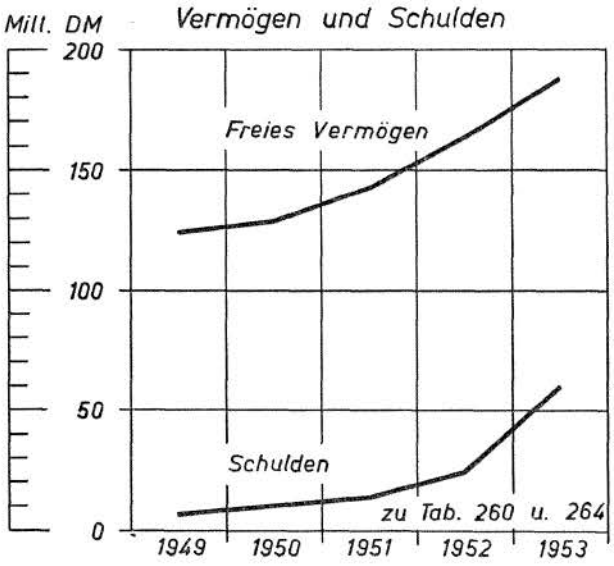


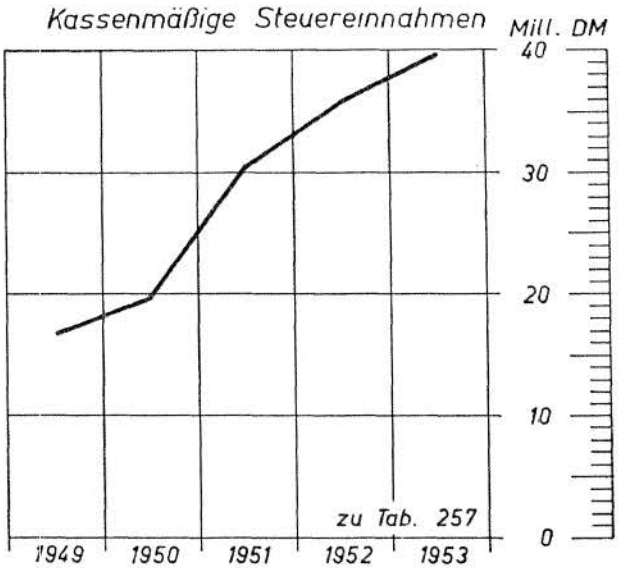
Anzeigepflichtige Jnfektionskrankheiten

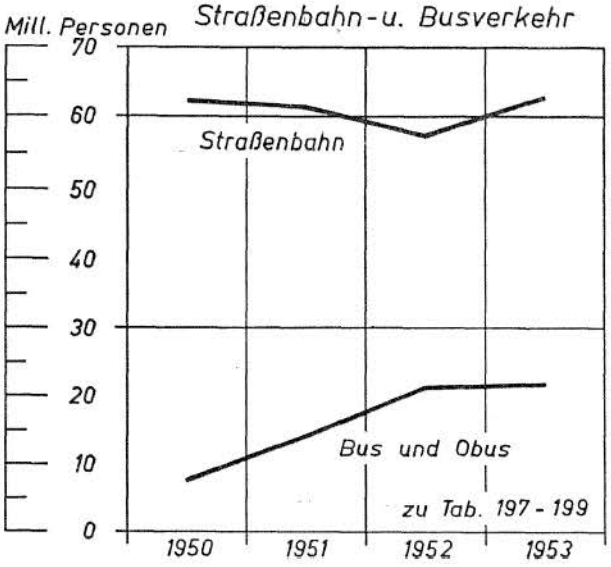


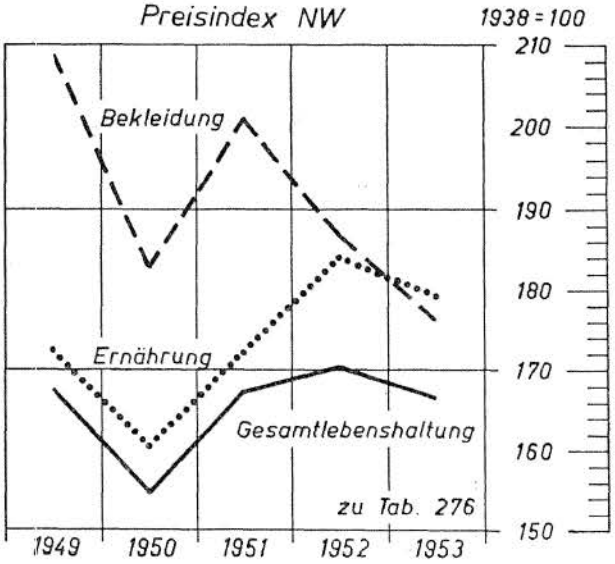
Tuberkulose-Fürsorge

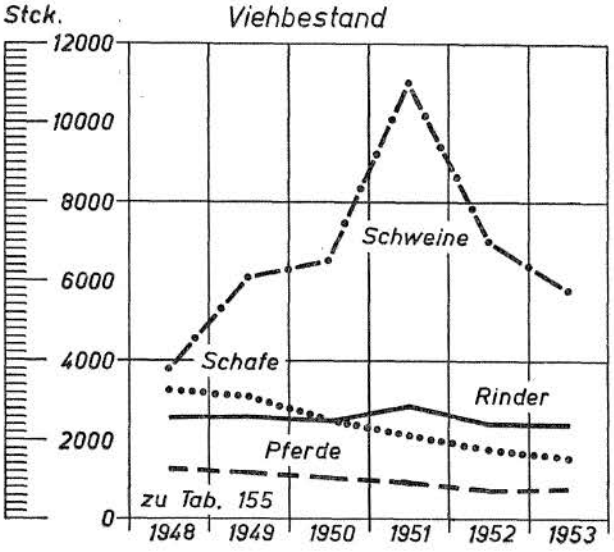


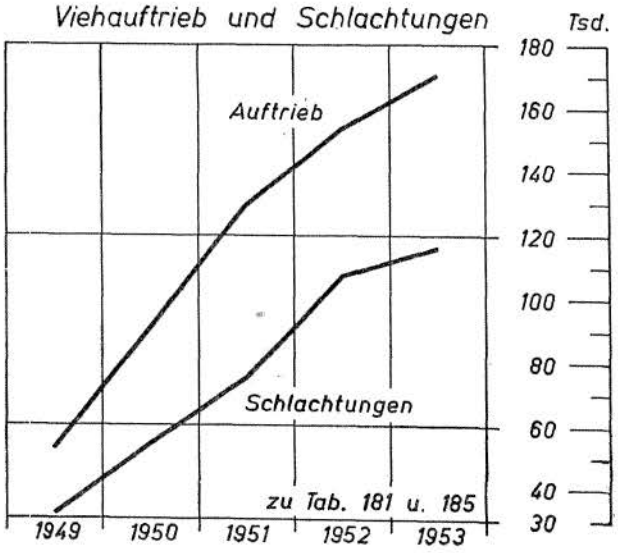

Mill. DM
Vermögen und Schulden
200
150
100
50
0
Freies Vermögen
Schulden
zu Tab. 260 u. 264
1949
1950
1951
1952
1953

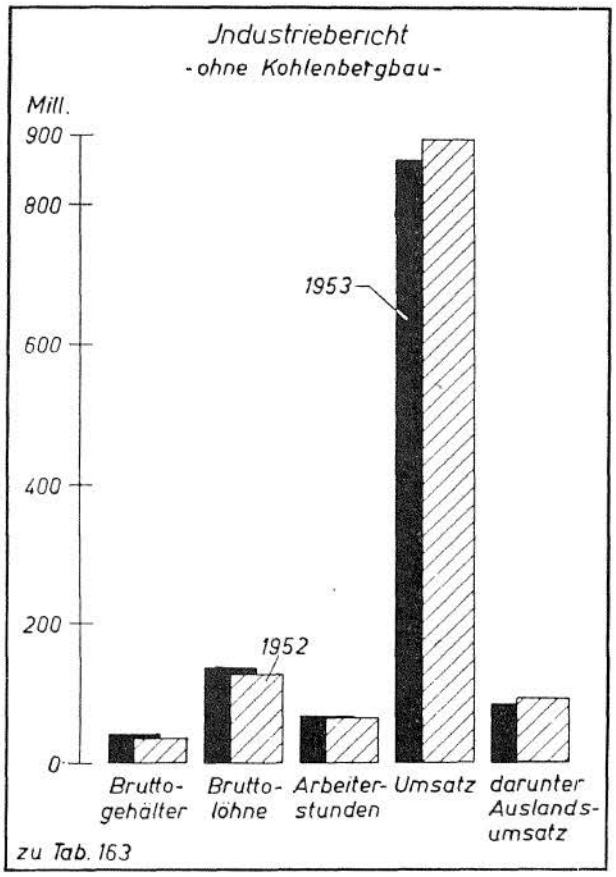

Kassenmäßige Steuereinnahmen
Mill. DM
40
30
20
10
0
zu Tab. 257
1949
1950
1951
1952
1953

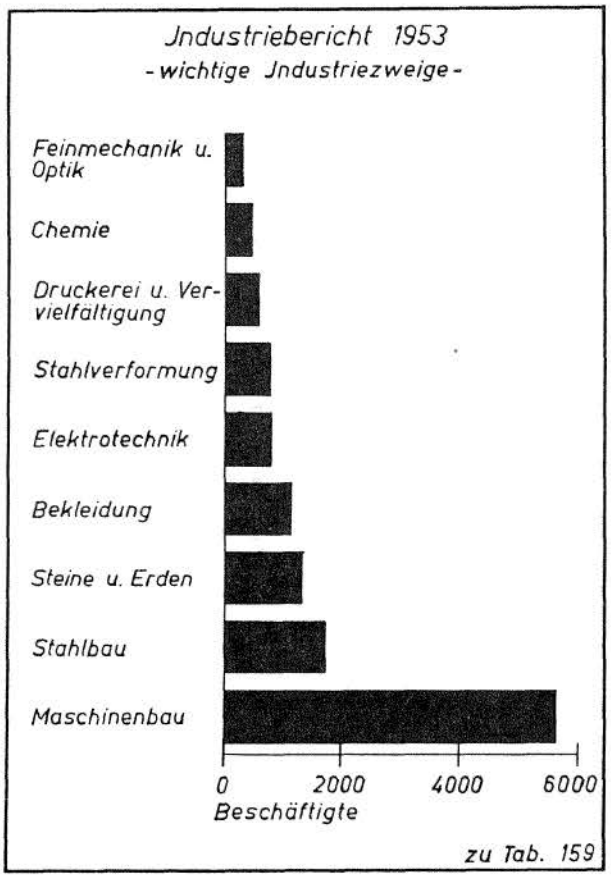

Mill. Personen
Straßenbahn-u. Busverkehr
70
60
50
40
30
20
10
0
Straßenbahn
Bus und Obus
zu Tab. 197 - 199
1950
1951
1952
1953

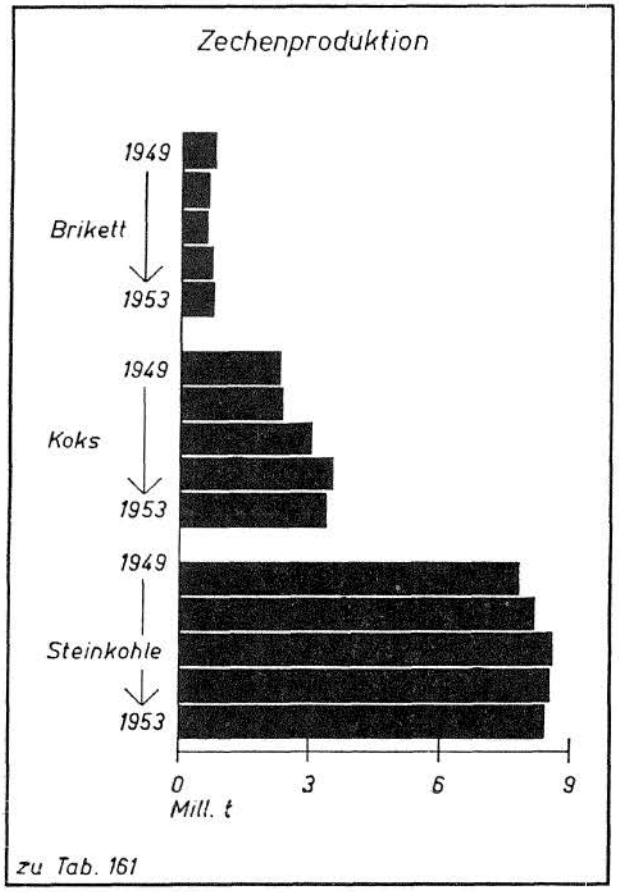

Preisindex NW
1938 = 100
210
200
190
180
170
160
150
Bekleidung
Ernährung
Gesamtlebenshaltung
zu Tab. 276
1949
1950
1951
1952
1953

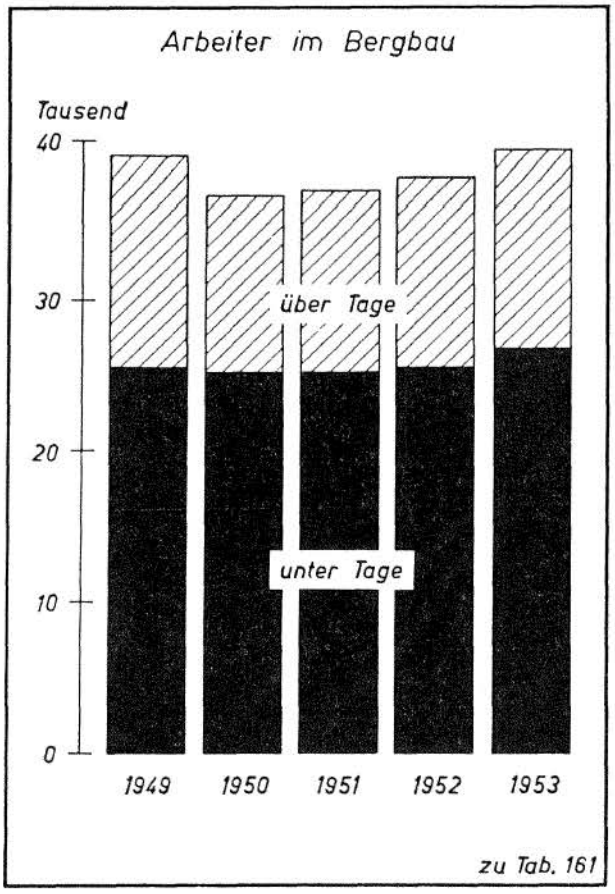

Stck.
Viehbestand
12000
10000
8000
6000
4000
2000
0
Schweine
Schafe
Rinder
Pferde
zu Tab. 155
1948
1949
1950
1951
1952
1953


Viehauftrieb und Schlachtungen
Tsd.
180
160
140
120
100
80
60
40
30
Auftrieb
Schlachtungen
zu Tab. 181 u. 185
1949
1950
1951
1952
1953


Jndustriebericht
-ohne Kohlenbergbau-
Mill.
900
800
600
400
200
0
1953
1952
Brutto-gehälter
Brutto-löhne
Arbeiter-stunden
Umsatz
darunter Auslands-umsatz
zu Tab. 163

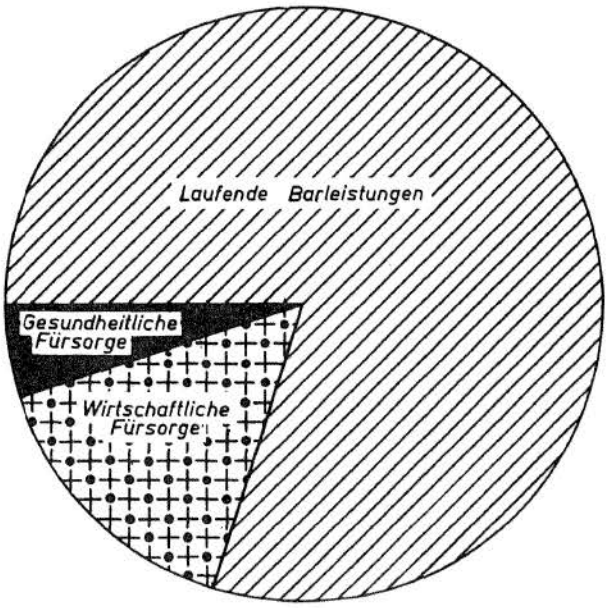

Jndustriebericht 1953
-wichtige Jndustriezweige-
Feinmechanik u. Optik
Chemie
Druckerei u. Vervielfältigung
Stahlverformung
Elektrotechnik
Bekleidung
Steine u. Erden
Stahlbau
Maschinenbau
0
2000
4000
6000
Beschäftigte
zu Tab. 159


Zechenproduktion
1949
Brikett
1953
1949
Koks
1953
1949
Steinkohle
1953
0
3
6
9
Mill. t
zu Tab. 161

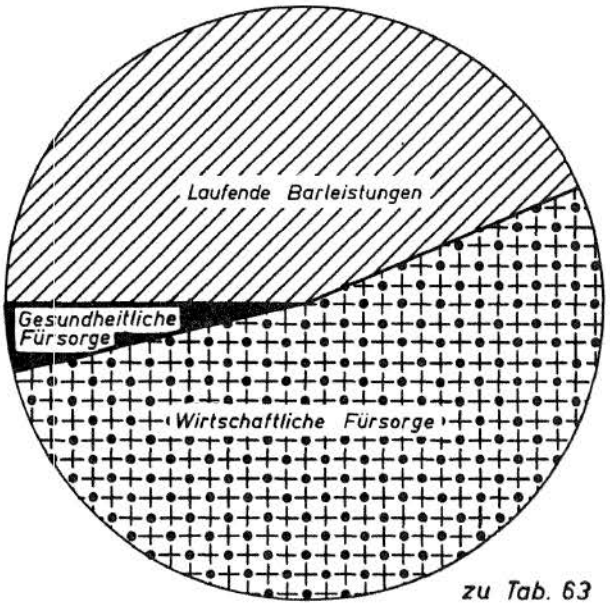

Arbeiter im Bergbau
Tausend
40
30
20
10
0
über Tage
unter Tage
1949
1950
1951
1952
1953
zu Tab. 161

Aufwand der offenen Fürsorge 1953

Ursprüngliche Fürsorge



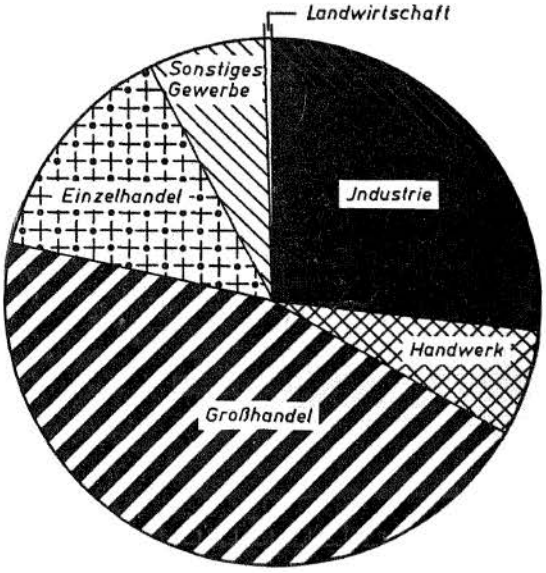
Kriegsfolgenfürsorge



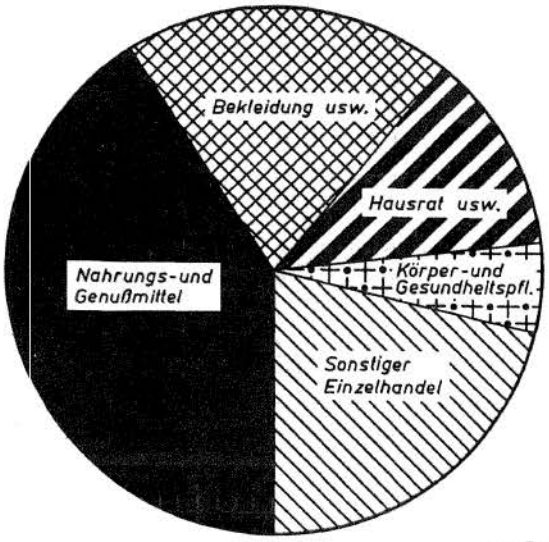
zu Tab. 63

Wirtschafts - Umsätze 1950

Umsätze in den Wirtschaftsbereichen

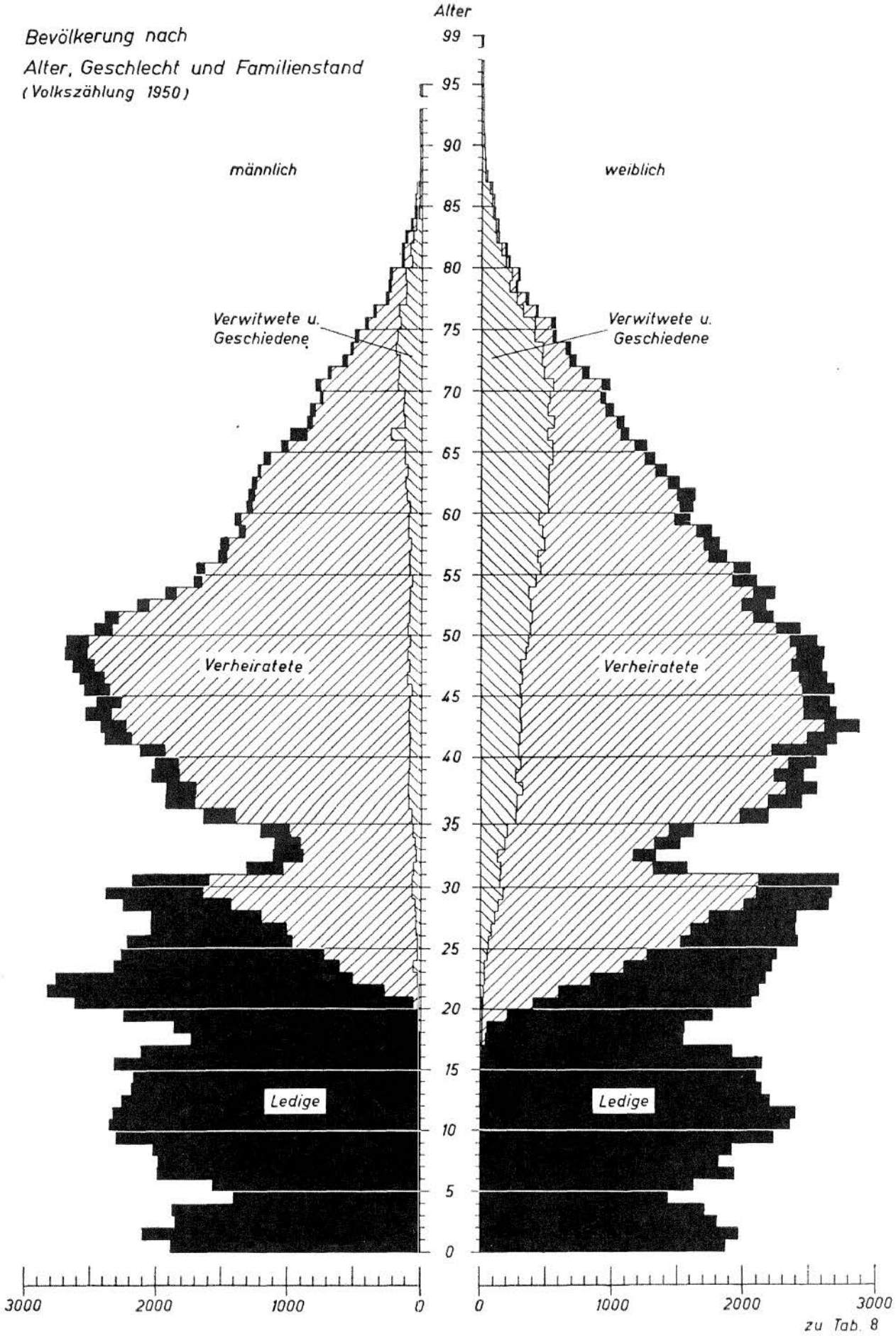


Umsätze im Einzelhandel



zu Tab. 169

Bevölkerung nach
Alter, Geschlecht und Familienstand
(Volkszählung 1950)



zu Tab. 8

I. Stadtgebiet und Naturverhältnisse

1. Allgemeine geographische Angaben

Geographische Lage: 7 Grad 12 Min. 8 Sek. östlicher Länge von Greenwich

51 Grad 29 Min. 4 Sek. nördlicher Breite

Ortszeit: Die Ortszeit bleibt um 31 Minuten hinter der mitteleuropäischen Zeit zurück

Höhenlage: Seehöhe der meteorologischen Station 2. Ordnung 83 m

Niedrigster Punkt des Stadtgebietes = 45 m über N. N. (Am Lakenbruch Hordel)

Höchster Punkt des Stadtgebietes = 196 m über N. N. (Kemnader Str. 302 a)

Gebietsfläche: Fläche des Stadtgebietes 12 132 ha 60 a (Stand 31. 12. 1953)

Einwohnerzahl: 326 997 (Stand 31. 12. 1953)

Bevölkerungsdichte: 2 696 Einwohner je qkm

Ausdehnung: Größte Ausdehnung des Stadtgebietes
Nord—Süd-Richtung = 13 km
Ost—West-Richtung = 16 km
Südwest—Nordost-Richtung = 17 km

2a. Witterungsverhältnisse 1953

(Beobachtungen der Wetterwarte der Westfälischen Berggewerkschaftskasse zu Bochum)

Monat bzw. Jahr	Mittlerer Luftdruck (zurückgeführt auf N. N.) mm	Lufttemperatur in C°			Mittlere relative Feuchtigkeit %	Sonnenscheindauer Stunden	Niederschlagsmenge mm
		höchste	niedrigste	mittlere			
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	765,3	+ 9,4	— 4,7	+ 1,5	88	19,5	30,3
Februar	762,8	+ 15,3	— 9,9	+ 2,4	82	52,7	87,9
März	771,9	+ 20,0	— 1,3	+ 6,1	75	111,6	19,2
April	760,2	+ 23,1	+ 1,8	+ 10,7	64	203,0	61,7
Mai	762,8	+ 31,3	+ 0,9	+ 14,9	66	200,0	33,0
Juni	759,0	+ 28,2	+ 5,9	+ 17,0	74	171,0	117,9
Juli	760,4	+ 29,3	+ 11,4	+ 18,2	70	150,1	115,0
August	763,5	+ 32,2	+ 9,5	+ 17,9	71	187,7	77,7
September	762,1	+ 29,3	+ 6,9	+ 15,1	72	169,1	30,2
Oktober	764,4	+ 22,9	+ 5,0	+ 12,8	79	68,9	18,6
November	767,7	+ 16,7	— 1,9	+ 8,2	77	65,8	6,4
Dezember	766,6	+ 17,9	— 2,7	+ 6,4	83	35,8	48,2
1953	**763,9**	**+ 32,2**	**— 9,9**	**+ 10,9**	**75**	**1 435,2**	**645,2**
1952	760,7	+ 34,6	— 4,7	+ 9,9	75	1 096,0	973,5
1951	760,0	+ 30,6	— 3,4	+ 10,7	74	1 231,2	857,8
1950	760,8	+ 32,1	— 12,4	+ 10,5	74	1 291,8	813,3
1949	763,8	+ 32,4	— 5,4	+ 11,2	74	1 549,9	738,3
1948	762,8	+ 32,4	— 10,1	+ 11,0	75	1 462,3	820,4
1947	761,4	+ 36,3	— 14,0	+ 10,5	73	1 829,3	619,2
1946	761,8	+ 32,5	— 12,1	+ 10,0	76	1 511,6	758,1
Langjähr. Jahresmittel	**761,6**	**+ 32,3**	**— 10,6**	**+ 10,3**	**75**	**1 455,2**	**788,8**

2b. Witterungsverhältnisse 1953

(Beobachtungen der Wetterwarte der Westfälischen Berggewerkschaftskasse zu Bochum)

Monat bzw. Jahr	Zahl der Tage mit								
	Nieder-schlägen (mind. 0,1 mm)	heiterem Wetter (Bewölkung unter 2,0)	trübem Wetter (Bewölkung über 8,0)	warmem und sehr warmem Wetter (25° und mehr)	Frost	Schnee (mind. 0,1 mm)	Höchstwerten unter 0° C (Eistage)	Sturm Windstärke 8 oder mehr	Gewitter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Januar	21	1	23	—	15	4	7	1	—
Februar	17	3	13	—	14	6	3	1	—
März	8	5	11	—	6	—	—	—	—
April	16	8	5	—	—	—	—	—	5
Mai	11	4	9	8	—	—	—	—	5
Juni	19	4	12	4	—	—	—	—	4
Juli	21	2	8	4	—	—	—	—	11
August	15	5	5	5	—	—	—	—	4
September	12	7	9	4	—	—	—	—	2
Oktober	11	2	14	—	—	—	—	—	—
November	11	2	9	—	2	—	—	—	—
Dezember	16	2	16	—	2	1	—	—	1
1953	**178**	**45**	**134**	**25**	**39**	**11**	**10**	**2**	**32**
1952	211	32	136	24	53	19	4	—	28
1951	192	52	124	25	14	8	—	—	30
1950	210	41	136	30	46	8	12	—	33
1949	155	54	108	35	38	4	3	4	33
1948	184	60	133	27	31	5	5	4	29
Langjähriges Jahresmittel	**193**	**44**	**142**	**26**	**49**	**15**	**13**	**—**	**25**

3. Stadtgebiet und Flächennutzung 1953

Flächennutzung	Fläche am 31. 12. 1953 ha
Bebaute Fläche	
Haus- und Hofräume einschl. Haus- und Ziergärten, Ruinengrundstücke, Baustellen, Lager- und Ladeplätze	3 012,3
Straßen-, Platz- und Wegeland, Eisenbahnen, sonstige Verkehrsgelände	1 031,3
Öffentliche Parks und sonstige Grünanlagen	96,7
Spiel- und Sportplätze	75,8
Friedhöfe	138,6
Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen	
Lauben und Kleingartenland	6 903,9
dar. Ackerland 3 681 ha 15 ar	
Forsten und Holzungen	578,3
Öffentliche Gewässer	115,8
Sonstige Flächen, Öd- und Unland	179,9
Katasteramtliche Gesamtfläche	**12 132,6**

4. Stadtgebiet und städtisches Grundeigentum 1953

Stadtbezirk	Fläche am Jahresende 1953 insgesamt		Davon im Eigentum der Stadt	
	ha	v H.	ha	v H.
	1	2	3	4
1. Altstadt	623,9	5,1	189,4	30,4
2. Hamme	608,4	5,0	96,0	15,8
3. Hordel	232,5	1,9	13,2	5,7
4. Hofstede	321,1	2,6	74,8	23,3
5. Riemke	342,0	2,8	78,1	22,8
6. Grumme	447,0	3,7	131,8	29,5
7. Bergen	138,8	1,1	3,4	2,4
8. Hiltrop	376,4	3,1	64,6	17,2
9. Gerthe	624,9	5,2	48,8	7,8
10. Harpen	591,9	4,9	67,7	11,4
11. Werne	555,6	4,6	82,1	14,8
12. Langendreer	1 198,9	9,9	152,3	12,7
13. Altenbochum	561,0	4,6	193,8	34,5
14. Laer	556,6	4,6	25,6	4,6
15. Querenburg	796,6	6,6	22,8	2,9
16. Wiemelhausen	699,0	5,8	138,0	18,6
17. Stiepel	1 256,5	10,4	82,2	6,5
18. Weitmar	1 246,5	10,3	133,8	10,7
19. Linden-Dahlhausen	955,0	7,9	99,2	10,4
Stadt Bochum	**12 132,6**	**100**	**1 697,6**	**14,0**

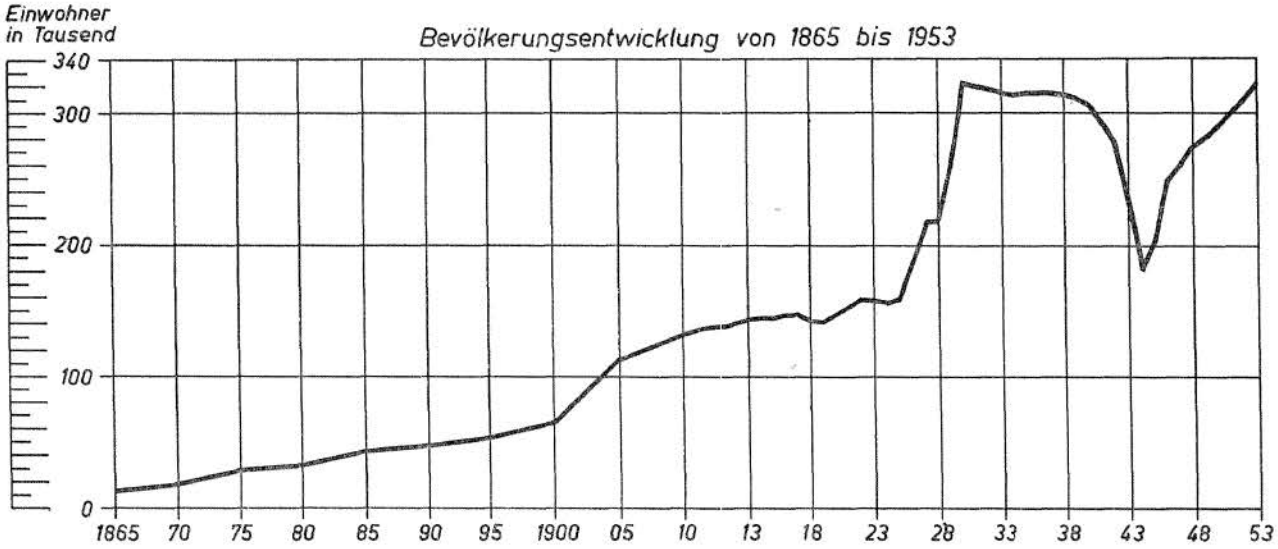
II. Bevölkerung

Bevölkerungsstand und Entwicklung

5. Einwohnerzahlen seit 1719

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1	2	1	2	1	2
1719	1 663	1913	145 076	1936	313 470
1750	1 449	1918	140 928	1937	312 625
1775	1 456	1920	148 263	1938	312 123
1808	2 138	1921	156 157	1939	308 495
1825	2 524	1922	159 060	1940	301 488
1835	3 402	1923	156 224	1941	280 000
1852	5 825	1924	156 307	1942	275 543
1860	9 050	1925	158 160	1943	185 198
1865	12 407	1926	213 462	1944	175 162
1870	17 585	1927	216 495	1945	229 089
1875	28 562	1928	217 552	1946	249 670
1880	32 798	1929	321 836	1947	265 261
1885	40 429	1930	320 853	1948	276 420
1890	47 296	1931	318 049	1949	285 760
1895	53 478	1932	316 798	1950	292 583
1900	64 825	1933	311 401	1951	301 836
1905	116 596	1934	313 419	1952	312 376
1910	133 660	1935	314 587	**1953**	**326 997**

Bis 1875 Ergebnisse der Volkszählungen, Personenstandsaufnahmen u. dgl. — 1880 bis 1939 Ergebnisse der Personenstandsaufnahmen. — 1940 bis 1945 Lebensmittelkartenausgaben. — Ab 1946 Fortschreibung (Jahresende).



6. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1870—1953

Jahr	Mittlere Jahresbevölkerung	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene ohne Totgeb.		Geburten- bzw. Sterbeüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1870	17 186	194	11,3	1 045	60,8	789	45,9	256	14,9
1875	28 230	383	13,6	1 705	60,4	1 001	35,5	704	24,9
1880	31 674	311	9,8	1 674	52,9	1 109	35,0	565	17,9
1885	40 035	395	9,9	1 932	48,2	1 162	29,0	770	19,2
1890	46 511	405	8,7	1 997	42,9	1 268	27,2	729	15,7
1895	52 737	465	8,8	2 293	43,5	1 273	24,1	1 020	19,4
1900	63 836	697	10,9	2 718	42,6	1 797	28,2	921	14,4
1905	114 520	1 066	9,3	5 078	44,3	2 437	21,3	2 641	23,0
1910	132 685	1 152	8,7	5 485	41,3	2 256	17,0	3 229	24,3
1911	135 627	1 202	8,9	5 384	39,7	2 621	19,3	2 763	20,4
1912	139 001	1 263	9,1	5 247	37,7	2 411	17,3	2 836	20,4
1913	142 742	1 327	9,3	5 625	39,4	2 327	16,3	3 298	23,1
1914	144 126	1 097	7,6	5 555	38,5	2 716	18,8	2 839	19,7
1915	143 824	705	4,9	4 394	30,5	3 541	24,6	853	5,9
1916	145 362	757	5,2	3 291	22,6	3 022	20,8	269	1,8
1917	145 021	740	5,1	2 880	19,9	2 967	20,5	— 87	—0,6
1918	142 359	879	6,2	2 925	20,5	3 861	27,1	—936	—6,6
1919	141 858	1 818	12,8	3 772	26,8	2 679	18,9	1 093	7,7
1920	145 525	2 228	15,3	4 763	32,7	2 567	17,6	2 196	15,1
1921	152 210	2 117	13,9	5 106	33,5	2 322	15,3	2 784	18,3
1922	157 609	1 979	12,6	4 765	30,2	2 395	15,2	2 370	15,0
1923	157 642	1 745	11,1	4 224	26,8	2 330	14,8	1 894	12,0
1924	156 266	1 233	7,9	3 939	25,2	1 922	12,3	2 017	12,9
1925	157 234	1 281	8,1	4 057	25,8	1 911	12,2	2 146	13,6
1926	185 811	1 729	9,3	4 463	24,0	2 121	11,4	2 342	12,6
1927	214 979	1 999	9,3	4 636	21,6	2 517	11,7	2 119	9,9
1928	217 024	2 147	9,9	4 736	21,8	2 462	11,3	2 274	10,5
1929	269 694	2 653	9,8	4 731	17,5	2 679	9,9	2 052	7,6
1930	321 345	2 929	9,1	5 250	16,3	2 856	8,9	2 394	7,4
1931	319 451	2 766	8,7	4 552	14,2	2 823	8,8	1 729	5,4
1932	317 424	2 796	8,8	4 017	12,7	2 687	8,5	1 330	4,2
1933	314 100	3 339	10,6	4 154	13,2	2 830	9,0	1 324	4,2
1934	312 410	3 805	12,2	5 320	17,0	2 807	9,0	2 513	8,0
1935	314 006	2 926	9,3	5 401	17,2	2 856	9,1	2 545	8,1
1936	314 029	2 875	9,2	5 232	16,7	3 119	9,9	2 113	6,7
1937	314 264	2 800	8,9	5 087	16,2	2 938	9,4	2 149	6,8
1938	313 196	3 055	9,8	5 317	17,0	3 198	10,2	2 119	6,8
1939	310 491	3 510	11,3	5 845	18,8	3 591	11,6	2 254	7,2
1940	304 988	2 799	9,2	4 981	16,3	4 047	13,3	934	3,0
1941	290 744	2 439	8,4	4 388	15,1	3 853	13,3	535	1,8
1942	277 772	2 646	9,5	4 657	16,8	3 570	12,9	1 087	3,9
1943	230 371	2 172	9,4	2 719	11,8	2 435	10,6	284	1,2
1944	180 180	1 680	9,3	1 660	9,2	2 381	13,2	— 721	—4,0
1945	202 126	1 092	5,4	1 784	8,8	3 720	18,4	—1 936	—9,6
1946	247 936	2 246	9,1	3 108	12,5	2 511	10,1	597	2,4

Noch 6. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1870—1953

Jahr	Mittlere Jahresbevölkerung	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene ohne Totgeb.		Geburten- bzw. Sterbeüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.	insgesamt	auf 1000 Einw.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1947	257 466	2 799	10,9	3 281	12,7	2 405	9,3	876	3,4
1948	270 841	3 152	11,6	3 621	13,4	2 219	8,2	1 402	5,2
1949	281 090	2 855	10,2	4 120	14,7	2 473	8,8	1 647	5,9
1950	289 172	3 435	11,9	3 764	13,0	2 919	10,1	845	2,9
1951	297 210	3 458	11,6	4 202	14,1	2 984	10,0	1 218	4,1
1952	307 106	3 334	10,9	4 601	15,0	3 092	10,1	1 509	4,9
1953	**319 687**	**3 232**	**10,1**	**4 875**	**15,2**	**3 419**	**10,7**	**1 456**	**4,6**

7. Bevölkerungsbilanz 1910—1953

Jahr	Einwohner am Jahresbeginn	Geburten- bzw. Sterbeüberschuß (—)		Wanderungsgewinn bzw. -verlust (—)		Einwohner am Jahresende
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	
	1	2	3	4	5	6
1910	131 709	3 229	24,3	— 1 278	— 9,6	133 660
1913	140 407	3 298	23,1	1 371	9,6	145 076
1914	145 076	2 839	19,7	— 4 739	— 32,9	143 176
1918	143 790	— 936	— 6,6	— 1 926	— 13,5	140 928
1919	140 928	1 093	7,7	766	5,4	142 787
1922	156 157	2 370	15,0	533	3,4	159 060
1923	159 060	1 894	12,0	— 4 730	— 30,0	156 224
1925	156 307	2 146	13,6	— 293	— 1,9	158 160
1933	316 798	1 324	4,2	— 6 721	— 21,4	311 401
1939	312 495	2 254	7,3	— 6 262	— 20,2	308 487
1945	175 162	—1 936	— 9,6	55 863	276,4	229 089
1946	229 089	597	2,5	19 984	83,6	249 670
1947	249 670	876	3,4	14 715	57,2	265 261
1948	265 261	1 402	5,2	9 757	36,0	276 420
1949	276 420	1 647	5,9	7 693	27,4	285 760
1950	285 760	845	2,9	5 978	20,7	292 583
1951	292 583	1 218	4,1	8 035	27,0	301 836
1952	301 836	1 509	4,9	9 031	29,4	312 376
1953	**312 376**	**1 456**	**4,6**	**13 165**	**41,2**	**326 997**

8. Bevölkerung 1950 nach Alter, Geschlecht und Familienstand
(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung	Davon							
		Ledige		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
		m	w	m	w	m	w	m	w
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bis unter 1	3 746	1 886	1 860	—	—	—	—	—	—
1 bis unter 2	4 057	2 100	1 957	—	—	—	—	—	—
2 bis unter 3	3 651	1 852	1 799	—	—	—	—	—	—
3 bis unter 4	3 580	1 876	1 704	—	—	—	—	—	—
4 bis unter 5	2 833	1 410	1 423	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 6	3 183	1 566	1 617	—	—	—	—	—	—
6 bis unter 7	3 908	1 985	1 923	—	—	—	—	—	—
7 bis unter 8	3 787	1 982	1 805	—	—	—	—	—	—
8 bis unter 9	3 922	2 014	1 908	—	—	—	—	—	—
9 bis unter 10	4 522	2 300	2 222	—	—	—	—	—	—
10 bis unter 11	4 701	2 352	2 349	—	—	—	—	—	—
11 bis unter 12	4 719	2 327	2 392	—	—	—	—	—	—
12 bis unter 13	4 451	2 256	2 195	—	—	—	—	—	—
13 bis unter 14	4 324	2 188	2 136	—	—	—	—	—	—
14 bis unter 15	4 266	2 171	2 095	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 16	4 450	2 312	2 138	—	—	—	—	—	—
16 bis unter 17	4 028	2 117	1 902	—	8	—	1	—	—
17 bis unter 18	3 271	1 736	1 501	—	30	—	1	—	3
18 bis unter 19	3 414	1 866	1 485	3	59	—	1	—	—
19 bis unter 20	4 007	2 233	1 560	14	198	—	1	—	1
20 bis unter 21	4 675	2 566	1 670	52	377	—	2	1	7
21 bis unter 22	4 934	2 556	1 529	263	570	—	3	1	12
22 bis unter 23	4 912	2 251	1 339	493	802	—	5	6	16
23 bis unter 24	4 527	1 751	1 134	561	1 053	—	5	5	18
24 bis unter 25	4 507	1 533	992	716	1 209	3	9	11	34
25 bis unter 26	4 630	1 258	892	952	1 456	—	14	17	41
26 bis unter 27	4 421	1 034	795	978	1 510	6	21	20	57
27 bis unter 28	4 433	840	668	1 177	1 620	1	49	29	49
28 bis unter 29	4 884	810	649	1 401	1 861	6	66	28	63
29 bis unter 30	5 042	731	584	1 591	1 913	9	104	48	62
30 bis unter 31	4 893	577	523	1 543	1 956	10	146	48	90
31 bis unter 32	2 873	279	256	991	1 155	11	89	33	59
32 bis unter 33	2 431	223	179	859	1 021	4	92	22	31
33 bis unter 34	2 603	189	194	874	1 132	7	121	31	55
34 bis unter 35	2 813	211	185	949	1 228	12	141	39	48
35 bis unter 36	3 818	235	227	1 344	1 698	9	191	55	59
36 bis unter 37	4 357	220	266	1 621	1 900	12	188	75	75
37 bis unter 38	4 471	217	246	1 611	1 993	21	232	73	78
38 bis unter 39	4 473	199	235	1 745	1 955	22	196	66	55
39 bis unter 40	4 548	180	215	1 751	2 031	19	223	61	68
40 bis unter 41	4 748	196	236	1 858	2 103	21	214	57	63
41 bis unter 42	5 087	204	227	2 109	2 180	21	213	60	73
42 bis unter 43	5 283	187	267	2 152	2 292	29	226	55	75
43 bis unter 44	5 228	193	246	2 260	2 154	25	226	66	58
44 bis unter 45	5 084	177	194	2 193	2 138	35	247	50	50
45 bis unter 46	5 230	179	245	2 293	2 143	25	247	54	44

Noch 8. Bevölkerung 1950 nach Alter, Geschlecht und Familienstand
(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung	Davon							
		Ledige		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
		m	w	m	w	m	w	m	w
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
46 bis unter 47	5 205	187	216	2 301	2 101	44	252	54	50
47 bis unter 48	5 214	161	234	2 387	2 053	48	245	39	47
48 bis unter 49	5 280	164	214	2 433	2 054	51	285	50	39
49 bis unter 50	5 218	157	194	2 439	1 989	47	313	40	39
50 bis unter 51	4 884	135	174	2 239	1 869	65	324	34	44
51 bis unter 52	4 596	110	148	2 190	1 682	53	337	35	41
52 bis unter 53	4 292	85	169	1 978	1 607	58	342	25	28
53 bis unter 54	4 153	76	157	1 779	1 706	56	324	25	30
54 bis unter 55	3 792	52	171	1 600	1 498	49	374	19	29
55 bis unter 56	3 739	65	129	1 558	1 472	65	399	14	37
56 bis unter 57	3 393	59	138	1 396	1 299	69	395	13	24
57 bis unter 58	3 313	56	114	1 391	1 211	60	442	12	27
58 bis unter 59	3 120	47	114	1 236	1 170	77	426	21	29
59 bis unter 60	2 984	44	109	1 277	1 033	76	402	16	27
60 bis unter 61	2 912	41	102	1 187	995	80	483	8	16
61 bis unter 62	2 912	44	132	1 155	976	90	490	12	13
62 bis unter 63	2 774	33	88	1 128	907	104	489	12	13
63 bis unter 64	2 631	39	79	1 097	809	91	491	10	15
64 bis unter 65	2 508	47	74	1 023	699	117	525	10	13
65 bis unter 66	2 307	43	84	893	623	114	529	10	11
66 bis unter 67	2 101	34	54	821	560	123	486	9	14
67 bis unter 68	1 929	35	47	703	479	108	534	10	13
68 bis unter 69	1 836	37	51	673	440	125	496	6	8
69 bis unter 70	1 712	28	42	624	381	119	507	6	5
70 bis unter 71	1 766	32	56	595	370	168	531	3	11
71 bis unter 72	1 519	25	41	519	297	162	463	5	7
72 bis unter 73	1 441	28	39	472	262	156	474	4	6
73 bis unter 74	1 296	18	45	406	210	159	448	7	3
74 bis unter 75	1 196	13	35	324	176	183	454	7	4
75 bis unter 76	1 053	24	18	299	138	173	393	2	1
76 bis unter 77	973	17	28	252	124	152	396	1	3
77 bis unter 78	784	14	19	181	94	163	309	3	1
78 bis unter 79	615	9	18	144	67	113	261	1	2
79 bis unter 80	502	8	14	120	43	114	200	—	3
80 bis unter 81	516	8	12	108	47	115	224	2	—
81 bis unter 82	352	8	9	69	23	68	175	—	—
82 bis unter 83	326	6	9	54	29	78	147	2	1
83 bis unter 84	237	7	7	50	11	60	101	—	1
84 bis unter 85	194	7	6	28	9	42	102	—	—
85 bis unter 86	142	1	4	17	8	33	78	—	1
86 bis unter 87	126	—	4	11	5	31	75	—	—
87 bis unter 88	91	3	4	7	2	18	57	—	—
88 bis unter 89	52	—	2	7	1	11	31	—	—
89 bis unter 90	30	2	1	1	—	9	17	—	—
90 bis unter 91	21	1	1	—	—	5	14	—	—
91 bis unter 92	9	—	—	—	—	3	6	—	—

Noch 8. Bevölkerung 1950 nach Alter, Geschlecht und Familienstand
(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung	Davon							
		Ledige		Verheiratete		Verwitwete		Geschiedene	
		m	w	m	w	m	w	m	w
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
92 bis unter 93	18	1	—	—	1	4	12	—	—
93 bis unter 94	4	—	—	—	1	—	3	—	—
94 bis unter 95	4	—	—	—	—	1	3	—	—
95 bis unter 96	1	—	—	—	—	—	1	—	—
96 bis unter 97	4	—	1	—	—	—	3	—	—
97 bis unter 98	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98 bis unter 99	2	—	—	—	—	—	2	—	—
99 bis unter 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**289 804**	**61 536**	**55 571**	**73 516**	**73 276**	**4 218**	**18 149**	**1 538**	**2 000**

9. Bevölkerung 1950 nach der Herkunft

Von der am 13. 9. 1950 gezählten Wohnbevölkerung wohnten am 1. 9. 1939		Zahl	in v. H.
		1	2
a) im Stadtkreis Bochum		240 247	82,9
b) in einem anderen Kreise des Landes NW.		17 949	6,2
c) im übrigen Bundesgebiet		4 145	1,4
d) in der sowjetischen Besatzungszone		5 746	2,0
e) in Berlin		1 758	0,6
f) in den ehemaligen Reichsgebieten ostwärts der Oder/Neiße		15 233	5,2
davon in			
Ostpreußen	7 195		
Pommern	2 307		
Brandenburg	349		
Schlesien	5 242		
Saargebiet	140		
g) im Ausland (deutsche Muttersprache)		4 521	1,6
darunter			
Freie Stadt Danzig	748		
Österreich	196		
CSR	1 153		
Polen	1 377		
h) im Ausland (nicht deutsche Muttersprache)		205	0,1
	Zusammen	**289 804**	**100**

10. Bevölkerung nach Stadtbezirken 1939, 1946 und 1950
(Ergebnisse der Volkszählungen)

Stadtbezirk	Wohnbevölkerung am			Im Jahre 1950 ergab sich gegenüber 1939 eine Bevölkerungs-		
	17. 5. 1939	29. 10. 1946	13. 9. 1950	zunahme	abnahme	in v. H.
	1	2	3	4	5	6
Altstadt	70 524	25 891	30 878		39 646	— 56,2
Hamme	23 983	15 633	19 340		4 643	— 19,4
Hordel	5 934	5 795	7 060	1 126		+ 19,0
Hofstede	9 148	7 731	9 350	202		+ 2,2
Riemke	8 696	7 936	9 418	722		+ 8,3
Grumme	10 634	11 944	13 887	3 253		+ 30,6
Bergen	1 405	1 399	3 126	1 721		+ 122,5
Hiltrop	14 287	6 199	7 734	4 791		+ 33,5
Gerthe		10 099	11 344			
Harpen	6 136	6 466	7 506	1 370		+ 22,3
Werne	17 804	16 630	19 306	1 502		+ 8,4
Langendreer	24 027	24 258	27 709	3 682		+ 15,3
Altenbochum	12 921	15 072	16 343	3 422		+ 26,5
Laer	6 635	7 861	8 416	1 781		+ 26,8
Querenburg	2 318	2 971	3 843	1 525		+ 65,8
Wiemelhausen	34 036	22 098	27 985		6 051	— 17,8
Stiepel	6 903	7 675	8 539	1 636		+ 23,7
Weitmar	29 078	25 894	31 401	23 23		+ 8,0
Linden-Dahlhausen	21 016	24 670	26 619	5 603		+ 26,7
Stadt Bochum	**305 485**	**246 217**	**289 804**	**34 659**	**50 340**	
					15 681	**— 5,1**

11. Stadtteile und Stadtbezirke 1953
(Statistische Bezirke)

Nr.	Stadtteil bzw. Stadtbezirk	Einwohner am 31. 12. 1953	Nr.	Stadtteil bzw. Stadtbezirk	Einwohner am 31. 12. 1953
1	2	3	1	2	3
I	**Bochum-Mitte**		IV	**Bochum-Südost**	
1	Altstadt	**39 626**	13	Altenbochum	16 164
			14	Laer	8 936
II	**Bochum-Nord**		15	Querenburg	4 639
2	Hamme	23 656	16	Wiemelhausen	32 072
3	Hordel	7 658	17	Stiepel	9 141
4	Hofstede	11 165		**zus.**	**70 952**
5	Riemke	10 372			
6	Grumme	14 447			
7	Bergen	3 115	V	**Bochum-Südwest**	
8	Hiltrop	9 079	18	Weitmar	36 376
9	Gerthe	12 495	19	Linden-Dahlhausen	28 475
	zus.	**91 987**		**zus.**	**64 851**
III	**Bochum-Ost**				
10	Harpen	8 539			
11	Werne	20 008			
12	Langendreer	31 034			
	zus.	**59 581**	**1—19**	**Stadt Bochum**	**326 997**

12. Bevölkerung 1953 nach Altersgruppen

Altersgruppe	Einwohner am 31. 12. 1953			Es entfielen auf je 100 Einwohner der					
	männlich	weiblich	insgesamt	nebenstehenden Altersgruppe			Gesamtbevölkerung		
				m	w	insges.	m	w	insges
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bis unter 1	2 486	2 206	4 692	53,0	47,0	100	1,5	1,3	1,4
1 bis unter 6	11 487	11 020	22 507	51,0	49,0	100	7,2	6,6	6,9
6 bis unter 14	17 172	16 572	33 744	50,9	49,1	100	10,7	9,9	10,3
14 bis unter 20	17 317	16 678	33 995	50,9	49,1	100	10,8	10,0	10,4
20 bis unter 30	28 028	21 937	49 995	56,1	43,9	100	17,5	13,2	15,3
30 bis unter 40	18 869	23 218	42 087	44,8	55,2	100	11,8	13,9	12,9
40 bis unter 50	24 207	28 114	52 321	46,3	53,7	100	15,1	16,9	16,0
50 bis unter 60	22 095	25 316	47 411	46,6	53,4	100	13,8	15,2	14,5
60 bis unter 70	11 900	12 946	24 846	47,9	52,1	100	7,4	7,8	7,6
70 und darüber	6 821	8 608	15 429	44,2	55,8	100	4,2	5,2	4,7
Zusammen	**160 382**	**166 615**	**326 997**	**49,0**	**51,0**	**100**	**100**	**100**	**100**

13. Bevölkerung 1953 nach dem Familienstand

Familienstand	Einwohner am 31. 12. 1953			Es entfielen auf je 100 Einwohner der					
				nebenstehenden Bevölkerungsgruppe			Gesamtbevölkerung		
	männlich	weiblich	insgesamt	m	w	insgesamt	m	w	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ledig	70 273	59 610	129 883	54,1	45,9	100	43,8	35,8	39,7
Verheiratet	85 661	87 736	173 397	49,4	50,6	100	53,4	52,7	53,0
Verwitwet	3 356	17 534	20 890	16,1	83,9	100	2,1	10,5	6,4
Geschieden	1 092	1 735	2 827	38,6	61,4	100	0,7	1,0	0,9
Zusammen	**160 382**	**166 615**	**326 997**	**49,0**	**51,0**	**100**	**100**	**100**	**100**

14. Bevölkerung 1953 nach der Religionszugehörigkeit

Religionsbekenntnis	Einwohner am 31. 12. 1953			Es entfielen auf je 100 Einwohner der					
				nebenstehenden Bevölkerungsgruppe			Gesamtbevölkerung		
	männlich	weiblich	insgesamt	m	w	insgesamt	m	w	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Evangelisch	85 883	91 724	177 607	48,4	51,6	100	53,6	55,1	54,3
Katholisch	58 957	64 790	123 747	47,6	52,4	100	36,8	38,9	37,8
Israelitisch	24	28	52	46,2	53,8	100	0,0	0,0	0,0
Andere christl. Gemeinschaften	3 279	3 561	6 840	47,9	52,1	100	2,0	2,1	2,1
Ohne	12 239	6 512	18 751	65,3	34,7	100	7,6	3,9	5,7
Zusammen	**160 382**	**166 615**	**326 997**	**49,0**	**51,0**	**100**	**100**	**100**	**100**

15. Heimatvertriebene 1950 nach Altersgruppen
(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Alter in Jahren	Heimatvertriebene			Prozentualer Anteil der einzelnen Altersgruppen		
	männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Bis unter 6	861	891	1 752	8,1	10,1	9,0
6 bis unter 14	1 111	1 096	2 207	10,4	12,4	11,3
14 bis unter 18	627	427	1 054	5,9	4,8	5,4
18 bis unter 20	466	188	654	4,4	2,1	3,4
20 bis unter 35	3 806	2 553	6 359	35,7	28,8	32,6
35 bis unter 50	2 308	1 876	4 184	21,7	21,2	21,4
50 bis unter 65	1 106	1 242	2 348	10,4	14,0	12,0
65 und darüber	368	585	953	3,5	6,6	4,9
Zusammen	**10 653**	**8 858**	**19 511**	**100**	**100**	**100**

16. Heimatvertriebene und Flüchtlinge 1953

Monats- bzw. Jahresende	Heimatvertriebene und Flüchtlinge in Gruppen							Weitere Zugewanderte aus der Sowjetzone
	A	B	C	Heimatvertriebene	Sowjetzonenflüchtlinge	Insgesamt	in v. H. der Gesamtbevölkerung	
	(Bundesvertriebenengesetz)			(landesrechtl. Bestimmung.)		Sp. 1—5		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	—	—	—	29 504	2 155	31 659	10,1	.
Februar	—	—	—	29 952	2 165	32 117	10,2	.
März	—	—	—	30 381	2 171	32 552	10,3	.
April	—	—	—	30 901	2 186	33 087	10,4	.
Mai	—	—	—	31 642	2 221	33 863	10,6	.
Juni	—	—	—	32 658	2 222	34 880	10,9	.
Juli	—	—	—	33 705	2 236	35 941	11,2	.
August	—	—	—	34 241	2 251	36 492	11,3	.
September	300	5	41	34 265	2 251	36 862	11,4	.
Oktober	1 647	60	207	33 090	2 223	37 227	11,5	99
November	5 225	141	362	29 562	2 070	37 360	11,5	285
Dezember	8 433	362	470	26 628	2 005	37 898	11,6	354 [1]
Zusammen 1953 [1]	**8 433**	**362**	**470**	**26 628**	**2 005**	**37 898**	**11,6**	**354** [1]
1952	—	—	—	28 915	2 144	31 059	9,9	.
1951	—	—	—	23 931	1 870	25 801	8,5	.
1950	—	—	—	19 844	1 737	21 581	7,4	.
1949	—	—	—	15 988	1 361	17 349	6,1	.
1948	—	—	—	12 066	1 070	13 136	4,8	.

[1] Schätzungsweise befanden sich am 31. 12. 1953 noch rd. 3 000 Zugewanderte aus der Sowjetzone in Bochum, welche beim Amt für Vertriebene und Flüchtlinge keinen Antrag auf Ausstellung eines Flüchtlings-Ausweises gestellt haben.

17. Ausländer und Staatenlose 1939 und 1953

Staatsangehörigkeit	Ausländer und Staatenlose am Jahresende	
	1939	1953
	1	2
Niederlande	473	360
Polen	304	321
Italien	225	244
Österreich	—	208
Versch. europäische Staaten	88	133
Jugoslawien	199	73
Schweiz	63	53
Tschecho-Slowakei	239	41
Frankreich	—	35
Belgien	25	32
Außereuropäische Staaten	47	29
Staatenlos	309	205
Zusammen	**1 972**	**1 734**

Haushaltungen

18. Haushaltungen 1950 nach Stadtbezirken

(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Haushaltungen			
	insgesamt	davon		
		Einzel-	Familien-	Anstalts-
		Haushaltungen		
	1	2	3	4
Altstadt	10 358	2 068	8 262	28
Hamme	6 536	914	5 615	7
Hordel	2 210	332	1 865	13
Hofstede	3 035	392	2 641	2
Riemke	3 030	388	2 639	3
Grumme	4 625	750	3 872	3
Bergen	985	106	879	—
Hiltrop	2 507	418	2 084	5
Gerthe	3 725	572	3 150	3
Harpen	2 414	291	2 121	2
Werne	6 561	921	5 636	4
Langendreer	9 540	1 433	8 096	11
Altenbochum	5 793	1 016	4 775	2
Laer	2 898	439	2 457	2
Querenburg	1 188	185	996	7
Wiemelhausen	9 758	1 654	8 094	10
Stiepel	2 882	394	2 488	—
Weitmar	10 626	1 568	9 044	14
Linden-Dahlhausen	9 144	1 535	7 601	8
Stadt Bochum	**97 815**	**15 376**	**82 315**	**124**
in v. H.	100	15,7	84,2	0,1

19. Haushaltungen 1950 nach Größe und Stadtbezirken
(Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Haushaltungen						
	insgesamt	davon mit . . . Personen					
		1	2	3	4	5 und mehr	Anstalt-haus-haltg.
	1	2	3	4	4	6	7
Altstadt	10 358	2 068	2 781	2 656	1 616	1 209	28
Hamme	6 536	914	1 830	1 819	1 182	784	7
Hordel	2 210	332	562	613	422	268	13
Hofstede	3 035	392	765	861	566	449	2
Riemke	3 030	388	783	858	519	479	3
Grumme	4 625	750	1 170	1 297	815	590	3
Bergen	985	106	225	305	206	143	—
Hiltrop	2 507	418	625	712	449	298	5
Gerthe	3 725	572	946	1 009	675	520	3
Harpen	2 414	291	630	705	441	345	2
Werne	6 561	921	1 812	1 942	1 150	732	4
Langendreer	9 540	1 433	2 724	2 768	1 568	1 036	11
Altenbochum	5 793	1 016	1 619	1 603	931	622	2
Laer	2 898	439	794	849	505	309	2
Querenburg	1 188	185	284	316	219	177	7
Wiemelhausen	9 758	1 654	2 807	2 604	1 626	1 057	10
Stiepel	2 882	394	778	853	513	344	—
Weitmar	10 626	1 568	2 875	3 030	1 890	1 249	14
Linden-Dahlhausen	9 144	1 535	2 468	2 488	1 598	1 047	8
Stadt Bochum	**97 815**	**15 376**	**26 478**	**27 288**	**16 891**	**11 658**	**124**
in v. H.	100	15,7	27,1	27,9	17,3	11,9	0,1

20. Haushaltungen 1939, 1946 und 1950
(Ergebnisse der Volkszählungen)

Jahr	Haushaltungen insgesamt		Davon waren					Personen je Einzel- u. Familienhaushaltung
			Einzel-haushal-tungen	Familienhaushaltungen		Anstaltshaushaltungen		
	Zahl	Personen		Zahl	Personen	Zahl	Personen	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1950	97 815	289 804	15 376	82 315	268 590	124	5 838	3,4
1946	80 360	246 217	.	.	.	.	.	3.1
1939	94 373	305 485	7 066	87 174	293 743	133	4 676	3,1

21. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1953 im monatlichen Verlauf

Monat	Mittlere Bevölkerung	Eheschließungen			Lebendgeborene			Gestorbene ohne Totgeborene			Geburten- bzw. Sterbe (—) überschuß		
		insgesamt	auf 1000 Einw. und aufs Jahr	in v. H.	insgesamt	auf 1000 Einw. und aufs Jahr	in v. H.	insgesamt	auf 1000 Einw. und aufs Jahr	in v. H.	insgesamt	auf 1000 Einw. und aufs Jahr	in v. H.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Januar	312 984	185	7,1	5,7	374	14,1	7,7	316	11,8	9,2	58	2,4	4,0
Februar	314 166	217	9,1	6,7	379	15,6	7,8	493	20,8	14,4	—114	—5,2	—7,8
März	315 160	231	8,2	7,1	387	14,1	7,9	296	10,6	8,7	91	3,5	6,2
April	316 381	251	10,2	7,8	375	14,6	7,7	230	8,5	6,7	145	6,1	10,0
Mai	317 747	327	11,8	10,1	419	15,3	8,6	311	11,8	9,1	108	3,5	7,4
Juni	319 291	255	9,7	7,9	414	15,8	8,5	244	9,7	7,1	170	6,1	11,7
Juli	320 931	303	10,6	9,4	443	16,5	9,1	246	9,4	7,2	197	7,1	13,5
August	322 477	561	20,0	17,4	415	15,3	8,5	205	7,1	6,0	210	8,2	14,4
Sept.	323 960	166	6,1	5,1	476	18,3	9,8	225	8,5	6,6	251	9,7	17,2
Oktober	324 681	228	8,2	7,1	392	14,1	8,0	237	8,2	6,9	155	5,9	10,6
Nov.	325 310	230	8,5	7,1	379	14,6	7,8	286	11,0	8,4	93	3,7	6,4
Dez.	326 407	278	10,6	8,6	422	15,3	8,6	330	11,8	9,7	92	3,5	6,3
1953	**319 687**	**3 232**	**10,1**	**100**	**4 875**	**15,2**	**100**	**3 419**	**10,7**	**100**	**1 456**	**4,6**	**100**
1952	307 106	3 334	10,9	—	4 601	15,0	—	3 092	10,1	—	1 509	4,9	—

22. Eheschließende 1953 nach Geschlecht, Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Männer					Frauen				
	ledig	verwitwet	geschieden	insgesamt	in v. H.	ledig	verwitwet	geschieden	insgesamt	in v. H.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16 bis unter 18	—	—	—	—	—	74	—	—	74	2,3
18 bis unter 20	27	—	—	27	0,8	355	—	2	357	11,1
20 bis unter 25	1 425	2	13	1 440	44,6	1 516	3	30	1 549	47,9
25 bis unter 30	823	6	40	869	26,9	536	22	65	623	19,3
30 bis unter 35	270	14	43	327	10,1	157	60	62	279	8,6
35 bis unter 40	86	11	52	149	4,6	39	50	42	131	4,1
40 bis unter 45	74	23	60	157	4,9	30	38	30	98	3,0
45 bis unter 50	33	28	31	92	2,8	15	24	20	59	1,8
50 bis unter 55	15	32	28	75	2,3	6	12	12	30	0,9
55 bis unter 60	3	32	6	41	1,3	5	14	6	25	0,8
60 und darüber	4	49	2	55	1,7	—	6	1	7	0,2
Zusammen	**2 760**	**197**	**275**	**3 232**	**100**	**2 733**	**229**	**270**	**3 232**	**100**

23. Eheschließende 1953 nach der Religionszugehörigkeit

Bekenntnis des Ehemannes	Bekenntnis der Ehefrau			Insgesamt 1952	**Insgesamt 1953**
	evangelisch	katholisch	sonstiges und ohne		
	1	2	3	4	5
Evangelisch	1 254	506	28	1 810	**1 788**
Katholisch	483	670	19	1 276	**1 172**
Sonstiges u. ohne	130	75	67	248	**272**
1953	**1 867**	**1 251**	**114**	—	**3 232**
1952	1 900	1 305	129	3 334	—

24. Ehescheidungen 1949—1953

Ehescheidungen und Ehelösungen	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5
Zusammen	468	471	320	276	**238**
Auf je 1000 Eheschließungen	16,4	13,7	9,3	8,3	**7,4**

Geburten und Sterbefälle

25. Lebend- und Totgeborene 1953 nach Legitimität und Geschlecht

Geschlecht	Lebendgeborene			Totgeborene			Geborene insgesamt (Sp. 3 und 6)
	ehelich	un-ehelich	ins-gesamt	ehelich	un-ehelich	ins-gesamt	
	1	2	3	4	5	6	7
Männlich	2 467	139	2 606	56	1	57	2 663
Weiblich	2 140	129	2 269	58	5	63	2 332
Zusammen	**4 607**	**268**	**4 875**	**114**	**6**	**120**	**4 995**
Außerdem Ortsfremde	488	221	709	21	5	26	735

26. Lebendgeborene 1953 nach der Geburtsstätte
(Haus- und Anstaltsgeburten)

Lebendgeborene im Jahre 1953 insgesamt	Die Geburt erfolgte als			
	Anstaltsgeburt	v. H.	Hausgeburt	v. H.
1	2	3	4	5
4 875	**3 397**	**69,7**	**1 478**	**30,3**

27. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Geburtenfolge und dem Beruf des Vaters

Berufsgruppe	Das Kind war das . . . . Kind in der bestehenden Ehe											Insgesamt 1952	**Insgesamt 1953**
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11. und spät.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Selbständige	110	95	40	14	6	4	1	1	—	1	—	286	**272**
Beamte	66	49	18	13	6	4	—	—	—	—	—	147	**156**
Angestellte	373	192	71	22	13	5	1	—	1	—	—	639	**678**
Arbeiter	1 678	998	437	186	74	41	21	10	6	2	5	3 199	**3 458**
dar. Bergleute	515	434	197	87	31	19	11	5	2	1	3	1 181	**1 305**
Sonstige	17	12	2	5	3	2	—	2	—	—	—	41	**43**
Zusammen 1953	**2 244**	**1 346**	**568**	**240**	**102**	**56**	**23**	**13**	**7**	**3**	**5**		**4 607**
1952	2 265	1 167	489	223	88	35	19	12	6	4	4	4 312	

28. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter					Insgesamt 1952	**Insgesamt 1953**
	evangelisch	katholisch	israelitisch	andere Gemeinsch.	ohne		
	1	2	3	4	5	6	7
Evangelisch	1 946	619	—	16	14	2 359	**2 595**
Katholisch	479	1 269	—	5	6	1 678	**1 759**
Israelitisch	—	—	—	—	—	1	**—**
Andere Gemeinschaften	9	5	—	52	3	93	**69**
Ohne	100	42	—	3	39	172	**184**
Zusammen 1953	**2 534**	**1 935**	**—**	**76**	**62**		**4 607**
1952	2 359	1 789	—	98	66	4 312	

29. Ehelich Lebendgeborene 1953 nach der Geburtenfolge und dem Alter der Mutter

Alter der Mutter	Das Kind ist das . . . . Kind der bestehenden Ehe											Insgesamt 1952	**Insgesamt 1953**
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11. und spät.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bis unter 20	215	38	5	—	—	—	—	—	—	—	—	212	**258**
20 bis unter 25	1 033	477	123	34	10	—	1	—	—	—	—	1 607	**1 678**
25 bis unter 30	655	503	199	74	29	9	4	1	—	—	—	1 418	**1 474**
30 bis unter 35	258	259	150	71	38	13	6	5	1	2	—	691	**803**
35 bis unter 40	65	54	72	40	19	21	9	3	1	—	4	290	**288**
40 bis unter 45	18	15	19	21	6	12	3	4	5	—	1	91	**104**
45 u. darüber	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3	**2**
Zusammen 1953	**2 244**	**1 346**	**568**	**240**	**102**	**56**	**23**	**13**	**7**	**3**	**5**		**4 607**
1952	2 265	1 167	489	223	88	35	19	12	6	4	4	4 312	

30. Unehelich Lebendgeborene 1953 nach Alter, Familienstand, Religionszugehörigkeit und beruflicher Tätigkeit der Mutter

Personalangaben der Mutter	Alter der Mutter in Jahren										Insgesamt
	bis unter 16	16/18	18/20	20/25	25/30	30/35	35/40	40/45	45 u. darüber	unbekannt	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Mütter mit unehelichen Kindern insgesamt	1	**27**	**57**	104	**35**	13	**22**	4	—	—	**268**
Familienstand											
Ledig	1	27	57	100	29	7	4	—	—	—	**225**
Verwitwet	—	—	—	1	—	5	8	2	—	—	**16**
Geschieden	—	—	—	3	6	6	10	2	—	—	**27**
Religionszugehörigkeit											
Evangelisch	1	19	35	67	25	14	16	2	—	—	**179**
Katholisch	—	7	21	35	8	4	5	2	—	—	**82**
Israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Gemeinschaften	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	**2**
Ohne	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	**5**
Berufliche Tätigkeit											
Häusliche Dienste	—	5	23	38	14	1	2	—	—	—	**83**
Gast- und Schankwirtschaften	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	**4**
Industrie und Handwerk	—	4	5	19	4	1	1	—	—	—	**34**
Handel und Gewerbe	1	4	9	14	1	1	—	—	—	—	**30**
Ohne Beruf	—	14	16	33	16	15	19	4	—	—	**117**

31. Gestorbene 1953 nach Alter und Geschlecht

Geschlecht	Alter der Gestorbenen in Jahren										Gestorbene insgesamt
	bis unter 1	1 bis unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 und älter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Männlich	190	18	10	19	65	55	150	342	426	645	1 920
Weiblich	116	21	8	3	23	33	91	159	330	715	1 499
Zusammen	**306**	**39**	**18**	**22**	**88**	**88**	**241**	**501**	**756**	**1 360**	**3 419**
Außerdem Ortsfremde	158	13	7	11	42	42	102	135	75	82	667

32. Gestorbene 1953 nach Geschlecht, Religionsbekenntnis und Familienstand

Geschlecht	Gestorbene									
	Religionszugehörigkeit					Familienstand				insgesamt
	evangelisch	katholisch	israelitisch	and. Gemein.	ohne	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Männlich	1 069	710	—	34	107	335	1 220	343	22	1 920
Weiblich	872	575	—	23	29	224	517	741	17	1 499
Zusammen	**1 941**	**1 285**	**—**	**57**	**136**	**559**	**1 737**	**1 084**	**39**	**3 419**

33. Kriegssterbefälle 1939—1953
(ohne Zivilpersonen)

Kriegssterbefälle insgesamt	Davon im Sterbejahr											
	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948	1949	1950—31. 12. 1953
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
8 594	**25**	**287**	**290**	**946**	**1 286**	**1 049**	**700**	**1 253**	**952**	**461**	**613**	**732**

34. Säuglingssterblichkeit 1953 nach Alter und Legitimität

Alter	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
	1	2	3	4	5	6	7
Unter 1 Tag	72	36	108	9	2	11	119
1 Tag bis 10 Tage	23	18	41	2	1	3	44
10 Tage bis 1 Monat	20	17	37	2	1	3	40
1 Monat bis 1 Jahr	53	36	89	9	5	14	103
Zusammen	**168**	**107**	**275**	**22**	**9**	**31**	**306**

35. Säuglingssterblichkeit 1938—1953

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr	
		insgesamt	auf 100 Lebendgeborene
	1	2	3
1953	**4 875**	**306**	**6,3**
1952	4 601	227	4,9
1951	4 202	242	5,8
1950	3 764	268	7,1
1949	4 120	273	6,6
1948	3 621	248	6,8
1947	3 281	308	9,4
1946	3 108	279	9,0
1945	1 784	401	22,5
1938	5 317	370	7,0

36. Gestorbene nach Todesursachen 1951—1953

Todesursachen	Sterbefälle					
	insgesamt			auf 1000 Einwohner		
	1951	1952	**1953**	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
Typhus und Paratyphus	1	—	—	0,0	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—
Diphtherie	7	—	—	0,2	—	—
Tuberkulose der Atmungsorgane	75	48	**42**	2,5	1,6	**1,3**
— der Hirnhäute und des Zentralnervensystems	6	3	**1**	0,2	0,1	**0,0**
— anderer Organe und Miliartuberkulose	8	19	**13**	0,3	0,6	**0,4**
Tuberkulose insgesamt	**89**	**70**	**56**	**3,0**	**2,3**	**1,8**
Syphilis unter 1 Jahr	1	—	—	0,0	—	—
Grippe mit } Beteiligung der	3	2	3	0,1	0,1	0,1
Grippe ohne } Atmungsorgane	15	3	**17**	0,5	0,1	**0,5**
Masern	6	—	**6**	0,2	—	**0,2**
Übertragbare Genickstarre	—	—	—	—	—	—
Krebs und andere bösartige Neubildungen	390	424	**381**	13,1	13,8	**11,9**
Zuckerkrankheit	22	23	**19**	0,7	0,8	**0,6**
Gehirnblutung und sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	88	130	**238**	3,0	4,2	**7,4**
Herz- und Kreislaufkrankheiten	835	953	**931**	28,1	31,0	**29,1**
Bronchitis	79	24	**48**	2,7	0,8	**1,5**
Lungenentzündung	113	127	**198**	3,8	4,1	**6,2**
Darmkatarrh unter 1 Jahr	5	—	**8**	0,2	—	**0,3**
Blinddarmentzündung	9	4	**17**	0,3	0,1	**0,5**
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—
Sonstige Zufälle der Schwangerschaft und des Wochenbettes	2	4	—	0,1	0,1	—
Frühgeburt	108	121	**138**	3,6	3,9	**4,3**
Angeborene Lebensschwäche, Mißbildungen, Geburtenfolgen der Neugeborenen	63	78	**105**	2,1	2,5	**3,3**
Altersschwäche	228	193	**260**	7,7	6,3	**8,1**
Selbstmord	39	30	**49**	1,3	1,0	**1,5**
Mord und Totschlag	4	—	**10**	0,1	—	**0,3**
Kraftfahrzeugunfälle	153	162	**91**	5,2	5,3	**2,9**
Verunglückungen	3	1	**52**	0,1	0,0	**1,6**
Alle übrigen Todesursachen (ohne Totgeborene)	721	743	**792**	24,3	24,2	**24,8**
Sterbefälle zusammen	**2 984**	**3 092**	**3 419**	**100,4**	**100,7**	**106,9**
darunter Silikose	153	191	**200**	5,2	6,2	**6,3**

Wanderungen

37. Wanderungsbewegung 1953 nach Herkunft, Ziel und Geschlecht

Herkunft bzw. Ziel	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. (-) -verlust		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Nordrhein-Westfalen	5 679	4 650	10 329	4 263	3 377	7 640	1 416	1 273	2 689
Übriges Westdeutschl.	7 404	4 743	12 147	2 072	773	2 845	5 332	3 970	9 302
Sowjetische Bes.-Zone	1 460	1 265	2 725	70	61	131	1 390	1 204	2 594
Berlin	381	272	653	64	26	90	317	246	563
Ausland	224	161	385	195	128	323	29	33	62
Sonst. u. ohne Angabe	44	15	59	1 785	319	2 104	—1 741	—304	—2 045
Zusammen 1953	**15 192**	**11 106**	**26 298**	**8 449**	**4 684**	**13 133**	**6 743**	**6 422**	**13 165**
1952	11 531	8 114	19 645	6 421	4 193	10 614	5 110	3 921	9 031

38. Wanderungsbewegung 1953 nach dem Familienstand

Familienstand	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. (-) -verlust		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ledig	10 123	5 423	15 546	5 669	2 533	8 202	4 454	2 890	7 344
Verheiratet	4 574	4 585	9 159	2 433	1 677	4 110	2 141	2 908	5 049
Verwitwet	174	875	1 049	102	345	447	72	530	602
Geschieden	321	223	544	245	129	374	76	94	170
Zusammen 1953	**15 192**	**11 106**	**26 298**	**8 449**	**4 684**	**13 133**	**6 743**	**6 422**	**13 165**
1952	11 531	8 114	19 645	6 421	4 193	10 614	5 110	3 921	9 031

39. Wanderungsbewegung 1953 nach Berufsgruppen

Berufsgliederung	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. (-) -verlust			Desgl. 1952
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Pflanzenbau und Tierwirtschaft	579	39	618	325	17	342	254	22	276	61
Stofferzeugung und -verarbeitung	8 571	429	9 000	5 533	224	5 757	3 038	205	3 243	3 259
darunter:										
Bergmännische Berufe	4 410	—	4 410	2 914	4	2 918	1 496	—4	1 492	1 742
Bauberufe	1 632	10	1 642	925	14	939	707	—4	703	766
Metallarbeiter und zugehörige Berufe	1 252	16	1 268	825	5	830	427	11	438	256
Textilarbeiter	58	170	228	34	65	99	24	105	129	85
Nahrungs- und Genußmittelarbeiter	308	101	409	239	79	318	69	22	91	128
Technische Berufe	493	25	518	352	14	366	141	11	152	96
Güterverteilung und -verarbeitung	1 255	507	1 762	690	280	970	565	227	792	355
darunter:										
Kaufmännische Berufe	740	440	1 180	422	230	652	318	210	528	254
Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	142	1 758	1 900	95	1 190	1 285	47	568	615	594
darunter:										
Hauswirtschaftl. Berufe	—	1 386	1 386	—	915	915	—	471	471	523
Verwaltungs- und Rechtswesen	771	212	983	263	99	362	508	113	621	409
Geistes- und Kunstleben	135	67	202	100	44	144	35	23	58	52
Nicht Berufstätige	3 246	8 069	11 315	1 091	2 816	3 907	2 155	5 253	7 408	4 205
darunter:										
Schüler und Studierende	1 530	1 412	2 942	485	423	908	1 045	989	2 034	1 157
Nicht erwerbstätige Hausfrauen und sonstige noch nicht oder nicht mehr schulpflichtige Familienangehörige	1 250	5 853	7 103	381	2 012	2 393	869	3 841	4 710	2 651
Ohne Beruf	370	543	913	186	209	395	184	334	518	268
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1953	**15 192**	**11 106**	**26 298**	**8 449**	**4 684**	**13 133**	**6 743**	**6 422**	**13 165**	**—**
1952	11 531	8 114	19 645	6 421	4 193	10 614	5 110	3 921	9 031	9 031

40. Wanderungsbewegung 1953 nach Altersgruppen

Alter in Jahren	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. (-) -verlust			Desgl. 1952
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bis unter 6	1 168	1 118	2 286	354	371	725	814	747	1 561	961
6 bis unter 14	1 201	1 139	2 340	339	340	679	862	799	1 661	950
14 bis unter 20	3 302	1 492	4 794	1 280	745	2 025	2 022	747	2 769	1 960
20 bis unter 40	7 065	4 651	11 716	5 340	2 290	7 630	1 725	2 361	4 086	3 570
40 bis unter 50	1 369	1 278	2 647	627	392	1 019	742	886	1 628	862
50 bis unter 60	685	745	1 430	299	218	517	386	527	913	414
60 bis unter 70	225	401	626	116	188	304	109	213	322	184
70 und darüber	177	282	459	94	140	234	83	142	225	130
Zusammen 1953	**15 192**	**11 106**	**26 298**	**8 449**	**4 634**	**13 133**	**6 743**	**6 422**	**13 165**	—
1952	11 531	8 114	19 645	6 421	4 193	10 614	5 110	3 921	9 031	9 031

41. Wanderungsbewegung 1953 im monatlichen Verlauf

Monat bzw. Jahr	Zugezogene			Fortgezogene			Wanderungsgewinn bzw. (-) -verlust		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Januar	1 087	890	1 977	483	336	819	604	554	1 158
Februar	1 192	733	1 945	445	238	683	747	515	1 262
März	1 069	654	1 723	640	335	975	429	319	748
April	1 397	991	2 388	569	361	930	828	630	1 458
Mai	1 064	880	1 944	604	318	922	460	562	1 022
Juni	1 726	1 260	2 986	740	458	1 198	986	802	1 788
Juli	1 176	962	2 138	660	353	1 013	516	609	1 125
August	1 698	1 380	3 078	1 016	503	1 519	682	877	1 559
September	1 204	914	2 118	706	465	1 171	498	449	947
Oktober	1 078	830	1 908	1 219	600	1 819	—141	230	89
November	1 247	814	2 061	745	396	1 141	502	418	920
Dezember	1 254	778	2 032	622	321	943	632	457	1 089
Zusammen 1953	**15 192**	**11 106**	**26 298**	**8 449**	**4 684**	**13 133**	**6 743**	**6 422**	**13 165**
1952	11 531	8 114	19 645	6 421	4 193	10 614	5 110	3 921	9 031
1951	10 246	7 577	17 823	5 839	3 949	9 788	4 407	3 628	8 035
1950	8 385	6 845	15 230	5 398	3 854	9 252	2 987	2 991	5 978
1949	9 467	6 932	16 399	5 216	3 490	8 706	4 251	3 442	7 693
1948	11 503	5 837	17 340	4016	3 567	7 583	7 487	2 270	9 757

III. Gesundheitswesen

42. Bettenbestand in den Bochumer Krankenanstalten 1950—1953

Fachabteilungen der Krankenanstalten [1]	Zahl der Betten am Jahresende			
	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4
Innere Medizin	951	915	1 002	**1 020**
Chirurgie	1 270	1 311	1 355	**1 362**
Säuglings- u. Kinderkrankheiten	20	168	169	**178**
Entbindungen, Frauenkrankheiten	344	328	318	**380**
Augenkrankheiten	56	54	54	**37**
Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	128	130	129	**120**
Interne Tbc.	184	241	219	**228**
Sonstige Abteilungen	486	445	445	**443**
Zusammen	**3 439**	**3 592**	**3 691**	**3 768**

[1]) **Krankenanstalten in Bochum:**

1. „Augusta-Krankenanstalt" (Evangelisches Krankenhaus)
2. „St. Josefs-Hospital" (Katholisches Krankenhaus)
3. „St. Elisabeth-Hospital" (Katholisches Krankenhaus)
4. „Landesfrauenklinik" (Landschaftsverband Westfalen-Lippe)
5. „Krankenanstalten Bergmannsheil" (Bergbau-Berufsgenossenschaft)
6. „St. Maria-Hilf-Krankenhaus" (Katholisches Krankenhaus)
7. „Knappschaftskrankenhaus Langendreer" (Ruhrknappschaft)
8. „Josefs-Hospital", Linden (Katholisches Krankenhaus)
9. „Evangelisches Krankenhaus Linden" (Evangelisches Krankenhaus)

43. Ärzte, Zahnärzte und Dentisten 1953

Gruppe	Personen am 31. 12. 1953		Davon			
	insgesamt	darunter weiblich	in verwaltender Tätigkeit	in freier Praxis [1]	Krankenhausärzte	ohne Berufsausübung
	1	2	3	4	5	6
Ärzte ohne abgeschlossene Fachausbildung	293	31	39	114	136	4
Fachärzte für Chirurgie	38	—	—	3	35	—
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	14	2	—	9	5	—
Orthopädie	2	—	—	2	—	—
Hals, Nasen, Ohren, Augen	17	—	—	17	—	—
Haut- und Geschlechtskrankheiten	9	—	—	9	—	—
Urologie	2	—	—	2	—	—
Nerven- und Geisteskrankheiten	3	—	—	3	—	—
Röntgen-Licht-Heilkunde	5	—	1	3	1	—
Mund- und Kieferkrankheiten	1	—	—	1	—	—
Innere Medizin	47	2	—	18	29	—
Magen-, Darm- und Stoffwechselkrankheiten	—	—	—	—	—	—
Lungenkrankheiten	2	—	—	2	—	—
Kinderkrankheiten	11	5	—	9	2	—
Naturheilkunde	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachärzte Pathol. Anatomie	1	—	—	1	—	—
Ärzte zusammen	**445**	**40**	**40**	**193**	**208**	**4**
auf 10 000 Einw.	13,9	1,3	1,3	6,0	6,5	0,1
Zahnärzte	114	14	3	111	—	—
Dentisten	4	1	—	4	—	—
Zahnärzte und Dentisten zusammen	**118**	**15**	**3**	**115**	**—**	**—**
auf 10 000 Einw.	0,4	0,0	0,0	0,4	—	—

[1]) mit und ohne Krankenhaustätigkeit und einschließlich Assistenzärzten.

44. Hilfspersonal im Gesundheitsdienst 1953

Berufe	Als Hilfspersonal tätige Personen am 31. 12. 1953			
	männlich	weiblich	insgesamt	desgl. 1952
	1	2	3	4
Hebammen	—	43	43	63
Hebammenschülerinnen	—	26	26	22
Fürsorgerinnen	—	48	48	47
Medizinisch-technische Assistentinnen und Gehilfinnen	1	123	124	117
Krankenpflegepersonen einschl. Gemeindeschwestern	59	493	552	666
Wochenpflegerinnen	—	8	8	6
Wochenpflegeschülerinnen	—	—	—	—
Säuglings- und Kleinkinderpflegerinnen und Schwestern	—	64	64	57
Krankengymnasten und -gymnastinnen	1	7	8	14
Masseure und Masseusen	25	44	69	48
Desinfektoren	13	9	22	22
Schädlingsbekämpfer	6	—	6	7
Heilpraktiker	7	3	10	7
Sonstige Heilberufe (auch Psychotherapeuten)	7	48	55	17

45. Apotheken 1953

Art	Apotheken am 31. 12. 1953			Apothekenpersonal am 31. 12. 1953					
	insgesamt	darunter		Besitzer Pächter Verwalter	appr. Assistenten	Kandidaten	Vorexamin.	Praktikanten	Helferinnen
		verpachtet	verwaltet						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Vollapotheken	29	15	—	29	33	6	10	10	48
Genehmigte Krankenhausvollapotheken	4	—	4	—	—	—	—	1	2
Krankenhaus-Dispensieranstalten	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Homöopathische ärztliche Hausapotheken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**34**	**15**	**5**	**29**	**33**	**6**	**10**	**11**	**50**

46. Anzeigepflichtige Infektionskrankheiten 1953 [1])

Monat bzw. Jahr	Neugemeldete Erkrankungsfälle											
	Diphtherie	Scharlach	Aktive Tbc. der Atmungsorgane	Aktive Tbc. anderer Organe	Epidemische Genickstarre	Unterleibstyphus	Paratyphus	Ruhr	Kinderlähmung	Kindbettfieber	Keuchhusten	Sonstige übertragb. Krankh.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Januar	24	63	67	7	—	—	—	—	1	—	5	—
Februar	19	34	63	8	—	—	—	—	—	—	2	—
März	17	63	58	10	2	1	—	—	—	—	5	—
April	8	65	44	5	—	—	—	—	—	—	5	—
Mai	20	77	96	14	1	—	—	—	1	—	20	—
Juni	19	71	78	4	—	4	1	1	—	—	23	—
Juli	29	119	74	4	—	3	2	—	—	—	13	—
August	28	134	94	9	—	5	4	—	—	—	32	—
September	22	139	49	1	—	7	2	—	1	—	25	—
Oktober	22	202	83	6	—	5	3	—	1	—	39	—
November	30	146	91	4	—	1	3	—	—	—	28	—
Dezember	21	154	49	8	—	—	1	—	2	—	10	—
Zusammen	**259**	**1 267**	**846**	**80**	**3**	**26**	**16**	**1**	**6**	**—**	**207**	**—**

[1]) ohne Geschlechtskrankheiten.

47. Geschlechtskrankheiten 1953

Monat bzw. Jahr	Neuerkrankte Personen					
	Gonorrhoe		Lues		insgesamt	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
	1	2	3	4	5	6
Januar	37	13	15	7	52	20
Februar	27	11	3	1	30	12
März	39	13	16	7	55	20
April	27	9	12	7	39	16
Mai	34	8	13	4	47	12
Juni	60	27	23	16	83	43
Juli	53	21	15	5	68	26
August	74	29	19	8	93	37
September	29	11	13	4	42	15
Oktober	24	7	12	6	36	13
November	42	13	2	1	44	14
Dezember	46	12	36	24	82	36
Zusammen 1953	**492**	**174**	**179**	**90**	**671**	**264**
1952	351	110	222	102	573	212
1951	372	144	317	147	689	291
1950	502	168	508	228	1 010	396
1949	514	180	778	379	1 292	559
1948	1 018	.	1 272	.	2 290	.

48. Anzeigepflichtige Infektionskrankheiten 1950 bis 1953 [1])

Krankheiten	Neugemeldete Erkrankungsfälle							
	insgesamt				auf 10 000 Einwohner			
	1950	1951	1952	**1953**	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6	7	8
Diphtherie	498	297	231	**259**	17,2	10,0	7,5	**8,1**
Scharlach	1 013	508	601	**1 267**	35,0	17,1	19,6	**39,6**
Aktive Tuberkulose								
der Atmungsorgane	768	598	656	**846**	26,6	20,1	21,4	**26,5**
anderer Organe	87	76	96	**80**	3,0	2,6	3,1	**2,5**
Epidemische Genickstarre	4	3	5	**3**	0,1	0,1	0,2	**0,1**
Unterleibstyphus	38	20	30	**26**	1,3	0,7	1,0	**0,8**
Paratyphus	57	11	8	**16**	2,0	0,4	0,3	**0,5**
Ruhr	—	—	2	**1**	—	—	0,0	**0,0**
Keuchhusten	216	145	108	**207**	7,5	4,9	3,5	**6,5**
Kinderlähmung	1	2	132	**6**	0,0	0,0	4,3	**0,2**
Kindbettfieber	—	—	—	**—**	—	—	—	**—**
Gonorrhoe	502	372	351	**492**	17,4	12,5	11,4	**15,4**
Syphilis (Lues)	508	317	222	**179**	17,6	10,7	7,2	**5,6**
Sonstige übertragb. Krankh.	—	—	—	**—**	—	—	—	**—**
Zusammen	**3 692**	**2 349**	**2 442**	**3 382**	**127,7**	**79,1**	**79,5**	**105,8**

[1]) einschl. Geschlechtskrankheiten.

49. Desinfektionen 1953

Monat bzw. Jahr	Desinfektionen		Anlaß der Desinfektionen				
	insgesamt	darunter Wohnungen	Tuberkulose	Diphtherie	Scharlach	Typhus	sonstige Krankheiten
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	118	118	27	24	62	—	5
Februar	101	101	37	16	39	2	7
März	109	109	32	15	56	—	6
April	94	94	23	8	61	1	1
Mai	112	112	6	15	80	4	7
Juni	138	138	34	22	67	10	5
Juli	210	210	34	25	130	9	12
August	165	165	22	21	110	9	3
September	199	199	24	22	133	14	6
Oktober	239	239	36	20	165	9	9
November	205	192	47	23	126	6	3
Dezember	219	193	50	13	143	2	11
Zus. 1953	**1 909**	**1 870**	**372**	**224**	**1 172**	**66**	**75**
1952	1 286	1 286	411	290	486	70	29

50. Tuberkulosefürsorge 1953

Art der Erkrankung	Bestand an Tb-Erkrankten am Jahresende 1952		Zugänge im Jahre 1953		Abgänge im Jahre 1953		Bestand am Jahresende 1953
	insgesamt	auf je 1000 Einwohner	Neuzugänge	aus anderen Krankengruppen	in andere Krankengruppen	ausgeschieden	
	1	2	3	4	5	6	7
A. Fürsorgefälle							
Aktive Tb. der Atmungsorgane	**4 106**	**13,4**	**853**	**543**	**544**	**730**	**4 228**
davon							
offen, mit Bazillennachweis	946	3,1	246	131	214	101	1 008
offen, ohne Bazillennachweis	386	1,3	23	231	211	14	415
geschlossen	2 774	9,0	584	181	119	615	2 805
Aktive Tb. anderer Organe	**533**	**1,7**	**81**	**5**	**4**	**87**	**528**
davon							
Knochen und Gelenke	150	0,5	13	1	—	20	144
Drüsen	163	0,5	25	1	4	29	156
Haut	80	0,3	11	—	—	11	80
Meningitis	6	0,0	5	—	—	5	6
Sonstige	134	0,4	27	3	—	22	142
Fürsorgefälle zusammen	**4 639**	**15,1**	**934**	**548**	**548**	**817**	**4 756**
B. Überwachungsfälle							
Klinisch geheilte Tb. der Atmungsorgane	1 172	3,8	594	369	9	229	1 897
Tb. anderer Organe	47	0,2	53	24	—	22	102
Exponierte und exponiert Gewesene	3 927	12,8	758	—	12	332	4 341
Unentschiedene Diagnosen	11	0,0	17	4	—	16	16
Überwachungsfälle zusammen	**5 157**	**16,8**	**1 422**	**397**	**21**	**599**	**6 356**
Außerdem Beobachtungsfälle	402	1,3	331	—	12	235	486

51. Tuberkulosefürsorge 1948—1953

Jahr	Klinische Untersuchungen	Röntgendurchleuchtungen	Röntgen-Aufnahmen (einschl. Schichtaufnahmen)	Schirmbilduntersuchungen
	1	2	3	4
1953	**28 805**	**20 505**	**5 204**	**7 993**
1952	20 158	26 744	3 633	17 020
1951	21 124	13 430	2 693	17 062
1950	13 516	17 942	2 400	34 738
1949	10 355	13 418	3 472	—
1948	9 352	9 017	2 015	—

52. Wirtschaftliche Tb.-Hilfe 1953

Jahr	Wirtschaftliche Betreuung			Heil-Kuren	
	Familien	Personen	Aufwand in DM	beantragt	durchgeführt
	1	2	3	4	5
1953	**455**	**886**	**317 850,00**	**728**	**565**
1952	408	824	318 800,00	715	528
1951	408	816	258 600,00	890	610
1950	461	922	249 200,00	794	596
1949	508	1 022	299 500,00	633	458
1948	498	1 067	242 600,00	515	392

53. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 1953

Monat bzw. Jahr	In Fürsorge befindliche				Besucher der städtischen Fürsorgestellen		
	Säuglinge		Kleinkinder		Personen insgesamt	darunter	
	am Monats- bzw. Jahresende	dar. Neuaufnahme	am Monats- bzw. Jahresende	dar. Neuaufnahme		Frauen	Kinder
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	4 913	312	5 415	113	5 812	1 469	3 070
Februar	5 138	225	5 472	57	7 197	1 350	4 761
März	5 491	353	5 578	106	7 124	1 329	4 650
April	5 673	182	5 794	216	7 824	1 501	5 015
Mai	5 922	249	5 954	160	6 375	1 522	3 664
Juni	6 211	289	6 072	118	7 015	1 466	4 346
Juli	6 501	290	6 270	198	7 557	1 672	4 660
August	6 777	276	6 350	80	5 963	1 415	3 357
September	6 993	216	6 431	81	5 305	1 188	3 096
Oktober	7 300	307	6 614	183	7 957	1 554	5 062
November	7 590	290	6 698	84	6 530	1 458	3 822
Dezember	7 805	215	6 767	69	5 616	1 329	3 222
Zusammen 1953	**7 805**	**3 204**	**6 767**	**1 465**	**80 275**	**17 253**	**48 725**
1952	6 763	2 771	7 064	1 226	75 071	20 362	38 708

54. Gesundheitspflege 1948—1953

Jahr	Besucher in den Fürsorgestellen	Hausbesuche durch Fürsorgerinnen	Besucher der Krebs-beratungsstelle	Pockenschutz-impfungen	Untersuchungen des Hyg. bakt. Laboratoriums
	1	2	3	4	5
1953	**80 275**	**12 551**	**2 732**	**10 850**	**41 497**
1952	75 071	16 032	3 268	2 424	40 882
1951	71 852	18 387	4 142	8 041	42 547
1950	85 863	21 379	2 877	8 256	47 984
1949	81 931	18 553	1 543	8 738	40 369
1948	86 974	20 380	—	10 260	29 495

55. Schulzahnklinik 1948—1953

Jahr	Unter-suchungen	Behandlungen
	1	2
1953	**32 689**	**4 314**
1952	27 275	4 331
1951	25 097	4 847
1950	15 457	3 708
1949	15 584	3 178
1948	11 646	1 621

56. Kreisärztliche Tätigkeit 1948—1953

Jahr	Kreisärztliche Untersuchungen		Gerichtsärztliche Untersuchungen
	insgesamt	dar. gebührenfrei	
	1	2	3
1953	**10 643**	**9 080**	**18**
1952	13 461	12 336	26
1951	12 244	12 045	43
1950	12 164	11 391	37
1949	10 501	9 975	16
1948	7 710	7 353	11

57. Chemisches Untersuchungsamt 1953

Monat bzw. Jahr	Untersuchte Proben (a) und Beanstandungen (b)						Andere eingereichte Proben	
	Amtliche Lebensmittelkontrollen insgesamt		davon					
			Lebensmittel		Milch		Blut auf Alkohol	Sonstige
	a	b	a	b	a	b		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	570	66	324	59	246	7	45	10
Februar	549	58	311	56	238	2	67	16
März	940	172	268	61	672	111	40	3
April	581	54	241	47	340	7	112	27
Mai	657	96	353	87	304	9	87	24
Juni	728	125	369	110	359	15	88	13
Juli	436	99	282	60	154	39	90	30
August	637	87	298	78	339	9	113	14
September	359	46	299	36	60	10	77	14
Oktober	778	109	387	107	391	2	117	35
November	598	102	296	95	302	7	72	17
Dezember	346	74	283	72	63	2	105	24
Zusammen 1953	**7 179**	**1 088**	**3 711**	**868**	**3 468**	**220**	**1 013**	**227**
1952	5 922	702	3 333	672	2 589	30	755	884

58. Bestattungen 1953

Monat bzw. Jahr	Bestattungen				
	insgesamt	davon			
		Erd-	Feuer-	Wahl-	Reihen-
		Bestattungen		Grabstellen	
	1	2	3	4	5
Januar	289	274	15	86	203
Februar	415	407	8	131	284
März	261	253	8	84	177
April	235	231	4	70	165
Mai	234	225	9	69	165
Juni	210	203	7	63	147
Juli	216	211	5	61	155
August	198	193	5	67	131
September	214	202	12	72	142
Oktober	214	202	12	74	140
November	240	234	6	81	159
Dezember	276	267	9	87	189
Zusammen 1953	**3 002**	**2 902**	**100**	**945**	**2 057**
1952	2 590	2 509	81	781	1 809

59. Bäder 1953

Monat bzw. Jahr	Hallenbad	Warmwasserbadeanstalten	Bäder					Besucher der Freibäder
			Schwimmbäder	Reinigungsbäder		Heilbäder	insgesamt	
				Wannen	Brause			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	1	7	36 611	6 849	4 879	885	49 224	—
Februar	1	7	33 737	5 986	4 177	913	44 813	—
März	1	7	43 057	6 779	5 049	907	55 792	—
April	1	7	40 076	7 089	5 883	861	53 909	—
Mai	1	7	37 175	7 107	6 655	714	51 651	15 893
Juni	1	7	37 354	6 262	5 430	655	49 701	32 290
Juli	1	7	43 138	6 234	5 907	616	55 895	22 648
August	1	7	36 503	6 691	6 376	551	50 121	37 153
September	1	7	40 733	6 555	5 816	709	53 813	7 424
Oktober	1	7	41 290	7 760	6 951	797	56 798	—
November	1	7	33 322	6 474	5 198	676	45 670	—
Dezember	1	7	29 376	6 690	5 044	704	41 814	—
Zus. 1953	**1**	**7**	**452 372**	**80 476**	**67 365**	**8 988**	**609 201**	**115 408**
1952	1 [1]	7 [2]	15 321	56 792	56 555	9 767	138 435	97 404
1951	—	5	—	52 822	47 870	9 262	109 954	149 027
1950	—	5 [3]	—	52 367	42 010	10 476	104 853	148 629
1949	—	4	—	57 989	31 155	8 130	97 274	138 210

[1] Ab Dezember. — [2] Ab Juli. — [3] Ab Juni.

IV. Wohlfahrt

Öffentliche Fürsorge

60. Parteien der offenen Fürsorge 1953

Monat	Laufend unterstützte Parteien am Monatsende					
	Ursprüngliche Aufgaben (Fürsorgegr. I)			Kriegsfolgenhilfe (Fürsorgegruppe II)		
	Sozialrentner	Sonstige Empfänger	Pflegekinder	Heimatvertriebene	Evakuierte	SBZ-Flüchtlinge **mit** Asylrecht
	1	2	3	4	5	6
Januar	916	1 429	176	315	29	49
Februar	900	1 407	174	335	35	52
März	887	1 385	189	342	35	54
April	880	1 369	177	343	36	56
Mai	876	1 358	186	325	38	61
Juni	870	1 370	179	342	38	76
Juli	863	1 379	190	348	38	77
August	838	1 352	170	346	38	84
September	806	1 358	183	361	36	86
Oktober	805	1 423	192	379	37	82
November	803	1 440	194	376	43	86
Dezember	817	1 452	198	379	42	90
Jahresdurchschnitt	**855**	**1 394**	**184**	**349**	**37**	**71**

Noch 60. Parteien der offenen Fürsorge 1953

Monat	noch: Laufend unterstützte Parteien am Monatsende			
	noch: Kriegsfolgenhilfe (Fürsorgegruppe II)			insgesamt (Spalte 1 bis 9)
	Frühere Familienunterhaltsempfänger	Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene	SBZ-Flüchtlinge **ohne** Asylrecht	
	7	8	9	10
Januar	13	406	29	3 362
Februar	11	364	30	3 308
März	10	375	30	3 307
April	10	374	30	3 275
Mai	11	373	26	3 254
Juni	11	371	26	3 283
Juli	9	372	26	3 302
August	9	371	28	3 236
September	8	346	30	3 214
Oktober	7	332	31	3 288
November	6	341	34	3 327
Dezember	6	332	36	3 352
Jahresdurchschnitt	**93**	**363**	**30**	**3 292**

61. Personen der offenen Fürsorge 1953

Monat	Laufend unterstützte Personen am Monatsende					
	Ursprüngliche Aufgaben (Fürsorgegr. I)			Kriegsfolgenhilfe (Fürsorgegr. II)		
	Sozialrentner	Sonstige Empfänger	Pflegekinder	Heimatvertriebene	Evakuierte	SBZ-Flüchtlinge **mit** Asylrecht
	1	2	3	4	5	6
Januar	1 476	2 538	176	617	45	87
Februar	1 451	2 499	174	661	48	90
März	1 430	2 464	189	674	48	97
April	1 416	2 405	177	687	50	101
Mai	1 406	2 378	186	638	62	117
Juni	1 394	2 415	179	664	62	158
Juli	1 371	2 360	190	668	63	162
August	1 328	2 320	170	666	62	182
September	1 274	2 321	183	705	62	171
Oktober	1 270	2 441	192	744	60	164
November	1 259	2 466	194	743	68	164
Dezember	1 283	2 492	198	747	66	170
Jahresdurchschnitt	**1 363**	**2 425**	**184**	**685**	**58**	**139**

Noch 61. Personen der offenen Fürsorge 1953

Monat	noch: Laufend unterstützte Personen am Monatsende			
	noch: Kriegsfolgenhilfe (Fürsorgegruppe II)			insgesamt (Spalte 1 bis 9)
	Frühere Familienunterhaltsempfänger	Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene	SBZ-Flüchtlinge **ohne** Asylrecht	
	7	8	9	10
Januar	27	668	68	5 702
Februar	21	639	71	5 654
März	18	660	72	5 652
April	18	681	73	5 608
Mai	18	685	64	5 554
Juni	18	681	62	5 633
Juli	14	683	67	5 578
August	14	689	67	5 498
September	12	648	70	5 446
Oktober	10	620	66	5 567
November	9	639	71	5 613
Dezember	9	612	77	5 654
Jahresdurchschnitt	**16**	**659**	**69**	**5 597**

62. Offene Fürsorge 1949—1953

Jahr	Am Jahresende laufend unterstützte						Aufwand in 1000 DM
	Parteien			Personen			
	Allgemeine Fürsorge	Kriegsfolgenhilfe	insgesamt	Allgemeine Fürsorge	Kriegsfolgenhilfe	insgesamt	
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**2 467**	**885**	**3 352**	**3 973**	**1 681**	**5 654**	**4 251,8**
1952	2 544	846	3 390	4 225	1 516	5 741	3 921,5
1951	2 575	1 259	3 834	4 415	2 040	6 455	3 511,8
1950	2 859	1 699	4 558	5 104	3 127	8 231	3 711,6
1949	3 277	2 759	6 036	6 015	6 186	12 201	5 414,8

63. Aufwand der offenen Fürsorge 1949—1953

Jahr	Laufende Barleistungen DM	Bar- und Sachleistungen		Aufwand insgesamt DM	Aufwand in DM je		
		Wirtschaftliche Fürsorge DM	Gesundheitliche Fürsorge DM		Unterstützte Partei	Person	Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7
a) Ursprüngliche Fürsorge (Sozial-, Kleinrentner, allgemeine und erweiterte gehobene Fürsorge sowie Zivilblinde)							
1953	**1 866 784**	**353 487**	**116 789**	**2 337 060**	**947**	**588**	**7,3**
1952	1 935 368	371 135	100 259	2 406 762	946	570	7,8
1951	1 722 006	390 064	100 490	2 212 560	859	501	7,4
1950	1 696 823	392 477	104 841	2 194 141	767	430	7,6
1949	2 085 934	336 814	77 556	2 500 304	763	416	8,9
b) Kriegsfolgenfürsorge (Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene, Evakuierte, Heimatvertriebene und Zugewanderte)							
1953	**801 599**	**1 042 429**	**70 688**	**1 914 716**	**2 164**	**1 139**	**6,0**
1952	766 612	694 962	53 114	1 514 688	1 790	999	4,9
1951	766 901	486 213	46 092	1 299 206	1 032	637	4,4
1950	982 472	487 273	47 701	1 517 446	893	485	5,2
1949	2 223 110	646 249	45 139	2 914 498	1 056	471	10,4

64. Geschlossene Fürsorge 1949—1953

Jahr	Untergebrachte Personen	Verpflegungstage	Aufwand	
			in 1000 DM	je Verpflegungstag DM
	1	2	3	4
1953	**2 722**	**519 405**	**1 998 567**	**3,8**
1952	2 503	497 898	1 742 462	3,5
1951	2 595	496 933	1 391 509	2,8
1950	2 527	481 716	1 233 841	2,6
1949	2 479	470 171	1 047 221	2,2

65. Aufwand der geschlossenen Fürsorge 1953

Art der Unterbringung	Untergebrachte Personen insgesamt	Verpflegungstage	Aufwand in DM		
			insgesamt	je Pflegling	je Einwohner
	1	2	3	4	5
Alters- u. Siechenheime	519	159 069	593 043	1 142,6	1,9
Kinder- u. Säuglingsheime, Waisenhäuser	527	164 032	546 843	1 037,6	1,7
Krankenhäuser, Entbindungs- und Wöchnerinnenheime	1 095	24 667	195 292	187,3	0,6
Genesungs- und Erholungsheime, Heilstätten	—	—	—	—	—
Anstalten für Geistes- und Nervenkranke	547	159 264	602 194	1 100,9	1,9
Sonstige Einrichtungen der geschlossenen Fürsorge (für Krüppel, Blinde, Taubstumme usw.)	34	12 373	61 195	1 799,8	0,2
Zusammen	**2 722**	**519 405**	**1 998 567**	**734,2**	**6,3**

66. Aufwand für die Kriegsfolgenhilfe 1949—1953

Berichtszeit	Gesamtaufwand	Erstattungen von		Von der Stadt Bochum zu tragender Betrag
		Versicherungsträgern und sonstigen Verpflichteten	Land- und anderen Fürsorgeverbänden	
	DM	DM	DM	DM
	1	2	3	4
1949	3 257 890	422 510	2 493 368	342 012
1950	2 029 094	338 943	1 474 317	215 834
1951	2 094 579	362 189	1 544 577	187 813
1952	2 758 422	693 735	1 913 734	150 953
1953	**3 248 138**	**750 369**	**2 261 971**	**235 798**
Zusammen	**13 388 123**	**2 567 746**	**9 687 967**	**1 132 410**

67. Heimkehrerbetreuung 1949—1953

Jahr	Betreute Heimkehrer	
	insgesamt	Aufwand DM
	1	2
1953	**33**	**11 426**
1952	39	12 600
1951	24	9 550
1950	514	92 945
1949	2 690	243 950
1948	1 869	114 650 DM
	2 070 [2]	98 200 RM
1947 [1]	1 224	61 200 RM
1946	.	.
1945	.	.
Zusammen	**5 169 [3]**	**485 121 [3]**

[1] Ab 1. 8. 1947. — [2] Bis zum 30. 6. 1948 (Währungsreform). — [3] Die Angaben für die Zeit vor der Währungsreform sind hierin nicht enthalten.

Jugendhilfe und Jugendpflege

68. Pflegekinder 1950—1953

Jahresende	Eigentliche Pflegekinder in fremden Familien (§§ 19/20 RJWG)		Unter Aufsicht stehende Kinder bei der Mutter (§ 25 RJWG)
	insgesamt	darunter uneheliche	
	1	2	3
1953	**362**	**319**	**2 885**
1952	354	309	2 409
1951	340	295	2 255
1950	329	289	2 093

69. Vormundschaften und Pflegschaften 1950—1953

Jahresende	Minderjährige unter Vormundschaft				Pflegschaften
	insgesamt	davon			
		Amts-	Einzel-	Vereins- und Anstalts-	
		Vormundschaften			
	1	2	3	4	5
1953	**7 752**	**3 120**	**4 632**	**—**	**1 274**
1952	7 081	2 756	4 325	—	1 024
1951	6 499	2 598	3 901	—	650
1950	5 876	2 431	3 445	—	292

70. Schutzaufsicht, Fürsorgeerziehung, Vaterschaftsfeststellungen, Adoptionen 1950—1953

Jahresende	Schutz-aufsichten	Fürsorgeerziehung		Formlos betreute Jugendliche	Vaterschafts-feststellungen (erledigte Fälle)	Rechts-kräftige Adoptionen
		Zöglinge	Anträge			
	1	2	3	4	5	6
1953	**238**	**223**	**224**	**4 989**	**433**	**23**
1952	217	229	231	4 601	350	38
1951	150	230	232	4 532	309	14
1950	133	253	253	4 481	393	13

71. Jugendgerichtshilfe 1950—1953

Jahresende	Jugendgerichtshilfefälle				Erziehungsmaßnahmen und Zuchtmittel			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter Freisprüche und Einstellung des Verfahrens	Fälle insgesamt	davon Jugendarrest	davon Strafen	davon nur Erziehungsmaßn.
	1	2	3	4	5	6	7	8
1953	**318** [1]	**32**	**350**	**16**	**334**	**175**	**70**	**89**
1952	103	12	120	2	118	82	11	25
1951	194	23	217	35	182	98	13	71
1950	132	12	144	19	125	74	18	33

[1]) Ab 1. 10. 1953 wurden die heranwachsenden Jugendlichen von 18 bis 21 Jahren in die Jugendgerichtshilfe einbezogen.

72. Heimatlose Jugendliche 1950—1953

Jahresende	Betreute heimatlose Jugendliche			Von den betreuten heimatlosen Jugendlichen waren		
	insgesamt	darunter bis zu 14 Jahren	darunter weiblich	Heimatvertriebene	Zugewanderte aus der sowj. Zone und Berlin	Heimatvertriebene und Zugewanderte
	1	2	3	4	5	6
1953	**310**	**—**	**1**	**4**	**294**	**298**
1952	157	—	—	4	149	153
1951	124	—	4	—	4	4
1950	137	—	43	—	43	43

73. Einrichtungen, Heime und Plätze 1953

Jahresende	Einrichtungen und Heime insgesamt	Verfügbare Plätze						
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	in v. H.		
						in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten
		Einrichtungen und Heimen				Einrichtungen und Heimen		
	1	2	3	4	5	6	7	8
1953	**176**	**1 203**	**10 502**	**2 193**	**13 898**	**8,6**	**75,6**	**15,8**

74. Säuglingsheime 1953

Jahresende	Säuglingsheime insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Säuglingsheimen				
	1	2	3	4	5	6
1953	**2**	**—**	**125**	**—**	**125**	**125**
1952	2	—	117	—	117	114

75. Kinderheime 1953

Jahresende	Kinderheime insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Kinderheimen				
	1	2	3	4	5	6
1953	**3**	**68**	**360**	**—**	**428**	**419**
1952	3	65	320	—	385	359

76. Kindergärten 1953

Jahresende	Kindergärten insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Kindergärten				
	1	2	3	4	5	6
1953	**74**	**180**	**5 210**	**280**	**5 670**	**5 372**
1952	73	120	5 210	280	5 610	5 085

77. Träger der Kindergärten 1953

Träger der Kindergärten	Am Jahresende 1953		
	Kindergärten	Plätze	Betreute Kinder
	1	2	3
Caritasverband	29	2 215	.
Innere Mission	34	2 695	.
Arbeiterwohlfahrt	5	300	.
Werkskindergärten	3	280	.
Stadt Bochum	3	180	.
Zusammen	**74**	**5 670**	**5 372**

78. Kindererholungsheime 1953

Jahresende	Kinder-erholungsheime insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige im Jahr
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Kindererholungsheimen				
	1	2	3	4	5	6
1953	**2**	**170**	—	—	**170**	**1 288**
1952	2	170	—	—	170	1 560

79. Kinderhorte und Kindertagesstätten 1953

Jahresende	Kinderhorte und Kindertagesstätten insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Kinderhorten und Kindertagesstätten				
	1	2	3	4	5	6
1953	5	300	—	—	300	212
1952	5	350	—	—	350	247

80. Jugendwohnheime 1953

Jahresende	Jugendwohnheime insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Jugendwohnheimen				
	1	2	3	4	5	6
1953	25	10	638	1 640	2 288	.

81. Lehrlingsheime 1953

Jahresende	Lehrlingsheime insgesamt	Verfügbare Plätze			
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt
		Lehrlingsheimen			
	1	2	3	4	5
1953	8	60	264	273	597

82. Tages- und Abendheime 1953

Jahresende	Tages- und Abendheime insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Tages- und Abendheimen				
	1	2	3	4	5	6
1953	**60**	**585**	**4 030**	**—**	**4 615**	**4 615**

83. Vorasyle 1953

Jahresende	Vorasyle insgesamt	Verfügbare Plätze				Betreute Minderjährige (Ende Dezember)
		in öffentlichen	in freigemeinnützigen	in privaten	insgesamt	
		Vorasylen				
	1	2	3	4	5	6
1953	**2**	**—**	**42**	**—**	**42**	**38**
1952	2	—	42	—	42	29

84. Jugendorganisationen 1953

Jugendorganisationen	Mitglieder am 31. 3. 1953	
	Anzahl	v. H.
	1	2
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	6 816	24,4
Evangelische Jugend	6 078	21,8
Sozialistische Jugend „Die Falken"	2 862	10,3
Gewerkschaftsjugend	1 548	5,5
Sportjugend	5 167	18,5
Deutsche Jugendkraft	1928	6,9
Deutsche Schreberjugend	938	3,4
Pfadfinder und Pfadfinderinnen	130	0,5
Naturfreunde	667	2,4
Sauerländischer Gebirgsverein	157	0,6
Jugendrotkreuz	546	1,9
Verbände verschiedener Art	1 060	3,8
Zusammen	**27 897**	**100**

Lastenausgleich

85. Soforthilfeanträge 1949—1952

(Bis 31. 8. 1952)

Antragsart	Anträge aus 1949	Zugänge			Anträge insgesamt
		1950	1951	1952	
	1	2	3	4	5
Hauptanträge	19 013	4 062	748	1 399	25 222
Ergänzungsanträge	20 828	5 573	2 247	3 742	32 390
davon					
Unterhaltshilfe	2 462	799	317	419	3 997
Hausrathilfe	18 352	3 545	510	1 353	23 760
Ausbildungshilfe	14	298	303	1 180	1 795
Existenzaufbauhilfe	—	931	416	144	1 491
Fin. Hilfe	—	—	569	383	952
Beihilfen für Umsiedler	—	—	132	222	354
Heimförderung	—	—	—	6	6
Arbeitsplatzdarlehen	—	—	—	35	35

86. Lastenausgleichsanträge 1952—1953

(1. 9. 1952—31. 12. 1953)

Antragsart	Anträge insgesamt
Feststellungsanträge	41 337
Ergänzungsanträge	46 313
davon	
Kriegsschadenrente	3 853
Hausrathilfe	31 864
Ausbildungshilfe	798
Existenzaufbauhilfe	473
Existenzaufbau-Härtefond	60
Heimförderung	4
Arbeitsplatzdarlehen	—
Währungsausgleich	9 261

87. Aufwand aus dem Soforthilfefonds 1948—1952: Jahresleistungen

Art der Hilfe	Aufwendungen in DM				
	1948 [1])	1949	1950	1951	1952 [2])
	1	2	3	4	5
Unterhaltshilfe	15 130	724 250	1 136 630	1 031 430	512 680
Hausrathilfe	—	400 300	1 161 920	207 720	100 125
Ausbildungshilfe	—	2 010	39 437	72 695	74 545
Wohnraumhilfe	—	—	800 493	1 845 800	4 476 100
Finanzielle Hilfe	—	—	—	229 000	98 000
Umsiedlerbeihilfen	—	—	—	144 800	256 100
Existenzaufbauhilfe	—	—	589 500	524 700	440 800
Heimförderung	—	—	—	—	265 800
Arbeitsplatzdarlehen	—	—	—	—	65 000
Zusammen	**15 130**	**1 126 560**	**3 727 980**	**4 056 145**	**6 289 150**

[1]) Überbrückungshilfe. — [2]) Bis 31. 8. 1952.

88. Aufwand aus dem Soforthilfefonds 1948—1952: Geschädigtengruppen

Art der Hilfe	Aufwendungen in DM in der Zeit von 1948 — 1952 (bis 31. 8.)					
	Vertriebene	Kriegssachgeschädigte	Politisch Verfolgte	Spätheimkehrer	Währungsgeschädigte	insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Unterhaltshilfe	1 300 000	637 000	42 000	—	1 441 120	3 420 120
Hausrathilfe	729 825	1 135 340	4 900	—	—	1 870 065
Ausbildungshilfe	69 823	100 004	1 880	16 980	—	188 687
Wohnraumhilfe	.	.	.	.	.	7 122 393
Finanzielle Hilfe	109 000	218 000	—	—	—	327 000
Umsiedlerbeihilfen	375 900	25 000	—	—	—	400 900
Existenzaufbauhilfe	488 750	765 450	—	300 800	—	1 555 000
Heimförderung	.	.	.	.	.	265 800
Arbeitsplatzdarlehen	15 000	50 000				65 000
Zusammen	**3 088 298**	**2 930 794**	**48 780**	**317 780**	**1 441 120**	**15 214 965**

89. Aufwand aus dem Lastenausgleichsfonds 1952—1953: Jahresleistungen

Jahr	Aufwendungen in DM					
	Kriegsschadenrente	Hausrathilfe	Heimförderung	Existenzaufbauhilfe	Ausbildungshilfe	insgesamt
	1	2	3	4	5	6
1953	**1 297 910**	**5 560 585**	**31 200**	**1 656 470**	**259 225**	**8 805 390**
1952 [1]	411 400	112 024	131 000	—	83 870	738 314

[1] 1952 nur vom 1. 9. bis 31. 12. 1952.

90. Aufwand aus dem Lastenausgleichsfonds 1952—1953: Geschädigtengruppen

Art der Hilfe	Aufwendungen in DM in der Zeit vom 1. 9. 1952 bis Ende 1953						
	Vertriebene und Flüchtlinge	Kriegssachgeschädigte	Ostgeschädigte	Politisch Verfolgte	Spätheimkehrer	Sparergeschädigte	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Kriegsschadenrente	807 400	425 400	—	9 510	—	467 000	1 709 310
Hausrathilfe	1 670 321	3 983 988	18 000	—	—	—	5 672 609
Existenzaufbauhilfe	408 000	1 170 470	—	—	78 000	—	1 656 470
Ausbildungshilfe	233 295	107 850	65	650	1 320	—	343 115
Heimförderung	—	—	—	—	—	—	162 200
Zusammen	**3 119 016**	**5 687 708**	**18 000**	**10 160**	**79 320**	**467 000**	**9 543 704**

Sozial- und Krankenversicherung

91. Versicherungsamt: Invalidenversicherung 1953

Jahr	Anträge auf				Eingeholte ärztliche Gutachten	Quittungs- bzw. Versicherungskarten	
	Rente bzw. Ruhegeld	Witwenrente	Waisenrente	Heilverfahren		erstmalig ausgestellt	umgetauscht
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**798**	**358**	**98**	**186**	**439**	**—**	**2 834**
1952	732	358	135	117	350	—	2 896
1951	893	337	100	99	433	—	2 528

92. Versicherungsamt: Angestelltenversicherung 1953

Jahr	Anträge auf				Eingeholte ärztliche Gutachten	Quittungs- bzw. Versicherungskarten	
	Rente bzw. Ruhegeld	Witwenrente	Waisenrente	Heilverfahren		erstmalig ausgestellt	umgetauscht
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**306**	**157**	**50**	**330**	**392**	**2 395**	**5 001**
1952	353	122	49	328	262	2 045	4 607
1951	419	158	62	301	182	2 051	3 413

93. Mitgliederbestand der Krankenkassen [1]) 1953

Monats- bzw. Jahresende	Mitgliederbestand									
	insgesamt	davon					von den Mitgliedern sind			
		Versicherungspflichtige		freiwillig Versicherte		Rentner (nach der VO v. 4. 11. 1941)	Beschäftigte	Arbeitslose	arbeitsunfähige Kranke	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich				insgesamt	in v. H.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	88 392	50 491	16 812	2 679	2 415	15 995	66 836	1 830	4 460	5,0
Februar	88 228	50 300	16 705	2 792	2 436	15 995	66 058	1 770	4 142	4,7
März	88 718	50 588	16 910	2 811	2 414	15 995	66 626	1 659	2 977	3,4
April	90 806	52 126	17 245	2 828	2 430	16 177	69 045	1 839	2 889	3,2
Mai	91 558	52 450	17 623	2 878	2 330	16 177	69 676	1 902	2 883	3,1
Juni	91 180	52 276	17 376	2 921	2 430	16 177	68 930	2 224	2 943	3,2
Juli	92 741	53 159	17 919	2 965	2 464	16 234	70 528	2 081	3 008	3,2
August	92 338	52 877	17 781	3 004	2 442	16 234	70 088	2 123	2 962	3,2
September	92 626	53 199	17 777	3 015	2 401	16 234	70 492	2 049	3 001	3,2
Oktober	92 481	52 965	17 941	3 029	2 312	16 234	70 356	2 101	3 237	3,5
November	92 851	52 841	18 058	3 066	2 325	16 561	70 382	2 087	2 910	3,1
Dezember	92 494	52 751	17 787	3 064	2 331	16 561	69 274	2 815	2 888	3,1
Zus. 1953	**92 494**	**52 751**	**17 787**	**3 064**	**2 331**	**16 561**	**69 274**	**2 815**	**2 888**	**3,1**
1952	88 630	50 590	17 129	2 647	2 375	15 889	67 770	1 273	2 978	3,4
1951 [2])	93 517	49 103	21 324	5 740	3 566	13 784	72 731	1 787	2 537	2,7
1950 [2])	89 387	46 694	19 225	4 623	3 509	15 336 [3])	67 053	2 084	2 861	3,2
1949 [2])	81 852	45 813	17 525	3 570	4 159	10 785	63 558	2 065	2 738	3,3

[1]) Ohne Knappschaft, Ersatzkrankenkassen und Betriebskrankenkassen von Bundesbahn und Bundespost. — [2]) Von 1949 bis 1951 einschl. Mitgliederzahlen der Ersatzkrankenkassen. — [3]) Einschl. Kriegshinterbliebene nach der SVD 27.

V. Bau- und Wohnungswesen

Bautätigkeit[1])

94. Rohzugang an Wohngebäuden und Wohnungen 1953

Bauart Bauherr Art der Gebäude	Normalbau				Notbau	
	Gebäude	Wohnungen	umbauter Raum 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten 1000 DM	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
			Bauart			
Neubau	797	3 341	977,2	47 830,0	—	—
Wiederaufbau	422	2 683	812,6	33 609,0	2	12
Umbau	1	3	0,8	24,0	—	—
Zusammen	**1 220**	**6 027**	**1 790,6**	**81 463,0**	**2**	**12**
			Bauherren			
Behörden, öff.-rechtl. Körperschaften	32	201	37,5	2 829,0	—	—
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	622	3 004	738,3	36 383,0	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	3	6	3,1	162,0	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	58	297	105,6	4 716,0	1	4
Sonstige private Bauherren	505	2 519	896,1	37 373,0	1	8
Zusammen	**1 220**	**6 027**	**1 790,6**	**81 463,0**	**2**	**12**
			Art der Gebäude			
Mehrfamilienhäuser	903	5 381	1 572,9	71 754,0	1	8
Einfamilienhäuser	317	646	217,7	9 709,0	1	4
Zusammen	**1 220**	**6 027**	**1 790,6**	**81 463,0**	**2**	**12**

[1]) Tabellen 94 bis 101: Angaben des Statistischen Landesamtes.

95. Rohzugang an Nichtwohngebäuden 1953

Art der Gebäude Bauherr	Normalbau					Notbau	
	Gebäude	Wohnungen	Nutzfläche qm	umbauter Raum 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten 1000 DM	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7
Bauart							
Anstaltsgebäude	18	19	6 544	72,4	4 590,0	1	—
Öffentl. Gebäude	10	2	2 879	26,4	1 415,0	—	—
Gewerbl. Gebäude	151	18	33 959	188,1	6 564,0	5	—
Landwirtschaftl. Gebäude	11	—	789	4,4	107,0	—	—
Sonstige Gebäude	31	2	5 484	27,3	1 156,0	—	—
Zusammen	**221** [1]	**41**	**49 655**	**318,6**	**13 832,0**	**6**	**—**
Bauherren							
Behörden, öffentl.-rechtl. Körperschaften	25	13	5 881	52,1	2 858,0	1	—
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	6	—	826	3,4	210,0	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	57	7	25 696	162,2	7 005,0	—	—
Sonstige private Bauherren	133	21	17 252	100,9	3 759,0	5	—
Zusammen	**221**	**41**	**49 655**	**318,6**	**13 832,0**	**6**	**—**

[1] Darunter 22 Gebäude mit den in Sp. 2 nachgewiesenen 41 Wohnungen.

96. Rohzugang an Wohnungen 1953: Art der Räume

Bauart Bauherr	Normalbau						Notbau
	Küchen		Zimmer in Wohnungen	Wohnräume in Wohnungen	Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen	Wohnräume insgesamt	Wohnräume
	über 10 qm	bis einschl. 10 qm					
	1	2	3	4	5	6	7
Bauart							
Neubau	2 334	893	7 582	10 809	286	11 095	—
Wiederaufbau	2 261	411	5 265	7 937	74	8 011	16
Wiederherstellung	10	—	15	25	—	25	—
Anbau, Ausbau, Erweiterung	107	16	305	428	42	470	4
Zusammen	**4 712**	**1 320**	**13 167**	**19 199**	**402**	**19 601**	**20**
Art der Gebäude							
Wohnbau	4671	1 316	13 039	19 026	45	19 071	18
Nichtwohnbau	41	4	128	173	357	530	2
Zusammen	**4 712**	**1 320**	**13 167**	**19 199**	**402**	**19 601**	**20**
Bauherren (nur Wohnbau)							
Behörden, öffentlich-rechtl. Körperschaften	152	46	434	632	—	632	—
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	2 012	891	6 495	9 398	6	9 404	—
Freie Wohnungsunternehmen	6	—	16	22	—	22	—
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	253	9	741	1 003	6	1 009	8
Sonstige private Bauherren	2 248	370	5 353	7 971	33	8 004	10
Zusammen	**4 671**	**1 316**	**13 039**	**19 026**	**45**	**19 071**	**18**

97. Rohzugang an Wohnungen 1953: Zahl der Räume

Bauart Bauherr Art der Gebäude	Gebäude bzw. Baumaßnahmen	Wohnungen	Wohnungen mit						
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr
			Wohnräumen einschl. Küchen						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bauart									
Neubau	808	3 362	2	510	1 793	940	72	33	12
Wiederaufbau	433	2 703	16	833	1 289	467	83	7	8
Wiederherstellung	4	10	—	3	5	2	—	—	—
Umbau, Ausbau, Erweiterung	109	183	40	50	47	29	13	3	1
Zusammen	**1 354 [1]**	**6 258 [2]**	**58**	**1 396**	**3 134**	**1 438**	**168**	**43**	**21**
Art der Gebäude									
Wohnbau	1 322	6 208	57	1 392	3 115	1 423	160	42	19
Nichtwohnbau	32	50	1	4	19	15	8	1	2
Zusammen	**1 354 [1]**	**6 258 [2]**	**58**	**1 396**	**3 134**	**1 438**	**168**	**43**	**21**
Bauherren (nur Wohnbau)									
Behörden, öffentl.-rechtl. Körperschaften	33	237	38	51	100	48	—	—	—
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	625	3 010	—	574	1 562	809	52	13	—
Freie Wohnungsunternehmen	3	6	—	—	4	1	—	1	—
Erwerbs- und Wirtschaftsunternehmen	58	298	—	44	120	122	7	4	1
Sonstige private Bauherren	603	2 657	19	723	1 329	443	101	24	18
Zusammen	**1 322**	**6 208**	**57**	**1 392**	**3 115**	**1 423**	**160**	**42**	**19**

[1]) Davon 1 242 Gebäudezugänge (Tab. 94 u. 95 Sp. 1 und Anmerkung) und 112 Baumaßnahmen in vorhandenen Gebäuden. — [2]) Davon 6 068 Wohnungen in Gebäudezugängen (Tab. 94 u. 95 Sp. 2) und 190 Wohnungen durch Baumaßnahmen in vorhandenen Gebäuden.

98. Fertiggestellte Wohngebäude 1953

Zugang im Jahre	Wohngebäude [1]					
	insgesamt	davon mit				
		1	2	3 und 4	5 und 6	7 und mehr
		Wohnungen				
	Anzahl	v. H.				
	1	2	3	4	5	6
1953	**1 220**	**15,8**	**22,0**	**12,4**	**26,1**	**23,6**

[1]) Vgl. Tabelle 94 Sp. 1.

99. Fertiggestellte Wohnungen nach Größe 1953

Zugang im Jahre	Wohnungen (Wohn- und Nichtwohnbau) [1]				
	insgesamt	davon mit			
		1 und 2	3	4	5 u. mehr
		Räumen einschl. Küchen			
	Anzahl	v. H.			
	1	2	3	4	5
1953	**6 258**	**23,2**	**50,1**	**23,0**	**3,7**

[1]) Vgl. Tabelle 97 Sp. 2.

100. Fertiggestellte Wohnräume nach Größe 1953

Zugang im Jahre	Wohnräume (Wohn- und Nichtwohnbau) [1]						Anteil der	
	insgesamt	davon					Küchen b. 10 qm	Zimmer b. 10 qm
		Küchen		Zimmer in Wohnung		Zimmer außerh. von Wohnung	a. d. Gesamtzahl der	
		bis 10 qm	über 10 qm	bis 10 qm	über 10 qm		Küchen	Zimmer i. Wohn.
	Anzahl						v. H.	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1953	**19 601**	**1 320**	**4 712**	**574**	**12 593**	**402**	**21,9**	**4,4**

[1]) Vgl. Tabelle 96 Sp. 6.

101. Indexziffern für den Wohnungsbau 1948—1953
(Baukosten-Index)

Jahr	Basis 1936 = 100				
	Erdabfuhr	Baustoffe	Löhne	Handwerker-leistungen	Planung und Bauleitung
	1	2	3	4	5
1953	**233,10**	**252,60**	**244,50**	**206,90**	**186,30**
1952	230,80	259,00	242,20	218,90	190,10
1951	197,30	212,70	230,20	207,10	173,20
1950	183,20	208,30	184,00	182,00	181,00
1949	215,00	196,30	187,00	201,10	217,20
1948	232,90	196,80	191,00	193,50	202,80

Noch 101. Indexziffern für den Wohnungsbau 1948—1953

Jahr	Baupolizeiliche Gebühren	Zinsen für Baugelder des Bauherrn	Gesamtindex		
	1936 = 100		1936 = 100	1938 = 100	1913 = 100
	6	7	8	9	10
1953	**289,70**	**320,60**	**240,20**	**236,80**	**297,00**
1952	242,60	316,20	253,00	265,40	333,00
1951	228,00	314,20	240,00	251,50	316,00
1950	201,20	251,80	193,80	203,20	254,00
1949	197,00	249,30	185,00	193,90	243,00
1948	232,10	215,40	201,80	211,50	296,00

102. Trümmerbeseitigung 1945—1953

Jahr	Abgefahrene Schuttmasse	Geborgenes Material			Herstellung von Ziegelsplitt
		Mauersteine	Nutzeisen	Stahlschrott	
	cbm	Stck.	t	t	cbm
	1	2	3	4	5
1953	**289 447**	**3 322 040**	**40,97**	**845,81**	**28 687**
1952	387 192	2 940 780	63,60	991,60	31 231
1951	281 828	2 871 840	78,20	742,80	25 452
1950	333 981	4 439 410	30,30	543,60	26 199
1949	403 638	3 262 080	38,10	794,32	11 907
1948	401 808	5 262 270	384,37	1 009,10	—
1947	311 881	5 404 550	681,50	463,00	—
1946	222 720	4 871 000	222,20	—	—
1945	125 000	—	—	—	—
Zusammen	**2 757 495**	**32 373 970**	**1 539,24**	**5 390,23**	**123 476**

103. Bewohnte Gebäude und Wohnungen 1950 insgesamt

(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Art der bewohnten Gebäude	Gebäude		Wohnungen	
	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
	1	2	3	4
Nichtwohngebäude	555	2,6	943	1,4
Normalwohngebäude	19 195	90,2	63 656	95,5
Notwohngebäude	1 521	7,2	2 092	3,1
Zusammen	**21 271**	**100**	**66 691**	**100**

104. Bewohnte Gebäude und Wohnungen 1950 nach Stadtbezirken

(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Bewohnte Gebäude				Wohnungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon in		
		Nicht-	Normal-	Not-		Nicht-	Normal-	Not-
		wohngebäude				wohngebäuden		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Altstadt	2 027	200	1 457	372	6 513	305	5 776	432
Hamme	1 176	33	999	144	4 792	41	4 534	217
Hordel	721	14	692	15	1 323	25	1 283	15
Hofstede	677	6	590	81	2 260	8	2 157	95
Riemke	672	23	576	73	2 312	99	2 131	82
Grumme	900	7	861	32	3 061	7	3 021	33
Bergen	254	—	253	1	719	—	718	1
Hiltrop	647	4	618	25	1 649	4	1 582	63
Gerthe	730	21	685	24	2 361	31	2 248	82
Harpen	610	7	583	20	1 694	9	1 647	38
Werne	1 286	29	1 218	39	4 890	63	4 787	40
Langendreer	1 807	32	1 727	48	6 623	43	6 519	61
Altenbochum	1 146	18	1 062	66	3 761	21	3 666	74
Laer	586	6	570	10	2 086	14	2 062	10
Querenburg	365	9	338	18	886	22	810	54
Wiemelhausen	2 139	52	1 926	161	6 243	82	5 970	191
Stiepel	1 086	14	1 025	47	1 957	27	1 878	52
Weitmar	2 577	44	2 223	310	7 354	76	6 858	420
Linden-Dahlhausen	1 863	36	1 792	35	6 207	66	6 009	132
Stadt Bochum	**21 271**	**555**	**19 195**	**1 521**	**66 691**	**943**	**63 656**	**2 092**

105. Normalwohngebäude 1950 nach Art der Eigentümer
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Eigentümer	Gebäude		Wohnungen	
	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
	1	2	3	4
Private	15 015	78,2	51 031	80,2
Gemeinnützige Wohnungsbauunternehmen	3 516	18,3	10 629	16,7
Öffentliche	664	3,5	1 996	3,1
Zusammen	**19 195**	**100**	**63 656**	**100**

106. Normalwohngebäude 1950 nach Bauart
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Bauart	Gebäude		Wohnungen	
	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
	1	2	3	4
Einfamilienhäuser	5 906	30,8	6 279	9,9
Miethäuser	12 424	64,7	56 163	88,2
Bauernhäuser	323	1,7	346	0,5
Sonstige	542	2,8	868	1,4
Zusammen	**19 195**	**100**	**63 656**	**100**

107. Zerstörung und Wiederaufbau von Normalwohngebäuden
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Normalwohngebäude	Anzahl
Bestand am 13. 9. 1950	**19 195**
darunter	
von Kriegsschäden betroffen	12 277
= v. H.	64,0
Hiervon waren	
wieder hergestellt bzw. wieder aufgebaut	
völlig	5 711
teilweise	6 012
noch nicht wiederhergestellt, aber trotzdem bewohnt	554

108. Nichtwohngebäude 1950
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Nichtwohngebäude insgesamt	Davon für landwirtschaftliche Zwecke	Fabriken, Werkstätten, Lagerhallen	Büro- u. Geschäftshäuser, Verwaltungsgebäude	Anstaltsgebäude	Gebäude für kulturelle u. sportliche Zwecke	Hotels, Gasthöfe u. dgl.	Klein- und Behelfsbauten
	1	2	3	4	5	6	7	8
Altstadt	1 090	7	487	224	32	45	23	272
Hamme	367	12	160	26	1	16	5	147
Hordel	206	6	156	5	12	9	4	14
Hofstede	203	6	93	4	—	4	1	95
Riemke	133	14	66	7	9	9	—	28
Grumme	136	17	46	5	5	4	3	56
Bergen	17	8	2	—	—	1	—	6
Hiltrop	143	18	76	4	3	8	3	31
Gerthe	227	13	128	15	1	15	2	53
Harpen	96	24	23	1	1	5	1	41
Werne	328	16	152	14	3	18	7	118
Langendreer	458	34	173	29	11	21	9	181
Altenbochum	149	12	48	15	5	17	1	51
Laer	176	36	71	3	—	14	—	52
Querenburg	93	10	14	4	10	3	2	50
Wiemelhausen	442	27	165	66	10	23	6	145
Stiepel	262	65	35	3	—	10	9	140
Weitmar	552	30	230	31	12	27	1	231
Linden-Dahlhausen	476	22	176	31	32	45	7	163
Stadt Bochum	**5 564**	**377**	**2 301**	**487**	**147**	**294**	**84**	**1 874**

109. Normalwohnungen 1950 nach Größe und Wohnparteien
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

Wohnungen	Normalwohnungen insgesamt	Von den Normalwohnungen hatten							Wohnparteien
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
		Wohn-Räume							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
mit 1 Wohnpartei	40 330	533	17 295	16 199	4 762	1 025	317	199	40 330
dar. Einzelpers.	1 366	93	1 069	166	33	4	—	1	1 366
mit 2 Wohnparteien	18 758	68	1 039	7 284	6 855	2 240	876	396	37 516
mit 3 Wohnparteien	3 758	6	28	352	1 300	976	626	470	11 274
mit 4 und mehr Wohnparteien	742	—	3	12	75	102	156	394	3 243
ohne Wohnpartei (leer)	68	1	23	28	9	5	2	—	—
Zusammen	63 656	608	18 388	23 875	13 001	4 348	1 977	1 459	92 363
in v. H.	100	1,0	28,9	37,5	20,4	6,8	3,1	2,3	—

110. Personen in Normalwohnungen 1950
(Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 1950)

	Personen in Normalwohnungen insgesamt	Von diesen Personen wohnten in Normalwohnungen mit						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
		Wohn-Räumen						
	1	2	3	4	5	6	7	8
Anzahl	273 744	1 838	55 217	96 380	67 344	25 974	13 685	13 306
v. H.	100	0,7	20,2	35,2	24,6	9,5	5,0	4,9

111. Normalwohngebäude und ihre Wohnungen 1953

Bestand am Jahresende	Wohngebäude	Wohnungen	Wohnungen je Wohngebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngeb.	Wohnräume
	1	2	3	4	5
1953	22 519	78 257	3,5	79 178	254 207

112. Wiedereinweisungen gemäß § 14 PVG nach Vollstreckung des Räumungsurteils 1951—1953

	Wiedereingewiesene Fälle insgesamt	Die Fälle betrafen			
		nicht asoziale		asoziale	
		Familien	Personen	Familien	Personen
		1	2	3	4
Kalenderjahr 1951					
gem. § 2 MSchG.	10	6	14	4	9
gem. § 3 MSchG.	55	43	195	12	37
gem. § 4 MSchG.	28	27	105	1	4
sonstige Fälle	97	89	262	8	29
Zusammen	**190**	**165**	**576**	**25**	**79**
Kalenderjahr 1952					
gem. § 2 MSchG.	20	12	38	8	31
gem. § 3 MSchG.	75	56	261	19	54
gem. § 4 MSchG.	56	54	178	2	7
sonstige Fälle	151	144	459	7	25
Zusammen	**302**	**266**	**936**	**36**	**117**
Kalenderjahr 1953					
gem. § 2 MSchG.	36	22	74	14	48
gem. § 3 MSchG.	148	124	381	24	67
gem. § 4 MSchG.	66	62	171	4	9
sonstige Fälle	128	116	334	12	41
Zusammen	**378**	**324**	**960**	**54**	**165**

PVG = Polizeiverwaltungsgesetz vom 1. 6. 1931. — MSchG. = Mieterschutzgesetz vom 1. 10. 1926.

113. Wohnnotstände 1953

Art der Notstände (Ende des R. J. 1953)	Haushaltungen	Personen
	1	2
Familien in Bunkern, Kellern, Baracken u. desgl.	299	897
Familien mit Tb.-kranken Personen	197	595
Familien mit 4 und mehr Personen auf einem Raum	941	4 069
Familien und Personen in einsturzgefährdeten Häusern	126	378
Familien und Personen, gegen die Räumungsklagen und gerichtliche Vergleiche vorliegen	912	3 119
Sonstige dringende Notstände	581	1 743
Notstandsfälle zusammen	**3 056**	**10 801**

Städtischer Grundbesitz

114. Bebauter und unbebauter Grundbesitz 1953

Art des Grundbesitzes	Fläche am 31. 3. 1953 in ha
Bebaute Fläche einschl. Baustellen und Lagerplätze	232,00
Straßen, Platz- und Wegefläche	616,00
Sonstiges Verkehrsgelände	—
Park- und Grünanlagen	105,00
Spiel- und Sportplätze	31,00
Friedhöfe	125,00
Lauben- und Kleingartenland	—
Landwirtschaftliche Flächen	579,50
Forsten und Holzungen	97,50
Öffentliche Gewässer	—
Sonstige Flächen	—
Zusammen	**1 786,00 [1]**
davon außerhalb des Stadtgebietes	90,09

[1]) Vgl. die Endzahlen der Tabellen 115 bis 117 insgesamt.

115. Stadtgüter 1953

Stadtgut	Fläche am 31. 3. 1953 in ha
Harpen	27,24
Langendreer	23,03
Herne-Holthausen	22,55
Havkenscheid	19,65
Altenbochum	15,25
Grumme	17,78
Zusammen	**125,50**
davon außerhalb des Stadtgebietes	22,55

116. Bebauter Grundbesitz 1953

Art des städtischen Grundbesitzes	Fläche am 31. 3. 1953 in ha
Bebauter Besitz (allgemein)	34,85
Verwaltungsgebäude	10,67
Gast- und Schankwirtschaften	0,88
Garten- und Friedhofsgebäude	1,14
Bebauter Besitz außerhalb Bochums	0,28
Volksschulen	47,31
Höhere-, Mittel- und Fachschulen	7,41
Bedürfnisanstalten und Trinkhallen	1,72
Betriebe (Schlachthof, Badeanstalt, Ziegeleien u. a.)	36,99
Kunst und Wissenschaft (Theater und Museen)	3,02
Wohlfahrtswesen (Alters- und Jugendheime)	12,25
Zusammen	**156,52**
davon außerhalb des Stadtgebietes	7,40

117. Unbebauter Grundbesitz 1953

Art des städtischen Grundbesitzes	Fläche am 31. 3. 1953 in ha
Baustellen, Lagerplätze	77,63
Landwirtschaftliche Fläche	272,76
Forst- und Waldfläche	62,77
Sonstiges (Wasser-, Trümmer-, Bau-, Unland- und Böschungsflächen)	180,66
Park- und Grünanlagen	131,77
Spiel- und Sportanlagen	31,21
Friedhöfe	125,00
Öffentliche Plätze	5,79
Straßenflächen	600,95
Wegeflächen	14,44
Zusammen	**1 503,98**
davon außerhalb des Stadtgebietes	60,14

118. Verwaltete Grundstücke 1950—1953

Stand am 31. März	Von der Stadt verwaltete Grundstücke						
	Wohngebäude	Gewerblich genutzte Gebäude	Gaststätten	Wohnbaracken	Gewerblich genutzte Baracken	Behelfsheime	überhaupt
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**321**	**33**	**6**	**37**	**12**	**—**	**409**
1952	239	19	6	37	12	—	313
1951	225	16	6	39	11	—	297
1950	213	16	6	40	11	—	286

119. Mieter der Grundstücksverwaltung 1950—1953

Stand am 31. März	Wohnungsmieter		
	insgesamt	darunter in	
		stadteigenen Gebäuden	Baracken
	1	2	3
1953	**1 507**	**1 356**	**151**
1952	1 302	1 151	151
1951	1 305	1 152	153
1950	1 244	1 086	158

120. Einheitswerte 1953 des städtischen Grundbesitzes

Art des städtischen bebauten und unbebauten Grundbesitzes	Fortgeschriebener Einheitswert am 31. 3. 1953 in DM
Land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke einschließlich Stadtgüter	682 550
Mietwohngrundstücke, Verkaufshallen, Bedürfnisanstalten	4 139 992
Verwaltungsgebäude (vermieteter Teil)	221 300
Gast- und Schankwirtschaften	452 300
Garten- und Friedhofsverwaltung	69 920
Wohlfahrtswesen	58 800
Schulen (vermieteter Teil)	356 990
Unbebaute Grundstücke	5 383 240
Zusammen	**11 365 092**

Kriegsschäden

121. Höhe der Kriegsschäden nach den bisherigen Schadensanmeldungen

Schadensart	Schadensbetrag in Mill. RM
Wohngebäude	rd. 700,0
Gebäude für öffentliche und kulturelle Zwecke	rd. 79,0
Industriewerke	rd. 250,0
Landwirtschaftliche Gebäude und Grundstücke	rd. 1,5
Schaden an Straßen, Kanälen	rd. 20,0
Hausratschäden u. dgl.	rd. 1 200,0
Zusammen	**rd. 2 250,5**

122. Kriegsschäden an Gebäuden und Wohnungen

Schadensgrad	Kriegsschäden nach der Feststellung 1947/48			
	Gebäude	v. H. [1])	Wohnungen	v. H. [1])
	1	2	3	4
Bis 15 v. H.	9 077	36,9	34 593	36,9
Über 15 bis 40 v. H.	4 075	16,5	15 485	16,5
Über 40 bis 60 v. H.	1 708	6,9	6 391	6,8
Über 60 v. H.	7 034	28,6	26 729	28,6
Zusammen	**21 894**	**88,9**	**83 198**	**88,8**
Unbeschädigt geblieben	2 733	11,1	10 501	11,2

[1]) des Bestandes Ende 1943 (= 100 v. H.).

123. Sonstige bauliche Schäden

Art der Gebäude	Gesamtzahl	Darunter wurden		
		total zerstört	schwer beschädigt	leicht beschädigt
	1	2	3	4
Schulgebäude	122	39	32	41
Öffentliche Gebäude	23	5	11	7
Krankenanstalten	9	1	2	1
Waisenhäuser	2	1	1	—
Kirchen	56	5	—	40 [1])

[1]) bzw. teilzerstört.

124. Fliegerangriffe 1940—1945: Allgemeines

Alarme, Angriffe, Brände usw.	Anzahl
Luftalarme	1 030
Luftangriffe	225
darunter Großangriffe	12
Abgeworfene Minen	rd. 420
Sprengbomben	rd. 22 000
Brandbomben	rd. 531 000
darunter Phosphorbrandbomben	rd. 68 000
Großbrände	960

125. Fliegerangriffe 1940—1945: Personenschäden

Menschenverluste	Anzahl
Tote	3 617
darunter weiblich	1 383
Vermißte	478
Verletzte	5 034

Straßen und Entwässerung

126. Straßen 1953 nach Art und Länge

Art der Straßen [1] (Jahresende 1953)	Länge	
	km	v. H.
	1	2
Klassifizierte Straßen		
Bundesstraßen	21,4	4,3
Landesstraßen I. Ordnung	21,7	4,4
Landesstraßen II. Ordnung	60,7	12,3
Teilstück Verbandsstraße	4,3	0,9
Städtische Straßen		
Verkehrsstraßen	180,0	36,4
Wohnstraßen	170,0	34,4
Verbindungs- und nicht ausgebaute Straßen	35,9	7,3
Zusammen	**494,0**	**100**

[1]) Von der Stadt Bochum zu unterhaltende Straßen.

127. Straßen 1953 nach der Befestigungsart

Befestigungsart (Jahresende 1953) [1])	Fläche	
	qm	v. H.
	1	2
Schwer		
Großpflaster	485 561	14,4
Kleinpflaster	678 744	20,2
Asphalt	278 298	8,3
Mittelschwer		
Teermakadam	788 186	23,4
Leicht		
Schotterdecke, wassergebunden	527 934	15,7
Desgl. mit Oberflächenbehandlung	354 750	10,6
Sonstige Befestigung	249 527	7,4
Zusammen	**3 363 000**	**100**

[1]) Von der Stadt Bochum zu unterhaltende Straßen.

128. Straßennetz 1953

Unterhaltspflichtige (Ende des Rechnungsjahres 1953)	Straßenlänge km	Straßenfläche qm
	1	2
Fahrbahnen		
Stadt Bochum	494	3 363 000
Land NRW	37	311 000
Private	85	356 000
Zusammen	**616**	**4 030 000**
Bürgersteige		
Stadt Bochum	.	**1 111 100**
Radwege		
Stadt Bochum	39	68 500
Land NRW	15	20 000
Zusammen	**54**	**88 500**

129. Beseitigung von Kriegsschäden an Straßen 1948—1953

Jahr	Wiederherstellung von Befestigungen			
	Fahrbahnen		Bürgersteige, Radwege, Promenaden	
	endgültig qm	vorläufig qm	endgültig qm	vorläufig qm
	1	2	3	4
1953	**7 275**	**180**	**11 275**	**12 100**
1952	11 910	300	9 415	7 670
1951	19 000	2 500	16 800	42 800
1950	40 215	2 740	14 785	4 210
1949	73 165	6 670	32 690	41 250
1948	35 340	10 380	13 025	11 655

130. Um- und Ausbau von Straßen 1948—1953

Jahr	Großpflaster		Kleinpflaster		Herstellung von Teerdecken	Fahrbahnbetonunterbau
	neuhergestellt qm	umgelegt qm	neuhergestellt qm	umgelegt qm	qm	qm
	1	2	3	4	5	6
1953	**11 835**	**4 905**	**34 215**	**5 355**	**142 475**	**42 985**
1952	10 510	4 170	34 185	2 310	83 265	14 010
1951	13 400	8 935	30 010	7 230	116 870	30 870
1950	7 330	8 675	1 865	—	73 595	19 490
1949	840	100	4 190	—	1 950	—
1948	250	150	—	—	5 850	600

Noch 130. Um- und Ausbau von Straßen 1948—1953

Jahr	Neuer Plattenbelag qm	Mosaikpflaster		Chaussierung neuhergestellt qm	Neue Aschenbürgersteige qm	Bordsteine aller Art Versetzung und Umlegung lfdm.
		neuhergestellt qm	umgelegt qm			
	7	8	9	10	11	12
1953	**16 529**	**8 500**	**2 810**	**4 100**	**42 835**	**48 865**
1952	8 655	4 427	1 400	600	43 070	40 336
1951	6 625	2 925	1 800	12 550	31 315	51 125
1950	3 625	1 775	605	15 025	14 695	14 850
1949	100	75	—	—	4 550	2 160
1948	—	—	—	—	2 500	335

131. Straßenunterhaltung 1948—1953

Jahr	Fahrbahnflächenausbesserung qm	Oberflächenteerung qm	Befestigung von Bürgersteigen (Platten- u. Mosaikerneuerung) qm	Erneuerung von Aschenbürgersteigen qm
	1	2	3	4
1953	**239 000**	**109 000**	**142 000**	**122 320**
1952	260 165	90 525	19 135	130 315
1951	265 000	157 975	12 500	89 010
1950	253 355	124 125	8 725	83 475
1949	139 850	172 700	7 815	51 725
1948	99 130	121 215	4 100	16 860

132. Stadtentwässerung 1953

Zeitraum	Neubau von Kanälen lfdm.	Neue Kanalhausanschlüsse Anzahl	Neue Sinkkastenanlagen Anzahl	Hauptkanäle gereinigt lfdm.	Beseitigung von Fäkalien cbm
	1	2	3	4	5
Januar bis März	6 454	159	54	2 473	598
April bis Juni	5 430	213	270	1 747	524
Juli bis September	5 667	214	256	1 564	590
Oktober bis Dezember	3 783	245	259	1 180	526
Zusammen 1953	**21 334**	**831**	**839**	**6 964**	**2 238**
1952	17 930	659	396	7 113	2 560

VI. Wirtschaft

Berufs- und Arbeitsstättenzählung

133. Gesamtbevölkerung 1950 nach der Stellung im Beruf

(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Stellung im Beruf	Gesamtbevölkerung (Wohnbevölkerung)					
	Erwerbspersonen [1]) und selbständige Berufslose [2])		Angehörige ohne Hauptberuf [3])		insgesamt	v. H.
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
	1	2	3	4	5	6
Selbständige	6 702	1 785	2 728	7 594	18 809	6,5
Mithelf. Familienangehörige	296	1 518	58	97	1 969	0,7
Beamte	4 279	553	1 675	5 221	11 728	4,0
Angestellte	15 013	10 438	4 779	14 225	44 455	15,3
Arbeiter	66 708	12 247	18 739	59 055	156 749	54,1
Selbständige Berufslose	15 734	20 126	4 097	16 137	56 094	19,4
Zusammen	**108 732**	**46 667**	**32 076**	**102 329**	**289 804**	**100**

[1]) Erwerbspersonen = Erwerbstätige und Erwerbslose. — [2]) Rentner, Pensionäre, Unterstützungsempfänger u. dgl. vgl. Tab. 138. — [3]) Ehefrauen und übrige Empfänger ohne Hauptberuf.

134. Gesamtbevölkerung 1950 nach Wirtschaftsabteilungen
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Wirtschaftsabteilung	Gesamtbevölkerung (Wohnbevölkerung)					
	Erwerbspersonen und selbständige Berufslose [1]		Angehörige ohne Hauptberuf [1]		insgesamt	v. H.
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
	1	2	3	4	5	6
Landwirtschaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	1 161	1 002	338	660	3 161	1,1
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	33 367	615	10 756	33 708	78 446	27,1
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	21 426	1 881	5 876	19 351	48 534	16,7
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	6 229	4 250	1 583	4 760	16 822	5,8
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	10 021	453	2 197	6 934	19 605	6,8
Handel, Geld- und Versicherungswesen	6 588	6 678	2 132	5 864	21 262	7,3
Verkehrswesen	5 357	778	1 890	5 801	13 826	4,8
Dienstleistungen	1 762	5 500	581	1 642	9 485	3,3
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	6 882	4 656	2 597	7 383	21 518	7,4
Ohne Angabe der Berufszugehörigkeit	205	728	29	89	1 051	0,4
Selbständige Berufslose	15 734	20 126	4 097	16 137	56 094	19,3
Zusammen	**108 732**	**46 667**	**32 076**	**102 329**	**289 804**	**100**

[1]) Vgl. Fußnoten zu Tabelle 133.

135. Gesamtbevölkerung 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken

(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Gesamtbevölkerung (Wohnbevölkerung)			Davon			
				Selbständige mit Angehörigen		Mithelfende Familienangehörige	
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7
Altstadt	15 004	15 874	30 878	3 211	1 669	268	64
Hamme	9 326	10 014	19 340	1 202	591	97	14
Hordel	3 739	3 321	7 060	151	71	17	7
Hofstede	4 583	4 767	9 350	497	249	44	6
Riemke	4 604	4 814	9 418	450	220	39	9
Grumme	6 556	7 331	13 887	727	371	57	8
Bergen	1 578	1 548	3 126	49	25	8	2
Hiltrop	3 928	3 806	7 734	266	132	36	7
Gerthe	5 663	5 681	11 344	708	348	66	12
Harpen	3 718	3 788	7 506	326	158	60	14
Werne	9 501	9 805	19 306	920	430	69	13
Langendreer	13 210	14 499	27 709	1 660	841	151	20
Altenbochum	7 790	8 553	16 343	1 236	608	72	12
Laer	4 073	4 343	8 416	448	220	71	15
Querenburg	1 979	1 864	3 843	239	126	71	8
Wiemelhausen	13 342	14 643	27 985	2 452	1 216	169	34
Stiepel	4 132	4 407	8 539	627	339	240	22
Weitmar	15 354	16 047	31 401	2 056	1 044	232	51
Linden-Dahlhausen	12 728	13 891	26 619	1 584	772	202	36
Stadt Bochum	**140 808**	**148 996**	**289 804**	**18 809**	**9 430**	**1 969**	**354**

Gesamtbevölkerung (Stellung im Beruf)	Tab. 133 bis 135
Bevölkerung ohne selbständige Berufslose	Tab. 136 bis 137
Selbständige Berufslose	Tab. 138
Erwerbspersonen	Tab. 139 bis 142
Arbeitsstätten	Tab. 143 bis 146
Pendelverkehr	Tab. 147

Noch 135. Gesamtbevölkerung 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirk	Davon							
	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Selbständige Berufslose [1])	
	mit Angehörigen							
	insgesamt	darunter männl.	insgesamt	darunter männl.	insgesamt	darunter männl.	insgesamt	darunter männl.
	8	9	10	11	12	13	14	15
Altstadt	1 545	809	6 107	2 691	13 942	7 419	5 805	2 352
Hamme	556	283	2 774	1 194	11 106	5 998	3 605	1 246
Hordel	59	27	737	322	4 777	2 835	1 319	477
Hofstede	207	108	1 241	541	5 746	3 132	1 615	547
Riemke	210	106	1 272	558	5 543	3 050	1 904	661
Grumme	618	326	2 742	1 252	7 264	3 796	2 479	803
Bergen	18	8	197	84	2 422	1 307	432	152
Hiltrop	117	63	1 001	430	4 978	2 833	1 336	463
Gerthe	292	148	1 252	552	6 862	3 856	2 164	747
Harpen	218	106	668	293	4 657	2 574	1 577	573
Werne	662	342	1 897	800	11 987	6 607	3 771	1 309
Langendreer	1 701	844	3 558	1 559	14 672	7 866	5 967	2 080
Altenbochum	749	375	2 833	1 225	8 161	4 434	3 292	1 136
Laer	305	154	989	434	4 898	2 638	1 705	612
Querenburg	68	27	436	201	2 332	1 357	697	260
Wiemelhausen	2 185	1 093	7 010	3 236	10 842	5 915	5 327	1 848
Stiepel	283	143	1 178	525	4 305	2 362	1 906	741
Weitmar	1 078	550	5 178	2 366	17 235	9 391	5 622	1 952
Linden-Dahlhausen	857	442	3 385	1 529	15 020	8 077	5 571	1 872
Stadt Bochum	**11 728**	**5 954**	**44 455**	**19 792**	**156 749**	**85 447**	**56 094**	**19 831**

[1]) Rentner, Pensionäre, Unterstützungsempfänger, vgl. Tabelle 138.

136. Bevölkerung 1950 ohne selbständige Berufslose nach der Stellung im Beruf
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Stellung im Beruf	Erwerbspersonen [1]) ohne Angehörige		Angehörige ohne Hauptberuf		Erwerbspersonen [1]) mit Angehörigen	
	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4	5	6
Selbständige	8 487	7,1	10 322	9,0	18 809	8,1
Mithelf. Familienang.	1 814	1,5	155	0,2	1 969	0,8
Beamte	4 832	4,0	6 896	6,0	11 728	5,0
Angestellte	25 451	21,3	19 004	16,7	44 455	19,0
Arbeiter	78 955	66,1	77 794	68,1	156 749	67,1
Zusammen	**119 539**	**100**	**114 171**	**100**	**233 710**	**100**

[1]) Erwerbstätige und Erwerbslose.

137. Bevölkerung 1950 ohne selbständige Berufslose nach Wirtschaftsabteilungen

(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Wirtschaftsabteilung	Bevölkerung ohne selbständige Berufslose insgesamt	Davon Erwerbspersonen [1]) mit ihren Angehörigen				
		Selbständige	Mithelf. Familienangeh.	Beamte	Angestellte	Arbeiter
	1	2	3	4	5	6
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	3 161	793	729	—	115	1 524
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	78 446	109	3	71	7 628	70 635
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	48 534	896	24	—	9 106	38 508
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen und Metallverarbeitung)	16 822	3 921	210	9	2 924	9 758
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	19 605	2 142	32	—	2 220	15 211
Handel, Geld- und Versicherungswesen	21 262	6 695	655	129	10 221	3 562
Verkehrswesen	13 826	866	22	4 000	2 393	6 545
Dienstleistungen	9 485	2 133	248	47	1 179	5 878
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	21 518	1 254	46	7 472	8 581	4 165
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1 051	—	—	—	88	963
Zusammen	**233 710**	**18 809**	**1 969**	**11 728**	**44 455**	**156 749**

[1]) Erwerbstätige und Erwerbslose.

138. Selbständige Berufslose 1950 mit Angehörigen
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Gliederung nach Gruppen	Selbständige Berufslose [1]) mit Angehörigen insgesamt	Davon			
		selbständige Berufslose [1])		Angehörige ohne Hauptberuf	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5
Altenteiler	117	34	62	—	21
Vom eigenen Vermögen lebende Rentner	648	132	342	27	147
Beamte in Ruhestand	3 211	1 516	187	91	1 417
Sozialversicherungsrentner, Empfängerinnen von Witwengeld	45 381	12 855	16 189	3 011	13 336
Unterstützungsempfänger	5 014	207	2 658	961	1 188
Selbständige Hausfrauen ohne Angabe einer Erwerbsquelle	171	—	130	17	24
Personen außerhalb des erwerbsfähigen Alters ohne Angabe einer Erwerbsquelle	2	—	2	—	—
Studierende und Schüler, die nicht in ihrer Familie leben	24	14	6	—	4
Zöglinge in Anstalten für Erziehung und Unterricht sowie in Waisenhäusern	353	216	137	—	—
Insassen von Altersheimen und Versorgungsanstalten	374	100	274	—	—
Insassen von Straf- und Besserungsanstalten	799	660	139	—	—
Zusammen	**56 094**	**15 734**	**20 126**	**4 097**	**16 137**

[1]) Vgl. Fußnote 2 zu Tabelle 133.

139. Erwerbspersonen 1950 nach der Stellung im Beruf
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Wirtschaftsabteilungen	Erwerbspersonen [1]) insgesamt	Davon				
		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter
	1	2	3	4	5	6
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei und Fischerei	2 163	378	701	—	71	1 013
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	33 982	37	3	23	3 096	30 823
Eisen- und Metallgewinnung	23 307	336	21	—	4 273	18 677
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallgewinnung)	10 479	1 751	190	3	1 790	6 745
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	10 474	831	30	—	1 100	8 513
Handel, Geld- und Versicherungswesen	13 266	3 268	575	50	7 228	2 145
Verkehrswesen	6 135	351	20	1 584	1 673	2 507
Dienstleistungen	7 262	1 059	229	24	758	5 192
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	11 538	476	45	3 148	5 389	2 480
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	933	—	—	—	73	860
Zusammen	**119 539**	**8 487**	**1 814**	**4 832**	**25 451**	**78 955**
in v. H.	100	7,1	1,5	4,0	21,3	65,1

[1]) Erwerbstätige und Erwerbslose.

140. Erwerbspersonen 1950 nach Wirtschaftsabteilungen in den Stadtteilen [1])

(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Erwerbspersonen [1]) ohne selbständige Berufslose und ohne Angehörige					
	insgesamt	davon im Stadtteil				
		Mitte	Nord	Ost	Südost	Südwest
	1	2	3	4	5	6
Erwerbspersonen [1]) ohne selbständige Berufslose						
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	2 163	58	491	312	883	419
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	33 982	1 190	11 963	8 583	6 221	6 025
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	23 307	3 469	6 545	2 327	5 013	5 953
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	10 479	1 349	2 895	1 831	2 220	2 184
Bau-, Anbau- und Bauhilfsgewerbe	10 474	1 357	3 011	1 603	2 390	2 113
Handel, Geld- und Versicherungswesen	13 266	2 132	3 295	1 934	3 429	2 476
Dienstleistungen	7 262	1 051	1 926	1 240	1 725	1 320
Verkehrswirtschaft	6 135	634	1 224	1 742	1 338	1 197
Öffentliche Dienste und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	11 538	2 247	2 504	1 579	3 279	1 929
Ohne Angabe der Berufszugehörigkeit	933	149	265	150	184	195
Zusammen	**119 539**	**13 636**	**34 119**	**21 301**	**26 682**	**23 801**
je 100 Einwohner	41,2	44,2	42,0	39,1	41,0	41,0
Von diesen Erwerbspersonen entfallen in v. H. auf						
Selbständige	7,1	10,9	5,4	6,2	8,5	6,7
Mithelfende Familienangehörige	1,5	1,8	1,0	1,2	2,2	1,6
Beamte	4,0	4,6	2,5	4,9	5,6	3,4
Angestellte	21,3	26,3	18,6	16,8	26,1	21,0
Arbeiter	66,1	56,4	72,6	71,0	57,7	67,3
Zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Selbständige Berufslose [2])						
Zusammen	**35 860**	**4 200**	**9 181**	**7 048**	**8 313**	**7 118**

[1]) Erwerbstätige und Erwerbslose. — [2]) Rentner, Pensionäre, Unterstützungsempfänger und dgl. vgl. Tab. 136, 138 u. 139.

141. Erwerbspersonen 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken

(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Stadtbezirke	Erwerbspersonen [1] (Ohne Angehörige)			Davon			
				Selbständige		Mithelfende Familienangehörige	
	männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7
Altstadt	9 884	3 752	13 636	1 487	1 186	251	53
Hamme	6 280	1 892	8 172	559	430	88	11
Hordel	2 651	459	3 110	71	51	13	4
Hofstede	3 025	815	3 840	213	164	44	6
Riemke	3 042	820	3 862	211	155	36	8
Grumme	4 383	1 471	5 854	336	262	51	7
Bergen	1 010	163	1 173	22	17	8	2
Hiltrop	2 759	657	3 416	126	99	31	4
Gerthe	3 795	897	4 692	293	239	59	8
Harpen	2 402	572	2 974	142	114	55	11
Werne	6 282	1 356	7 638	427	322	59	9
Langendreer	8 464	2 225	10 689	744	585	136	16
Altenbochum	5 074	1 578	6 652	561	449	66	10
Laer	2 643	740	3 383	217	153	67	12
Querenburg	1 297	347	1 644	103	84	68	8
Wiemelhausen	8 809	2 846	11 655	1 087	881	161	34
Stiepel	2 572	776	3 348	289	239	233	20
Weitmar	10 375	2 781	13 156	881	709	210	44
Linden-Dahlhausen	8 251	2 394	10 645	718	563	178	29
Stadt Bochum	**92 998**	**26 541**	**119 539**	**8 487**	**6 702**	**1 814**	**296**

[1]) Erwerbstätige und Erwerbslose.

Noch 141. Erwerbspersonen 1950 nach der Stellung im Beruf in den Stadtbezirken

Stadtbezirke	Davon							
	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Selbständige Berufslose [2])	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	8	9	10	11	12	13	14	15
Altstadt	626	550	3 585	2 064	7 687	6 031	4 200	2 014
Hamme	216	197	1 582	825	5 727	4 817	2 300	958
Hordel	27	23	419	242	2 580	2 331	813	394
Hofstede	83	74	728	414	2 772	2 367	980	402
Riemke	84	75	722	418	2 809	2 386	1 129	476
Grumme	271	235	1 532	895	3 664	2 894	1 577	625
Bergen	7	7	111	65	1 025	919	265	106
Hiltrop	60	42	545	316	2 654	2 298	839	350
Gerthe	122	105	694	404	3 524	3 039	1 278	534
Harpen	80	71	394	217	2 303	1 989	918	427
Werne	275	246	1 104	612	5 773	5 093	2 354	1 022
Langendreer	681	641	2 088	1 179	7 040	6 043	3 776	1 699
Altenbochum	321	264	1 654	962	4 050	3 389	2 113	900
Laer	125	114	567	328	2 407	2 036	1 073	497
Querenburg	26	24	228	136	1 219	1 045	456	219
Wiemelhausen	904	787	3 881	2 496	5 622	4 611	3 486	1 506
Stiepel	115	101	622	399	2 089	1 813	1 185	601
Weitmar	444	387	2 921	1 801	8 700	7 434	3 586	1 531
Linden-Dahlhausen	365	336	2 074	1 240	7 310	6 083	3 532	1 473
Stadt Bochum	**4 832**	**4 279**	**25 451**	**15 013**	**78 955**	**66 708**	**35 860**	**15 734**

[2]) Rentner, Pensionäre, Unterstützungsempfänger und dgl. vgl. Tabelle 133.

142. Erwerbspersonen 1950 in einigen wichtigen Berufen
(Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Berufe bzw. Berufsgruppen	Erwerbspersonen [1]		
	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwelt	1 345	1 033	2 378
Wichtige handwerkliche und industrielle Berufe:			
Bergmännische Berufe	20 692	51	20 743
darunter Bergleute	19 421	—	19 421
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	577	37	614
Bauberufe	9 512	105	9 617
Metallerzeuger	823	—	823
Walzer und verwandte Berufe	1 295	8	1 303
Formgießer	1 404	17	1 421
Metallspanabnehmer	2 720	119	2 839
Schmiede	946	4	950
Klempner und Installateure	1 255	4	1 259
Schlosser	6 813	22	6 835
Elektriker	2 506	38	2 544
Chemiewerker	993	67	1 060
Textilhersteller und -verarbeiter	791	2 440	3 231
Papierhersteller und -verarbeiter	80	75	155
Graphische Berufe	726	206	932
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	629	143	772
Holzverarbeiter und zugeh. Berufe	2 126	35	2 161
darunter Tischler	1 801	9	1 810
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	1 500	537	2 037
darunter Bäcker und Konditoren	826	80	906
Fleischer	489	28	517
Ingenieure und Techniker	3 235	30	3 265
Maschinisten und zugeh. Berufe	3 129	179	3 308
Kaufmännische Berufe	8 797	6 477	15 274
Verkehrsberufe	5 599	834	6 433
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	1 178	885	2 063
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	1 369	1 553	2 922
Reinigungsberufe	628	1 154	1 782
Hauswirtschaftliche Berufe	8	4 057	4 065

[1] Erwerbstätige und Erwerbslose.

143. Arbeitsstätten und Beschäftigte 1950 nach Wirtschaftsabteilungen
(Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950)

Wirtschaftsabteilung	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen			
	insgesamt [1]	v. H.	männlich	weiblich	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4	5	6
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	22	0,2	96	19	115	0,1
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	118	1,3	39 980	651	40 631	33,2
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	392	4,3	24 336	1 937	26 273	21,5
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	1 714	18,7	6 270	4 356	10 626	8,7
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	763	8,3	10 713	392	11 105	9,1
Handel, Geld- und Versicherungswesen	3 679	40,2	7 507	7 676	15 183	12,4
Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	1 179	12,9	1 754	2 036	3 790	3,1
Verkehrswirtschaft	411	4,5	5 665	899	6 564	5,4
Öffentliche Dienste und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse (ohne öffentliche Verwaltung)	875	9,6	3 980	3 981	7 961	6,5
Zusammen	**9 153**	**100**	**100 301**	**21 947**	**122 248**	**100**
Dazu öffentliche Verwaltung		—	3 925	775	4 700	100

[1]) einschl. Bundespost, Bundesbahn, Schiffahrtsverwaltung, Binnenschiffahrt und Sozialversicherung.

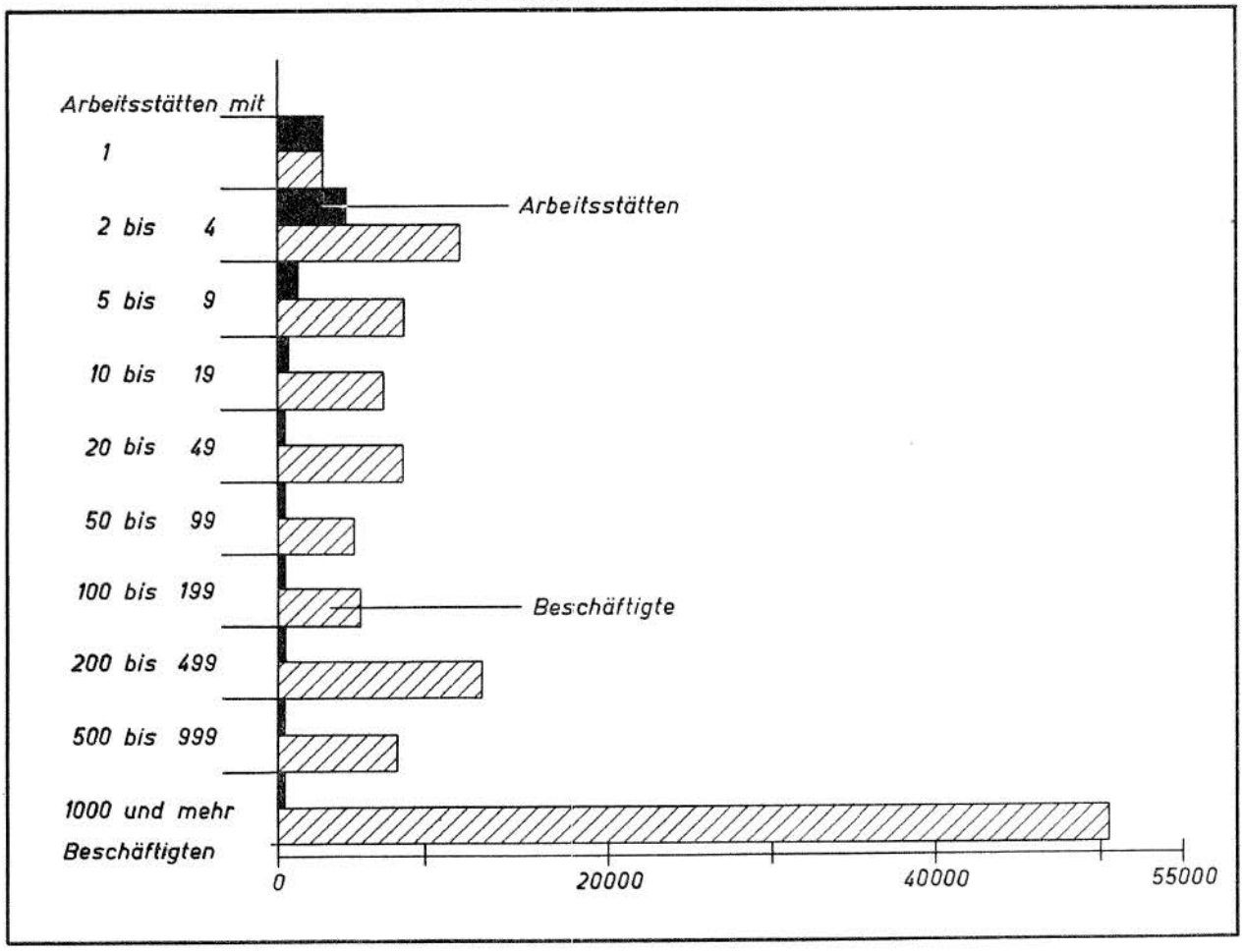
144. Arbeitsstätten 1950 nach der Zahl der Beschäftigten [1])

(Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950)

Arbeitsstätten mit ..... beschäftigten Personen	Arbeitsstätten		Beschäftigte	
	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4
1	2 755	30,4	2 755	2,4
2 bis 4	4 160	45,9	11 122	9,6
5 bis 9	1 235	13,6	7 747	6,7
10 bis 19	490	5,4	6 480	5,6
20 bis 49	257	2,8	7 657	6,6
50 bis 99	68	0,7	4 641	4,0
100 bis 199	37	0,4	5 024	4,3
200 bis 499	41	0,5	12 454	10,8
500 bis 999	10	0,1	7 316	6,3
1 000 und mehr	20	0,2	50 629	43,7
Zusammen	**9 073**	**100**	**115 825**	**100**

[1]) Ohne Landwirtschaft, Bundespost, Bundesbahn, öffentliche Verwaltung, Schiffahrtsverwaltung und Sozialversicherung.

Arbeitsstätten und Beschäftigte



145. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Großhandels 1950
(Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950)

Großhandelszweige	Arbeitsstätten		Beschäftigte	
	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.
	1	2	3	4
Ein- und Ausfuhrhandel	8	1,5	74	1,5
Handel mit				
Roh- und Halbzeugen	116	21,1	1 724	36,0
darunter				
Kohle- u. Mineralölewirtschaft	22	—	766	—
Fertigwaren der Metallverarb.	95	17,3	921	19,3
Vieh (lebend)	26	4,7	42	0,9
Getreide, Mehl, Saaten, Futter und Düngemitteln	17	3,2	77	1,5
Nahrungs- und Genußmitteln	183	33,4	870	18,1
Textilien und Bekleidung	17	3,2	102	2,1
sonstigen Fertigwaren	72	13,1	477	9,9
Sonstiger Großhandel	3	0,5	15	0,3
Verlagsgewerbe	12	2,0	481	10,4
Zusammen	**549**	**100**	**4 783**	**100**

146. Arbeitsstätten und Beschäftigte des Einzelhandels 1950
(Arbeitsstättenzählung vom 13. 9. 1950)

Einzelhandelsgeschäfte nach Betriebsformen	Arbeitsstätten		Beschäftigte	
	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4
Ladengeschäfte einschl. ständige Verkaufsstände mit Verkaufsraum	1 923	72,8	7 695	85,6
Etagengeschäfte	13	0,5	72	0,8
Handel in der Wohnung	28	1,1	33	0,4
Versandgeschäfte (mit überwiegender Versandtätigkeit)	18	0,7	52	0,6
Ambulanter Handel	424	16,0	668	7,4
Ständige Straßenverkaufsstände ohne Verkaufsraum (z. B. Kiosk)	126	4,8	229	2,5
Handel ab Lager und sonstige Betriebsformen	108	4,1	243	2,7
Zusammen	**2 640**	**100**	**8 992**	**100**

147. Beruflicher Pendelverkehr 1950
(Berufszählung vom 13. 9. 1950)

Ziel- bzw. Herkunftsgemeinde	Auspendler aus Bochum	Einpendler nach Bochum
	1	2
Wattenscheid	238	6 553
Wanne-Eickel	209	2 270
Dortmund	875	2 043
Herne	883	2 023
Witten	945	1 624
Essen	741	658
Hattingen	828	493
Castrop-Rauxel	67	468
Gelsenkirchen	255	353
Winz	8	156
Recklinghausen	60	155
Altendorf	20	106
Welper	23	104
Herbede	234	81
Andere Gemeinden	850	1 537
Zusammen	**6 236**	**18 624**

In Bochum wohnende Erwerbstätige (vgl. Tab. 139, Sp. 1)	119 539
Erwerbstätige, die in **anderen Gemeinden arbeiten** (Auspendler)	— 6 236
	113 303
Erwerbstätige, die in **anderen Gemeinden wohnen,** aber in Bochum arbeiten (Einpendler)	+ 18 624
In Bochum **arbeitende** Erwerbstätige	131 927

Landwirtschaft

148. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949

(Betriebszählung vom 22. 5. 1949)

Betriebsgröße	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe			
	Anzahl	v. H.	Fläche in ha	v. H.
	1	2	3	4
Bis unter 2 ha	551	60,3	499	10,0
2 bis unter 5 ha	132	14,4	331	6,7
5 bis unter 20 ha	140	15.3	1 562	31,4
20 bis unter 100 ha	91	10,0	2 579	51,9
100 ha und darüber	—	—	—	—
Zusammen	**914**	**100**	**4 971**	**100**

149. Landwirtschaftlich genutzte Flächen 1953 nach Stadtbezirken

(Bodenbenutzungserhebungen im Mai jeden Jahres)

Stadtbezirk		Landwirtschaftlich genutzte Fläche							
		insgesamt		davon					
				Ackerland	Gartenland	Obstanlagen	Wiesen	Weiden	sonstige Flächen
		ha	v. H.	ha	ha	ha	ha	ha	ha
		1	2	3	4	5	6	7	8
Altstadt		119	1,7	26	52	5	16	1	19
Hamme		158	2,3	82	55	4	9	7	1
Hordel		131	1,9	63	47	5	9	5	2
Hofstede		202	2,9	88	65	4	20	24	1
Riemke		283	4,2	131	92	9	25	30	1
Grumme		300	4,3	142	88	7	28	32	3
Bergen		132	1,9	70	21	2	20	18	1
Hiltrop		297	4,3	153	74	15	28	24	3
Gerthe		550	8,0	314	117	22	50	46	1
Harpen		576	8,3	312	126	38	49	50	1
Werne		330	4,8	145	99	27	29	27	3
Langendreer		607	8,8	356	121	19	57	52	2
Altenbochum		144	2,1	66	47	10	10	8	3
Laer		563	8,2	350	104	18	46	43	2
Querenburg		648	9,4	395	131	31	41	47	3
Wiemelhausen		356	5,2	174	98	22	32	28	2
Stiepel		774	11,2	416	207	35	55	58	3
Weitmar		402	5,8	233	78	26	34	30	1
Linden-Dahlhausen		326	4,7	164	82	20	30	28	2
Stadt Bochum	**1953**	**6 903**	**100**	**3 680**	**1 704**	**319**	**588**	**558**	**54**
	1952	6 938	—	3 727	1 705	319	596	558	35
	1951	7 063	—	3 723	1 877	290	552	585	40
	1950	7 030	—	3 741	1 856	265	560	575	37
	1949	6 930	—	3 777	1 767	257	554	538	51

150. Ackerland 1953 nach Stadtbezirken
(Bodenbenutzungserhebung im Mai 1953)

Stadtbezirk	Ackerland						
	insgesamt	davon bebaut mit					
		Getreide	Kartoffeln	Zuckerrüben	Futterrüben	sonstigen Rüben	sonstigen Gewächsen
	1	2	3	4	5	6	7
Altstadt	22	8	2	—	1	—	11
Hamme	70	38	19	3	6	—	4
Hordel	54	33	7	—	5	—	9
Hofstede	76	51	9	1	8	—	7
Riemke	107	67	12	—	11	1	16
Grumme	116	73	12	3	13	—	15
Bergen, Hiltrop	184	101	36	2	18	1	26
Gerthe	275	163	42	3	27	3	37
Harpen	274	159	50	4	30	—	31
Werne	119	74	17	2	10	—	16
Langendreer	314	173	50	11	33	—	47
Altenbochum	57	32	7	—	5	—	13
Laer	310	185	50	2	31	1	41
Querenburg	350	209	59	4	36	—	42
Wiemelhausen	144	74	24	—	19	—	27
Stiepel	370	192	60	2	49	1	66
Weitmar	2[illegible]2	116	29	—	20	—	37
Linden-Dahlhausen	136	68	23	—	14	—	31
Zusammen	**3 180**	**1 816**	**508**	**37**	**336**	**7**	**476**
Flächen der Kleinbetriebe unter 0,5 ha (geschätzt)	500	90	95	—	15	—	300
Stadt Bochum	**3 680**	**1 906**	**603**	**37**	**351**	**7**	**776**

151. Landwirtschaftliche Anbauflächen 1949—1953
(Ackerland gem. Bodenbenutzungserhebung)

Anbauart	Anbauflächen in ha				
	1949	1950	1951	1952	1953
	1	2	3	4	5
Winterroggen	674	645	572	616	640
Sommerroggen	15	11	14	10	6
Winterweizen	379	508	542	620	547
Sommerweizen	7	8	13	28	49
Wintergerste	211	279	271	269	290
Sommergerste	47	60	84	94	143
Hafer	324	301	297	262	157
Menggetreide	56	23	35	24	74
Frühkartoffeln	117	87	252	227	219
Spätkartoffeln	521	560	417	404	384
Zuckerrüben	24	39	44	45	36
Futterrüben	439	387	383	348	352
Kohlrüben	14	4	2	5	3
Mohrrüben	4	3	2	1	4
Sonstige Hackfrüchte	16	5	8	1	3
Speise- und Futtererbsen	1	1	1	—	—
Wicken zur Grünfutter- und Körnergewinnung	2	9	2	2	3
Bohnen	15	2	2	2	2
Gemenge aus Hülsenfrüchten	—	—	3	2	1
Klee	198	199	237	202	183
Luzerne	8	6	9	9	7
Sonstige Futterpflanzen	231	187	146	171	184
Sonstiger Anbau	466	415	386	383	386
Brache	8	2	1	2	2
Zusammen	**3 777**	**3 741**	**3 723**	**3 727**	**3 680**

152. Ernteergebnisse 1951—1953
(Kreisstelle Bochum der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe) [1])

Fruchtart	Geerntete Mengen in dz					
	insgesamt			je Hektar		
	1951	1952	**1953**	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
Roggen	16 232	16 417	**15 504**	27,7	26,1	**24,0**
Weizen	17 522	19 310	**17 730**	31,6	29,8	**29,7**
Gerste	10 792	10 665	**12 687**	30,4	29,3	**29,3**
Hafer	7 543	5 925	**3 444**	25,4	22,7	**21,9**
Menggetreide	983	541	**1 730**	28,5	24,6	**23,5**
Kartoffeln	169 838	164 808	**159 132**	253,3	261,6	**263,8**
Zuckerrüben	13 785	15 184	**12 380**	313,3	281,2	**339,2**
Futterrüben	225 514	157 711	**258 809**	591,9	454,5	**738,4**

[1]) Bereich geht über den Stadtkreis hinaus.

153. Beerensträucher 1951
(Obstbaumzählung Herbst 1951)

Stachelbeeren-sträucher	Johannisbeerensträucher		Stachel- und Johannis-beerensträucher insgesamt	Himbeeren qm
	rote und weiße	schwarze		
1	2	3	4	5
118 128	**69 300**	**15 914**	**203 342**	**10 589**

154. Obstbäume 1951
(Zählung Herbst 1951)

Obstbaumarten	Anzahl	Obstbaumarten	Anzahl
1	2	1	2
Äpfel	51 217	Renekloden	418
Birnen	38 148	Quitten	113
Süßkirschen	4 038	Aprikosen	177
Sauer- und Halbsauerkirschen,		Pfirsiche	3 587
Weichseln	18 137	Walnüsse	143
Pflaumen und Zwetschgen	21 054		
Mirabellen	425	**Zusammen**	**137 502**

155. Bestand an Großvieh, Schweinen und Schafen 1948—1953
(Viehzählung vom 3. 12. jeden Jahres)

Jahr	Rindvieh insgesamt	Rindvieh darunter Kälber	Rindvieh darunter Milchkühe	Pferde	Schweine	Schafe	Auf 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche Milchkühe	Auf 100 ha landwirtschaftliche Nutzfläche Stück Großvieh
	1	2	3	4	5	6	7	8
1953	**2 358**	**77**	**1 869**	**740**	**5 807**	**1 543**	**27**	**44**
1952	2 404	81	2 007	709	7 039	1 765	29	44
1951	2 855	51	2 036	929	11 018	2 124	29	53
1950	2 491	57	2 063	1 044	6 527	2 468	29	49
1949	2 550	66	1 976	1 159	6 095	3 110	29	53
1948	2 528	102	1 758	1 268	3 796	3 268	32	67

156. Bestand 1953 an Großvieh, Schweinen und Schafen in den Stadtbezirken
(Viehzählung vom 3. 12. 1953)

Stadtbezirk	Rindvieh Tierhalter	Rindvieh Tiere	Rindvieh darunter Kälber	Rindvieh darunter Milchkühe	Pferde Tierhalter	Pferde Tiere	Schweine Tierhalter	Schweine Tiere	Schafe Tierhalter	Schafe Tiere	Tierhalter insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Altstadt	—	—	—	—	10	35	27	163	6	15	43
Hamme	5	71	—	17	12	20	31	284	16	31	64
Hofstede	11	50	1	35	13	25	24	88	5	11	53
Riemke	8	58	1	52	11	26	42	193	16	23	77
Hordel	1	29	—	23	3	8	42	181	8	9	54
Grumme	8	67	1	53	14	26	30	242	6	6	58
Bergen	2	29	3	23	2	8	28	84	4	6	36
Hiltrop	7	61	1	52	9	23	70	244	14	24	100
Gerthe	17	179	7	143	25	58	110	404	16	19	168
Harpen	20	157	5	131	21	43	142	476	43	54	226
Werne	6	67	5	54	15	26	113	289	36	39	170
Langendreer	15	187	12	138	24	45	175	585	97	126	311
Altenbochum	6	33	—	31	11	20	43	102	18	29	78
Laer	23	191	7	162	18	51	99	415	42	60	182
Querenburg	29	288	10	240	27	108	64	515	36	169	156
Wiemelhausen	35	144	5	123	32	45	92	299	67	86	226
Stiepel	147	469	10	383	56	94	282	618	218	440	703
Weitmar	41	156	5	118	27	45	122	306	142	185	332
Linden-Dahlhausen	34	122	4	91	23	34	110	319	148	211	315
Stadt Bochum	**415**	**2 358**	**77**	**1 869**	**353**	**740**	**1 646**	**5 807**	**938**	**1 543**	**3 352**

157. Bestand an Kleinvieh und Bienenstöcken 1947—1953

(Viehzählung vom 3. 12. jeden Jahres)

Jahr	Ziegen	Hühner	Sonstiges Federvieh	Bienenstöcke
	1	2	3	4
1953	**538**	**194 550**	**7 565**	**572**
1952	595	190 950	5 901	595
1951	787	215 637	6 798	627
1950	873	206 024	6 511	581
1949	885	171 766	7 620	533
1948	788	95 853	5 964	490
1947	620	52 845	2 745	216
1938	1 475	143 802	4 373	272

158. Bestand 1953 an Kleinvieh und Bienenstöcken in den Stadtbezirken

(Viehzählung vom 3. 12. 1953)

Stadtbezirk	Ziegen	Hühner	Sonstiges Federvieh	Bienenstöcke
	1	2	3	4
Altstadt	8	6 110	271	18
Hamme	7	8 183	332	13
Hordel	—	6 493	155	—
Hofstede	3	6 052	208	20
Riemke	6	6 839	194	9
Grumme	10	7 080	244	33
Bergen	1	2 653	170	13
Hiltrop	7	5 995	189	—
Gerthe	5	7 877	296	13
Harpen	38	9 257	382	8
Werne	21	13 650	437	21
Langendreer	78	22 014	722	93
Altenbochum	6	9 873	353	17
Laer	37	8 483	381	48
Querenburg	37	5 631	285	15
Wiemelhausen	23	12 693	533	54
Stiepel	105	11 504	548	52
Weitmar	74	22 562	1 076	69
Linden-Dahlhausen	72	21 601	789	76
Stadt Bochum	**538**	**194 550**	**7 565**	**572**

159. Betriebe und Beschäftigte 1953 nach Industriegruppen
(Industriebericht) [1])

Industriegruppe	Betriebe [1])	Beschäftigte					
		Inhaber und Angestellte [2])			Arbeiter [3])		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Steine und Erde	13	118	41	159	1 124	32	1 156
Stahlbau	13	226	61	287	1 411	31	1 442
Maschinenbau	17	1 177	255	1 432	3 956	232	4 188
Elektrotechnik	5	76	22	98	670	23	693
Feinmechanik und Optik	7	50	23	73	192	30	222
Ziehereien und Kaltwalzwerke	3	25	7	32	135	14	149
Stahlverformung, Drahtwaren	9	121	45	166	541	66	607
Blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	3	13	7	20	69	5	74
Chemie	8	81	30	111	324	19	343
Glas und Glaswaren	3	14	11	25	77	48	125
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	11	70	37	107	322	152	474
Kundenwäscherei, Färberei und chemische Reinigung	3	4	13	17	24	131	155
Bekleidung	10	46	104	150	30	944	974
Bäckerei und Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	6	19	28	47	137	56	193
Sonstige Industrie	30	2 437	541	2 978	16 737	1 105	17 842
Stand am Jahresende 1953	**141**	**4 477**	**1 225**	**5 702**	**25 749**	**2 888**	**28 637**
1952	138	4 232	1 112	5 344	25 144	2 986	28 130

[1]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten, ohne Bergbau. — [2]) Einschl. kaufm. und techn. Lehrlinge. — [3]) Einschl. gewerbl. Lehrlinge.

160. Betriebe und Beschäftigte 1953 nach Monaten
(Industriebericht) [1]

Monats- bzw. Jahresende	Betriebe [1]	Beschäftigte					
		Inhaber und Angestellte [2]			Arbeiter [3]		
		insgesamt	darunter weiblich	v. H.	insgesamt	darunter weiblich	v. H.
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	143	4 289	1 137	26,5	25 332	2 986	11,8
Februar	143	4 317	1 149	26,6	25 335	2 979	11,8
März	142	4 320	1 142	26,4	25 520	2 994	11,7
April	142	4 432	1 214	27,4	25 934	2 966	11,4
Mai	142	4 437	1 228	27,7	25 909	3 069	11,8
Juni	143	4 454	1 226	27,5	26 026	3 047	11,7
Juli	142	4 447	1 232	27,7	25 973	2 986	11,5
August	142	4 463	1 236	27,7	25 867	2 980	11,5
September	143	4 533	1 216	26,8	26 081	3 008	11,5
Oktober	142	4 497	1 245	27,7	25 869	3 043	11,8
November	142	4 501	1 239	27,5	25 808	2 989	11,6
Dezember	141	4 477	1 225	27,4	25 749	2 888	11,2
Stand am Jahresende							
1953	**141**	**4 477**	**1 225**	**27,4**	**25 749**	**2 888**	**11,2**
1952	138	4 232	1 112	26,3	25 144	2 986	11,9
1951	143	3 981	972	24,4	23 256	2 792	12,0
1950	146	3 957	879	22,2	21 904	2 386	10,9

[1]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten; ohne Bergbau. — [2]) Einschl. kaufm. und techn. Lehrlinge. — [3]) Einschl. gewerbl. Lehrlinge.

161. Bergbau und Zechenproduktion 1953

Monat bzw. Jahr	Steinkohlenförderung t	Kokserzeugung t	Brikettfertigung t	Gaserzeugung in 1000 cbm	Beschäftigte Arbeiter	
					Monats- bzw. Jahresdurchschnitt	darunter unter Tage
	1	2	3	4	5	6
Januar	761 999	311 425	70 122	119 785	38 582	26 309
Februar	685 999	271 375	68 188	105 837	38 889	26 694
März	746 093	301 662	71 686	116 942	39 049	26 776
April	667 515	287 194	44 532	111 007	39 617	26 745
Mai	631 981	288 562	34 920	112 123	39 529	26 616
Juni	685 963	286 054	51 344	110 977	39 487	26 545
Juli	730 009	294 027	49 385	114 010	39 576	26 616
August	696 051	287 520	57 484	111 296	39 706	26 714
September	696 348	267 888	69 450	104 653	39 703	26 801
Oktober	741 648	268 188	75 384	104 479	39 674	26 914
November	699 283	248 162	71 362	96 132	39 819	27 161
Dezember	685 065	257 961	69 069	100 514	39 754	27 159
Zusammen 1953 [1]	**8 427 954**	**3 370 018**	**732 926**	**1 307 755**	**39 449**	**26 754**
1952	8 531 548	3 507 135	713 445	1 353 160	37 815	25 507
1951	8 589 088	3 021 315	582 835	1 120 670	37 007	25 152
1950	8 183 123	2 349 472	618 206	887 189	36 726	25 149
1949	7 825 297	2 289 973	758 275	849 912	39 066	25 491

[1]) In Bochum sind 19 Schachtanlagen und 7 Kokereien vorhanden. Anteil der Steinkohlenförderung an der gesamten Steinkohlenförderung des Ruhrgebietes = 7,29 v. H.

162. Schichtleistungen unter Tage 1950—1953

Monat	Schichtleistung unter Tage in kg			
	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4
Januar	1 224	1 274	1 277	**1 322**
Februar	1 245	1 315	1 326	**1 317**
März	1 246	1 306	1 289	**1 283**
April	1 242	1 299	1 291	**1 251**
Mai	1 237	1 306	1 298	**1 241**
Juni	1 234	1 302	1 295	**1 253**
Juli	1 242	1 305	1 301	**1 248**
August	1 233	1 290	1 303	**1 247**
September	1 228	1 284	1 302	**1 226**
Oktober	1 227	1 280	1 293	**1 219**
November	1 253	1 292	1 293	**1 213**
Dezember	1 236	1 265	1 263	**1 191**
Jahresdurchschnitt	**1 237**	**1 293**	**1 294**	**1 251**

163. Gehälter, Löhne, Arbeiterstunden und Umsatz 1953 nach Industriegruppen
(Industriebericht) [1])

Industriegruppe	Bruttogehälter [2]) 1000 DM	Bruttolöhne [2]) 1000 DM	Arbeiterstunden in 1000	Umsatz in 1000 DM	
				insgesamt	v. H.
	1	2	3	4	5
Steine und Erden	947,6	5 929,0	2 987,7	21 039,9	2,5
Stahlbau	1 776,5	6 405,9	3 658,4	29 692,1	3,4
Maschinenbau	11 257,1	20 170,1	9 989,5	121 424,6	14,1
Elektrotechnik	361,1	1 245,2	725,1	3 261,1	0,4
Feinmechanik und Optik	355,6	713,2	476,7	3 537,4	0,4
Ziehereien und Kaltwalzwerke	153,9	432,2	354,5	3 229,1	0,4
Stahlverformung, Drahtwaren	1 054,9	2 524,3	1 483,5	41 497,6	4,8
Blechwaren- und Feinblechpackungsindustrie	83,6	237,3	158,4	1 580,0	0,2
Chemie	794,4	1 333,5	769,3	18 089,5	2,1
Glas und Glaswaren	81,7	324,1	214,5	1 214,8	0,1
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	486,0	2 033,4	1 223,8	7 192,3	0,8
Kundenwäscherei, Färberei und chemische Reinigung	42,3	349,8	329,5	1 142,6	0,1
Bekleidung	591,5	2 163,0	2 034,2	19 179,2	2,2
Bäckerei- und Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren)	116,0	725,5	461,8	10 543,6	1,2
Sonstige Industrien	22 689,6	91 082,8	41 098,6	580 318,0	67,3
Zusammen 1953	**40 791,8**	**135 669,3**	**65 965,5**	**862 941,8**	**100**
1952	34 620,7	125 573,2	64 540,9	891 667,8	

[1]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten; ohne Bergbau. — [2]) Einschl. Lehrlingsgehälter und Lehrlingslöhne.

164. Gehälter, Löhne, Arbeiterstunden und Umsatz 1953 nach Monaten
(Industriebericht) [1])

Monat bzw. Jahr	Bruttogehälter [2]) in 1000 DM	Bruttolöhne [2]) in 1000 DM	Geleistete Arbeitszeit in 1000 Std.	Umsatz in 1000 DM	
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	1	2	3	4	5
Januar	3 276,6	11 472,8	5 683,8	81 546,0	5 986,2
Februar	3 313,5	10 298,0	5 169,6	72 007,4	5 795,3
März	3 371,6	11 249,9	5 692,2	82 990,6	7 540,7
April	3 395,6	11 373,3	5 381,7	76 184,8	7 523,3
Mai	3 369,8	11 494,1	5 270,1	68 533,7	7 340,2
Juni	3 377,2	11 392,5	5 449,9	71 563,5	7 268,6
Juli	3 479,0	11 575,1	5 561,3	70 876,6	7 239,5
August	3 410,2	11 287,6	5 281,4	64 562,7	7 173,2
September	3 398,5	11 314,5	5 494,9	68 817,1	7 828,1
Oktober	3 411,9	11 491,3	5 853,3	68 020,8	6 526,0
November	3 224,9	11 059,1	5 527,7	67 190,4	6 310,7
Dezember	3 563,0	11 661,1	5 599,6	70 648,2	7 273,2
Zusammen 1953	**40 791,8**	**135 669,3**	**65 965,5**	**862 941,8**	**83 715,0**
1952	34 620,7	125 573,1	64 540,9	891 667,8	91 479,0
1951	29 464,2	105 028,2	60 032,2	648 295,5	72 109,2
1950	25 008,3	83 449,4	55 157,2	462 722,6	52 256,5

[1]) Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten; ohne Bergbau. — [2]) Einschl. Lehrlingsgehälter und Lehrlingslöhne.

165. An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben 1950—1953

Gewerbegruppe	Anmeldungen (a) und Abmeldungen (b) von Gewerbebetrieben							
	1950		1951		1952		1953	
	a	b	a	b	a	b	a	b
	1	2	3	4	5	6	7	8
Industrie und Handwerk	182	163	204	162	195	147	**174**	**184**
darunter								
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	40	23	34	26	24	21	**33**	**45**
Bekleidungsgewerbe	32	34	20	37	30	33	**7**	**32**
Bau- u. Baunebengewerbe	31	31	47	19	34	29	**31**	**30**
Handel	691	335	673	380	628	308	**743**	**467**
darunter								
Nahrungs- und Genußmittel einschl. Obst und Gemüse	86	61	104	77	109	48	**101**	**81**
Textilien und Bekleidung	46	14	24	15	39	8	**35**	**22**
Verkehrsgewerbe	41	52	65	46	57	44	**33**	**56**
Gaststättenwesen	41	28	40	27	48	26	**57**	**36**
Dienstleistungen u. Sonstiges	17	12	12	7	20	5	**16**	**9**
darunter Friseure	13	8	9	5	14	5	**11**	**7**
Zusammen	**972**	**590**	**994**	**622**	**948**	**530**	**996**	**752**

166. Handwerksbetriebe 1949

Handwerksgruppe	Anzahl der Betriebe [1]	Beschäftigte	
		insgesamt	auf 1000 Einw.
	1	2	3
Nahrungsmittel	479	2 147	7,5
darunter Bäcker	269	1 430	5,0
Fleischer	191	659	2,3
Bekleidung, Textil, Leder	921	2 208	7,7
darunter Schneider	507	1 162	4,1
Schuster	235	405	1,4
Eisen- und Metallverarbeitung	270	1 649	5,8
Holzverarbeitung	199	937	3,3
Gesundheit, Körperpflege	270	1 015	3,5
darunter Friseure	232	744	2,6
Papier, Keramik usw.	45	171	0,6
Zusammen	**2 184**	**8 127**	**28,4**

[1]) ohne Bauhandwerk.

167. Flüchtlingsbetriebe im Handwerk 1949

Handwerksbetriebe	Anzahl der Flüchtlingsbetriebe	v. H. aller Handwerksbetriebe	Anzahl der Beschäftigten in Flüchtlingsbetr.	v. H. aller Beschäftigten
	1	2	3	4
Betriebe im Besitz von Heimatvertriebenen	43	2,0	311	3,8
Betriebe im Besitz von Zuwanderern	2	0,1	14	0,2

168. Innungen 1953

Innung	Mitglieder	Innung	Mitglieder
1	2	1	2
Bäcker-Innung	231	Radio- und Feinmechaniker-Innung	65
Baugewerken-Innung	142	Sattler-, Polsterer- und Dekorateur-Innung	83
Bandagisten-, Orthopädie- und Chirurgiemechaniker-Innung [1]	63	Schlosser- und Maschinenbauer-Innung	58
Buchbinder-Innung [1]	24	Schmiede-Innung	29
Büromaschinenmechaniker-Innung [1]	16	Schuhmacher-Innung	222
Dachdecker-Innung	48	Bildhauer- und Steinmetz-Innung [1]	20
Damenschneider-Innung	244	Stellmacher- und Karosseriebauer-Innung [1]	27
Elektro-Innung	90	Straßen- und Tiefbau-Innung [1]	31
Fleischer-Innung	184	Stukkateur-Innung [1]	34
Friseur-Innung	260	Tischler-Innung	162
Gebäudereiniger-Innung [1]	24	Uhrmacher-Innung	66
Herrenschneider-Innung	187	Wäscher- und Plätter-Innung	17
Klempner-, Installateur- und Zentralheizungsbauer-Innung	105	Wäscheschneider-, Sticker- und Stricker-Innung [1]	66
Konditoren-Innung	48	Zimmerer-Innung	28
Innung des Kraftfahrzeughandwerks	68		
Maler-Innung	232		
Mechaniker-Innung [1]	22		
Putzmacher-Innung [1]	63	**Zusammen [2]**	**2 959**

[1] Innung reicht über das Stadtgebiet hinaus. — [2] Außerdem etwa 250 Handwerksbetriebe, die überbezirklichen Innungen bzw. keiner Innung angehören.

169. Gesamtumsatz 1950 nach Wirtschaftsbereichen [1])

(Umsatzsteuerstatistik 1950)

Wirtschaftsbereich	Veranlagte		Gesamtumsatz		Gesamtumsatz	
	Anzahl	%	1000 DM	%	in DM je Einwohner	in DM je Veranlagter
	1	2	3	4	5	6
Landwirtschaft	220	2,6	4 185	0,3	14	19 023
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	2 707	32,1	607 602	33,2	2 097	224 456
davon						
Industrie	295	3,5	482 001	26,3	1 663	1 633 902
Handwerk	2 412	28,6	125 601	6,9	434	52 073
Großhandel	612	7,2	823 094	45,0	2 840	1 344 925
Einzelhandel	2 528	30,0	263 637	14,4	910	104 287
Sonst. Gewerbe	2 370	28,1	130 229	7,1	449	54 949
Zusammen	**8 437**	**100**	**1 828 747**	**100**	**6 310**	**216 753**
Außerdem nicht buchführende Landwirte	71		490		2	6 901

[1]) Da die Umsatzsteuer-Veranlagungen jeweils am Sitze eines Unternehmens erfolgen, keine örtlich erzielten Umsätze.

170. Gesamtumsatz 1950 nach Umsatz-Größenklassen [1])

Umsatzhöhe DM	Veranlagte		Gesamtumsatz		Umsatzsteuer		Gesamtumsatz in DM	
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM	%	je Einwohner	je Veranlagter
	1	2	3	4	5	6	7	8
Weniger als 6 000	1 652	19,6	5 206	0,3	144	0,5	18	3 151
6 000 bis 10 000	852	10,1	6 673	0,4	189	0,7	23	7 832
10 000 bis 20 000	1 286	15,2	18 490	1,0	503	1,7	64	14 378
20 000 bis 50 000	1 904	22,6	62 498	3,4	1 641	5,6	215	32 825
50 000 bis 100 000	1 330	15,8	93 836	5,1	2 505	8,6	324	70 553
100 000 bis 250 000	871	10,3	130 475	7,1	3 232	11,1	450	149 799
250 000 bis 1 000 000	407	4,8	192 366	10,5	3 699	12,7	664	472 644
1 000 000 bis 5 000 000	104	1,2	198 952	10,9	3 635	12,5	686	1 913 000
5 000 000 bis 10 000 000	8	0,1	48 346	2,7	917	3,1	167	6 043 250
10 000 000 und mehr	23	0,3	1 071 905	58,6	12 664	43,5	3 699	46 604 565
Zusammen	**8 437**	**100**	**1 828 747**	**100**	**29 129**	**100**	**6 310**	**216 753**

[1]) Da die Umsatzsteuer-Veranlagungen jeweils am Sitze eines Unternehmens erfolgen, keine örtlich erzielten Umsätze.

171. Steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze 1950 [1])
(Umsatzsteuerstatistik 1950)

Wirtschaftsbereich	Gesamtumsatz 1000 DM	Davon steuerpflichtig 1000 DM	Davon steuerfrei 1000 DM
	1	2	3
Landwirtschaft (einschl. Gartenbau und Tierzucht) [2])	**4 185**	**4 162**	**23**
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	**607 602**	**553 128**	**54 474**
davon			
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	188 836	165 878	22 958
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	224 929	195 297	29 632
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	129 494	127 809	1 685
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	64 343	64 144	199
Großhandel	**823 094**	**264 401**	**558 693**
davon			
Ein- und Ausfuhrhandel	2 475	2 398	77
Gh. mit Vieh und Geflügel, Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	93 668	72 756	20 912
Gh. mit Rohstoffen und Halbwaren der Eisen- und Metallwirtschaft, Kohle- und Mineralölwirtschaft, Bau-, Holz- und Papierwirtschaft, Textil- und Lederwirtschaft	431 068	79 207	351 861
Gh. mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren	212 592	30 964	181 628
Gh. mit Fertigwaren	83 291	79 076	4 215
Einzelhandel	**263 637**	**256 533**	**7 104**
davon			
Eh. mit Waren aller Art	32 485	32 485	—
Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln u. dgl.	107 045	106 751	294
Eh. mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	53 036	53 020	16
Eh. mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	32 318	31 655	663
Eh. mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	6 023	6 003	20
Eh. mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	15 611	13 428	2 183

[1]) Siehe Fußnote der Tab. 169 u. 170. — [2]) Ohne die nichtbuchführenden Landwirte.

Noch 171. Steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze 1950 [1])

(Umsatzsteuerstatistik 1950)

Wirtschaftsbereich	Gesamtumsatz 1000 DM	Davon steuerpflichtig 1000 DM	Davon steuerfrei 1000 DM
	1	2	3
Eh. mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	6 598	6 012	586
Sonstiger Facheinzelhandel	10 521	7 179	3 342
Sonstiges Gewerbe	**130 229**	**94 284**	**35 945**
davon			
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	16 821	16 535	286
Verkehrswirtschaft	49 993	26 832	23 161
Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	24 486	12 149	12 337
Sonst. Dienstleistungen	38 929	38 768	161
Zusammen	**1 828 747**	**1 172 508**	**656 239**

[1]) Siehe Fußnote der Tab. 169 u. 170.

172. Einkünfte und Einkommen aus Gewerbebetrieb der für 1950 zur Körperschaftsteuer Veranlagten

(Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik für 1950)

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige [1])	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld	Einkommen je Steuerpflichtige
		1000 DM			DM
	1	2	3	4	5
Landwirtschaft (einschl. Gartenbau und Tierzucht)	—	—	—	—	—
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	51	7 059	6 877	3 438	134 843
Großhandel	49	2 008	1 988	995	40 571
Einzelhandel	3	580	574	287	193 333
Sonstiges Gewerbe	31	3 251	3 215	1 605	104 871
Zusammen	**134**	**12 898**	**12 654**	**6 325**	**94 433**

[1]) Nur steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige.

173. Einkünfte der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten nach Einkunftsarten

(Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1950)

Einkunftsart	Fälle		Einkünfte	
	Anzahl	%	1000 DM	%
	1	2	3	4
Land- und Forstwirtschaft	171	1,2	720	0,9
Gewerbebetrieb	6 793	48,4	50 952	66,5
Selbständige Arbeit	689	4,9	5 149	6,7
Mithelfende Arbeit (soweit veranlagt)	2 240	16,0	13 924	18,2
Kapitalvermögen (soweit veranlagt)	373	2,7	547	0,7
Vermietung und Verpachtung	2 630	18,7	3 821	5,0
Sonstige Einkünfte	1 143	8,1	1 493	2,0
Zusammen	**14 039**	**100**	**76 606**	**100**
Abz. ausgeglichene Verluste	—	—	826	—
Einkünfte zusammen	**14 039**	—	**75 780**	—

174. Einkünfte und Einkommen der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten

(Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1950)

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben	Einkommen (Sp. 2—3)	Steuerschuld
Steuerpflichtige	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM
1	2	3	4	5
9 666	**75 780**	**8 317**	**67 463**	**16 109**

175. Einkommen 1950 nach Einkommensgruppen

(Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1950)

Einkommensgruppe DM	Steuerpflichtige		Einkommen		Steuerschuld	Einkommen je Steuerpflichtiger DM
	Anzahl	%	1000 DM	%	1000 DM	
	1	2	3	4	5	6
Unter 1 500	649	6,7	778	1,2	20	1 199
1 500 bis unter 3 000	2 324	24,1	5 246	7,8	228	2 257
3 000 bis unter 5 000	2 729	28,2	10 674	15,8	794	3 911
5 000 bis unter 8 000	1 894	19,6	11 939	17,7	1 542	6 304
8 000 bis unter 12 000	992	10,3	9 598	14,2	1 917	9 675
12 000 bis unter 16 000	410	4,2	5 609	8,3	1 501	13 680
16 000 bis unter 25 000	358	3,7	7 010	10,4	2 218	19 581
25 000 bis unter 50 000	226	2,3	7 496	11,1	2 916	33 168
50 000 bis unter 100 000	73	0,8	4 964	7,4	2 490	68 000
100 000 und mehr	11	0,1	4 119	6,1	2 483	377 182
Zusammen	**9 666**	**100**	**67 463**	**100**	**16 109**	**6 979**

176. Einkünfte und Einkommen aus Gewerbebetrieb der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten

(Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1950)

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld
	1000 DM			
	1	2	3	4
1. Landwirtschaft (einschl. Gartenbau und Tierzucht)	**30**	**115**	**117**	**12**
2. Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk)	**2 407**	**18 879**	**17 875**	**4 733**
davon				
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	50	326	343	66
Eisen- u. Metallerzeugung u. -verarbeitung	281	3 993	3 773	1 717
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	1 406	9 388	8 825	1 888
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	670	5 172	4 934	1 062
3. Großhandel	**492**	**5 964**	**5 521**	**1 717**
davon				
Ein- und Ausfuhrhandel	3	47	34	11
Binnengroßhandel mit Nahrungs- und Futtermitteln einschl. Düngemitteln sowie mit Rohstoffen und Halbwaren	293	3 070	2 931	836
Binnengroßhandel mit sonstigen Rohstoffen und Halbwaren sowie mit Fertigwaren	196	2 847	2 556	870
4. Einzelhandel	**2 148**	**16 830**	**16 302**	**4 173**
davon				
Eh. mit Waren aller Art	13	57	62	6
Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln und verwandten Waren	1 201	5 778	5 921	855
Eh. mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	283	4 751	4 538	1 748
Eh. mit Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	221	2 681	2 484	795
Eh. mit Druckereierzeugnissen, Papier- und Schreibwaren, Lehrmitteln und Bürobedarf, Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	78	552	523	113
Eh. mit Gegenständen der Körper- und Gesundheitspflege, chemischen und optischen Erzeugnissen	127	1 557	1 347	346
Eh. mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugbedarf	54	523	484	117
Sonst. Facheinzelhandel	171	931	943	163

Noch 176. Einkünfte und Einkommen aus Gewerbebetrieb der für 1950 zur Einkommensteuer Veranlagten

(Ergebnisse der Statistik der Einkommensteuerveranlagung für 1950)

Wirtschaftsbereich	Steuerpflichtige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld
	1000 DM			
	1	2	3	4
5. Sonstiges Gewerbe	**1 716**	**9 164**	**9 391**	**1 629**
davon				
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	461	2 511	2 708	520
Verkehrswirtschaft	330	1 529	1 542	216
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	22	175	211	65
Sonstige Dienstleistungen	903	4 949	4 930	828
Zusammen	**6 793**	**50 952**	**49 206**	**12 264**

Arbeitsmarkt

177. Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen 1952—1953

Wirtschaftsabteilung	Gesamtzahl der Beschäftigten am				
	31. 12. 1952	31. 3. 1953	30. 6. 1953	30. 9. 1953	31. 12. 1953
	1	2	3	4	5
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei und Fischerei	997	1 030	1 083	1 073	1 035
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	36 736	37 462	37 792	38 503	38 210
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	26 289	26 411	27 267	26 825	26 582
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	8 263	8 065	8 457	8 512	8 304
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	11 786	12 168	12 868	13 272	12 567
Handel, Geld- und Versicherungswesen	11 995	11 949	12 782	13 048	13 247
Dienstleistungen	5 653	5 649	5 880	6 015	6 048
Verkehrswesen	5 680	5 750	5 702	5 839	5 741
Öffentliche Dienste und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	11 007	11 264	11 490	11 514	11 416
Zusammen	**118 406**	**119 748**	**123 321**	**124 601**	**123 150**

178. Arbeitslose und Arbeitssuchende 1953 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Arbeitslose am						Übrige Arbeitssuchende am	
	30. 6. 1953				31. 12. 1953		30. 6. 1953	31. 12. 1953
	männlich	weiblich	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
Acker- und Gartenbauer, Tierzüchter	70	6	76	2,0	82	1,8	3	3
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	3	—	3	0,1	5	0,1	—	—
Bergmännische Berufe	124	1	125	3,4	63	1,4	36	6
Steingewinner und -verarbeiter	4	7	11	0,3	29	0,7	—	1
Glasmacher	1	3	4	0,1	4	0,1	—	—
Bauberufe	132	8	140	3,8	633	14,2	55	28
darunter								
Maurer	1	—	1		64		22	13
Zimmerer	—	—	—		39		12	5
Straßen- und Tiefbauarbeiter	55	—	55		158		8	2
Maler und Lackierer	—	1	1		26		3	2
Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter	75	7	82		316		3	4
Metallerzeuger und -verarbeiter	245	24	269	7,2	403	9,0	38	56
Elektriker	20	4	24	0,6	25	0,6	11	9
Chemiewerker	10	4	14	0,4	18	0,4	5	1
Kunst- und Holzstoffverarbeiter und zugehörige Berufe	44	4	48	1,3	63	1,4	5	5
Papierhersteller und -verarbeiter	2	12	14	0,4	18	0,4	7	—
Graphische Berufe	11	5	16	0,4	20	0,4	2	9
Textilhersteller und -verarbeiter	38	113	151	4,1	212	4,8	26	12
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	27	15	42	1,1	47	1,1	4	4
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	20	47	67	1,8	84	1,9	29	25
Hilfsberufe der Stofferzeugung und -verarbeitung	336	173	509	13,7	569	12,8	42	19
Ingenieure und Techniker	34	—	34	0,9	34	0,8	37	46
Technische Sonderfachkräfte	2	2	4	0,1	6	0,1	4	4
Maschinisten und zugehörige Berufe	55	28	83	2,2	97	2,2	6	5
Kaufmännische Berufe	163	230	393	10,5	355	8,0	102	130

Noch 178. Arbeitslose und Arbeitssuchende 1953 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Arbeitslose am						Übrige Arbeitssuchende am	
	30. 6. 1953				31. 12. 1953		30. 6. 1953	31. 12. 1953
	männlich	weiblich	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
Verkehrsberufe	170	52	222	5,9	228	5,1	14	14
Hauswirtschaftliche Berufe	—	158	158	4,2	98	2,2	28	23
Reinigungsberufe	4	77	81	2,2	121	2,7	126	69
Gesundheitsdienst und Körperpflegeberufe	7	30	37	1,0	46	1,0	17	9
Volkspflegeberufe	—	4	4	0,1	7	0,2	—	—
Verwaltungs- und Büroberufe	37	121	158	4,2	209	4,7	60	62
Rechts- und Sicherheitswahrer	5	1	6	0,2	6	0,1	7	7
Dienst- und Wachberufe	34	17	51	1,4	61	1,4	1	3
Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	8	10	18	0,5	15	0,3	4	5
Bildungs- und Forscherberufe	2	2	4	0,1	4	0,1	3	2
Künstlerische Berufe	36	4	40	1,1	38	0,9	3	—
Berufstätige mit unbestimmtem Beruf und ohne nähere Angabe	831	90	921	24,7	854	19,2	16	24
Zusammen	**2 475**	**1 252**	**3 727**	**100**	**4 454**	**100**	**691**	**581**

179. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1947—1953

Jahr	Ratsuchende			In Ausbildungsstellen gelangte Ratsuchende		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3	4	5	6
1953	**4 099**	**4 504**	**8 603**	**3 579**	**2 031**	**5 610**
1952	4 189	4 649	8 838	3 559	2 109	5 668
1951	4 224	4 666	8 890	3 283	1 917	5 200
1950	4 193	4 329	8 522	3 211	1 538	4 749
1949	3 835	3 579	7 414	1 942	1 334	3 276
1948	4 657	5 300	9 957	2 768	1 119	3 837
1947	5 068	6 175	11 243	3 068	1 048	4 116

180. Lehrstellenvermittlung nach Berufen 1950—1953

Beruf	In Ausbildungsstellen gelangte Personen			
	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4
Männliche Personen				
Bergbau	791	835	1 165	**1 157**
Bauberufe	554	500	434	**477**
Metallerzeugung u. -verarbeitung	715	777	831	**841**
darunter Schlosser	327	309	337	**378**
Elektriker	136	156	160	**177**
Holzverarbeitende und dazugehörige Berufe	161	145	109	**105**
Kaufmännische Berufe	333	327	351	**375**
Verwaltungs- u. Büroberufe	38	67	53	**47**
Übrige Berufe	483	476	456	**400**
Zusammen	**3 211**	**3 283**	**3 559**	**3 579**
In v. H. aller männl. Ratsuchenden	67,2	72,0	74,0	**74,0**
Weibliche Personen				
Damen- und Herrenschneiderinnen	134	136	75	**96**
Putzmacherinnen	21	22	17	**19**
Friseusen	50	100	110	**104**
Verkäuferinnen einschl. Gewerbegehilfinnen	873	1 057	1 059	**1 084**
Kaufmännische und Büroberufe	242	252	472	**413**
Übrige Berufe	218	350	376	**315**
Zusammen	**1 538**	**1 917**	**2 109**	**2 031**
In v. H. aller weibl. Ratsuchenden	35,5	41,0	45,4	**45,0**

VII. Versorgung

181. Viehauftrieb 1948—1953

Tierart	Es wurden aufgetrieben in den Jahren					
	1948	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
		mit der Eisenbahn				
Rinder	3 024	4 896	6 047	7 214	7 408	**10 385**
Kälber	2 824	11 847	11 843	12 002	12 153	**14 041**
Schweine	913	7 774	54 161	82 871	105 819	**108 621**
Schafe und Ziegen	239	6 081	1 592	496	691	**624**
Perde	—	—	9	70	26	**17**
		auf dem Landweg				
Rinder	991	1 899	2 288	2 247	2 465	**3 415**
Kälber	2 390	5 485	3 902	3 255	3 074	**3 616**
Schweine	259	11 766	10 406	20 623	21 858	**29 359**
Schafe und Ziegen	132	2 703	853	260	340	**278**
Pferde	—	—	3	3	7	**—**
Zusammen	**10 772**	**52 451**	**91 104**	**129 041**	**153 841**	**170 356**

182. Monatlicher Viehauftrieb 1953

Monat bzw. Jahr	Es wurden aufgetrieben						
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Tiere insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	900	1 534	10 609	20	6	1	13 070
Februar	777	1 615	10 726	20	7	—	13 145
März	880	2 996	15 461	61	10	—	19 408
April	738	1 756	9 687	62	8	—	12 251
Mai	1 075	1 994	13 694	81	3	1	16 848
Juni	961	1 352	10 027	73	5	4	12 422
Juli	982	1 137	10 153	77	4	—	12 353
August	1 613	939	12 236	74	5	3	14 870
September	1 526	672	9 776	60	12	1	12 047
Oktober	1 661	852	11 117	151	15	—	13 796
November	1 488	1 487	13 584	112	10	6	16 687
Dezember	1 199	1 323	10 910	19	7	1	13 459
Zusammen 1953	**13 800**	**17 657**	**137 980**	**810**	**92**	**17**	**170 356**
1952	9 873	15 227	127 677	974	57	33	153 841

183. Viehabtrieb 1948—1953

Tierart	Es wurden nach anderen Orten abgetrieben					
	1948	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
Rinder	1 819	2 338	3 318	4 146	3 190	**4 526**
Kälber	2 487	7 993	4 793	4 957	3 705	**4 208**
Schweine	459	8 047	27 942	48 311	48 587	**50 410**
Schafe und Ziegen	180	3 388	983	392	430	**355**
Pferde	—	—	9	33	32	**13**
Zusammen	**4 945**	**21 766**	**37 045**	**57 839**	**55 944**	**59 512**

184. Monatlicher Viehabtrieb 1953

Monat bzw. Jahr	Es wurden abgetrieben nach anderen Orten						
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Tiere insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	263	381	3 645	9	2	1	4 301
Februar	220	372	3 888	12	2	—	4 494
März	283	773	6 211	30	1	—	7 298
April	199	418	3 461	31	—	—	4 109
Mai	268	422	3 655	23	1	1	4 370
Juni	358	454	4 642	35	—	—	5 489
Juli	308	274	3 883	26	1	—	4 492
August	538	202	4 503	31	4	—	5 278
September	610	144	3 587	28	3	4	4 376
Oktober	465	149	3 953	44	2	—	4 613
November	605	308	5 090	55	5	6	6 069
Dezember	409	311	3;892	9	1	1	4 623
Zusammen 1953	**4 526**	**4 208**	**50 410**	**333**	**22**	**13**	**59 512**
1952	3 190	3 705	48 587	418	12	32	55 944

185. Schlachtungen 1948—1953

Tierart	Es wurden geschlachtet in den Jahren					
	1948	1949	1950	1951	1952 [1]	**1953** [1]
	1	2	3	4	5	6
Rinder	2 417	4 347	4 547	5 848	7 678	**10 162**
Kälber	2 799	9 480	10 951	10 615	12 271	**13 773**
Schweine	714	11 006	37 200	57 802	86 028	**91 010**
Schafe und Ziegen	217	5 367	1 480	609	1 061	**951**
Pferde	131	273	288	302	288	**320**
Zusammen	**6 278**	**30 473**	**54 466**	**75 176**	**107 326**	**116 216**

[1]) Schlachthofgemeinschaft Bochum—Herne.

186. Monatliche Schlachtungen 1953 [1])

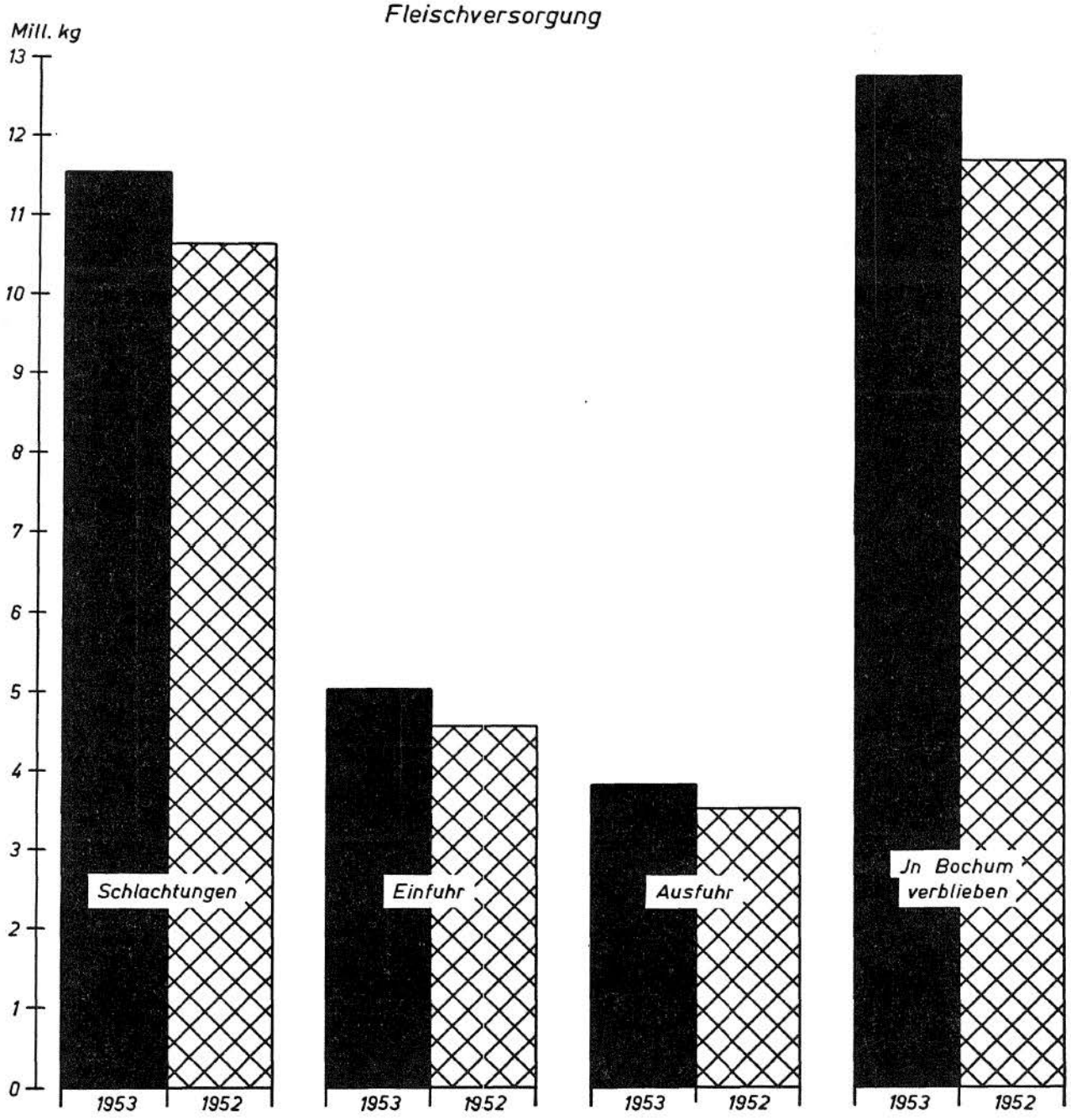
Monat bzw. Jahr	Es wurden geschlachtet						
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Tiere insges.
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	603	1 098	6 791	34	4	22	8 552
Februar	631	1 239	6 937	15	5	12	8 839
März	642	1 683	7 881	31	4	21	10 262
April	766	2 077	8 826	49	13	23	11 754
Mai	732	1 239	7 481	71	3	23	9 549
Juni	824	1 290	8 568	63	5	18	10 768
Juli	787	876	6 517	99	4	21	8 304
August	1 074	751	7 715	94	1	32	9 667
September	1 045	538	6 722	85	9	37	8 436
Oktober	1 067	653	6 849	174	11	40	8 794
November	1 088	1 265	8 851	133	5	33	11 375
Dezember	903	1 064	7 872	31	8	38	9 916
Zusammen 1953	**10 162**	**13 773**	**91 010**	**879**	**72**	**320**	**116 216**
1952	7 678	12 272	86 028	999	61	288	107 326

[1]) Schlachthofgemeinschaft Bochum—Herne.

187. Schlachtungen und Fleischversorgung 1952 und 1953

Jahr	Geschlachtete Tiere (ohne Haus-schlachtungen)	Fleischmenge in kg			
		Schlachtungen	Einfuhr	Ausfuhr [1])	In Bochum verblieben (Sp. 2 + 3 — 4)
	1	2	3	4	5
1953	**116 216**	**11 545 568**	**5 033 849**	**3 822 680**	**12 756 737**
1952	107 326	10 649 402	4 567 599	3 522 219	11 694 782

[1]) Schlachthofgemeinschaft Bochum—Herne.



188. Wasserversorgung 1948—1953
(Nur Stadtwerke)

Jahr	Am Jahresende vorhandene			Wasserförderung einschl. Fremdbezug in 1000 cbm	Wasserabgabe in 1000 cbm	Wasserverbrauch je Einwohner cbm
	Länge der Hauptrohranlage in km	Hausanschlüsse Anzahl	Wassermesser Anzahl			
	1	2	3	4	5	6
1953	**418,1**	**11 419**	**13 632**	**46 569**	**42 300**	**187**
1952	400,1	10 605	12 875	44 745	39 520	183
1951	392,1	9 988	12 225	40 520	35 561	175
1950	384,4	9 514	11 637	40 425	34 179	173
1949	376,4	9 235	11 092	46 822	37 639	196
1948	374,1	9 038	10 723	50 397	36 504	195

189. Monatliche Wasserversorgung 1953
(Nur Stadtwerke)

Monat bzw. Jahr	Wasserförderung u. -bezug in cbm		Wasserabsatz in cbm			
	insgesamt	darunter Fremdbezug	insgesamt	darunter		
				Sonderabnehmer	Tarifabnehmer Haushaltungen	Eigenverbrauch
	1	2	3	4	5	6
Januar	3 594 983	708 881	3 497 915	2 659 975	747 326	90 614
Februar	3 697 489	677 237	3 359 665	2 538 785	725 953	94 927
März	3 234 520	603 968	3 095 203	2 279 844	732 543	82 816
April	3 748 252	650 228	3 486 838	2 594 164	795 542	97 132
Mai	3 787 156	733 184	3 446 175	2 500 813	850 631	94 731
Juni	4 169 724	766 870	3 684 278	2 622 867	956 009	105 402
Juli	4 043 772	835 868	3 610 787	2 579 938	931 271	99 578
August	4 388 910	957 320	3 949 380	2 882 993	960 091	106 296
September	4 404 176	1 031 568	3 989 402	2 929 052	955 600	104 750
Oktober	4 081 782	953 447	3 717 672	2 681 526	939 346	96 800
November	3 883 753	832 195	3 408 088	2 443 405	870 052	94 631
Dezember	3 534 674	752 294	3 054 188	2 110 188	858 604	86 153
Zusammen	**46 569 191**	**9 503 060**	**42 300 348**	**30 823 550**	**10 322 968**	**1 153 830**

190. Gasversorgung 1948—1953
(Nur Stadtwerke)

Jahr	Am Jahresende vorhandene			Gesamt-Gasabgabe in 1000 cbm	Gasverbr. je Einwohner cbm	Am Jahresende in Betrieb befindliche Straßenleuchten Anzahl
	Länge der Hauptrohrleitung in km	Hausanschlüsse Anzahl	Gasmesser Anzahl			
	1	2	3	4	5	6
1953	**330,4**	**10 923**	**24 084**	**31 201**	**134**	**3 334**
1952	317,8	10 182	21 286	28 149	128	3 111
1951	307,3	9 679	18 968	22 743	111	2 827
1950	297,3	9 296	16 785	15 272	78	2 449
1949	281,9	9 124	14 942	11 843	65	1 793
1948	256,9	8 960	13 058	7 758	43	446

191. Monatliche Gasversorgung 1953
(Nur Stadtwerke)

Monat bzw. Jahr	Gasbezug in cbm	Gasabgabe in cbm			
		insgesamt	darunter		
			Sonderabnehmer	Tarifabnehmer	Öffentliche Beleuchtung
	1	2	3	4	5
Januar	3 801 912	3 621 072	1 985 615	1 328 218	307 239
Februar	3 777 584	3 550 207	1 957 022	1 286 479	306 706
März	3 473 666	3 396 881	1 916 625	1 230 525	249 731
April	3 317 707	2 970 321	1 618 953	1 105 168	246 200
Mai	2 662 485	2 506 463	1 241 081	1 073 293	192 089
Juni	2 218 403	2 054 792	880 222	1 023 248	151 322
Juli	2 085 276	1 887 486	804 678	968 927	113 881
August	2 066 218	1 839 060	761 862	954 030	123 168
September	2 001 218	1 799 044	632 797	1 010 037	156 210
Oktober	2 265 090	2 197 636	938 032	1 042 148	217 456
November	2 670 931	2 482 813	1 164 362	1 046 641	271 810
Dezember	3 033 218	2 894 811	1 324 092	1 266 211	304 508
Zusammen	**33 373 708**	31 200 586	**15 225 341**	**13 334 925**	**2 640 320**

192. Stromversorgung 1948—1953
(Nur Stadtwerke)

Jahr	Am Jahresende vorhandene			Stromabgabe in 1000 kWh	Stromverbrauch je Einwohner kWh	Am Jahresende vorhandene Brennstellen für öffentl. Beleuchtung Anzahl
	Länge des Verteilernetzes in km	Hausanschlüsse Anzahl	Zähler Anzahl			
	1	2	3	4	5	6
1953	**1 005,9**	**17 350**	**91 755**	**118 790**	**363**	**2 794**
1952	918,0	15 631	83 684	119 935	384	2 445
1951	890,9	14 676	77 829	101 741	337	2 122
1950	823,9	13 749	70 906	83 578	286	1 572
1949	738,0	12 535	54 308	68 121	238	847
1948	724,7	11 975	50 832	56 939	210	277

193. Monatliche Stromversorgung 1953
(Nur Stadtwerke)

Monat	Strombezug in kWh	Stromabgabe in kWh			
		insgesamt	darunter		
			Sonderabnehmer	Tarifabnehmer	Öffentliche Beleuchtung
	1	2	3	4	5
Januar	12 797 163	11 838 627	6 180 239	5 486 681	171 707
Februar	12 018 729	10 993 812	5 485 788	5 352 769	155 255
März	10 209 343	9 743 617	4 986 048	4 629 114	128 455
April	10 722 035	9 799 520	5 623 329	4 052 370	123 821
Mai	9 292 450	8 894 629	4 831 544	3 961 731	101 354
Juni	9 181 461	8 687 041	4 657 904	3 947 150	81 987
Juli	9 780 201	9 143 909	5 135 215	3 945 767	62 927
August	10 000 680	9 580 800	5 451 668	4 060 440	68 692
September	9 868 236	9 253 854	4 763 334	4 405 442	85 078
Oktober	10 153 975	9 703 847	5 095 882	4 493 509	114 456
November	11 000 946	10 373 888	5 466 875	4 764 704	142 309
Dezember	11 394 125	10 776 915	5 323 547	5 296 239	157 129
Zusammen	**126 419 344**	**118 790 459**	**63 001 373**	**54 395 916**	**1 393 170**

194. Fuhrpark, Straßenreinigung und Müllabfuhr 1953

Monat bzw. Jahr	Fuhr- und Gerätepark			Straßenreinigung	Müllabfuhranstalt	Bedürfnisanstalten
	Gefahrene km					
	LKW	PKW	Krafträder	Abgefahr. Kehricht cbm	Abgefahr. Müll cbm	Gebührenpflichtige Benutzer
	1	2	3	4	5	6
Januar	59 341	40 649	11 251	1 138	9 560	9 300
Februar	54 010	41 419	9 367	866	9 645	7 550
März	66 038	46 079	14 007	1 648	9 680	14 050
April	62 575	43 905	14 588	1 356	9 825	9 800
Mai	64 957	45 184	17 591	1 805	9 853	16 050
Juni	68 846	50 058	19 465	1 680	9 888	9 700
Juli	75 380	53 013	19 902	1 695	10 112	8 400
August	68 829	37 066	19 721	1 349	10 155	12 900
September	76 577	56 733	16 756	1 654	10 187	13 950
Oktober	81 841	53 948	17 703	3 058	10 284	14 550
November	69 581	48 835	14 509	1 849	10 928	12 350
Dezember	68 524	53 136	11 011	1 232	11 541	10 350
Zusammen 1953	**816 499**	**570 025**	**185 571**	**19 330**	**121 658**	**138 950**
1952	743 403	513 798	170 803	18 910	109 265	140 772

VIII. Verkehr

195. Eisenbahnverkehr 1949—1953

Jahr	Verkaufte Fahrkarten im Personenverkehr	Güterverkehr in t (ohne Eigenverkehr)					
		Stückgut einschl. Eil- und Expreßgut		Wagenladungen		insgesamt	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**2 147 728**	**25 783**	**18 398**	**2 744 666**	**5 734 321**	**2 770 449**	**5 752 719**
1952	1 835 299	29 698	19 505	3 155 957	6 184 090	3 185 655	6 203 595
1951	1 972 012	30 671	21 388	2 715 018	5 770 460	2 745 689	5 791 848
1950	1 967 564	28 208	20 465	2 043 061	5 250 548	2 071 269	5 271 013
1949	2 164 974	23 591	18 065	1 935 068	4 758 785	1 958 659	4 776 850

196. Eisenbahnverkehr 1953 nach Bahnhöfen

Bahnhöfe	Verkaufte Fahrkarten im Personenverkehr	Güterverkehr in t (ohne Eigenverkehr)					
		Stückgut einschl. Eil- und Expreßgut		Wagenladungen		insgesamt	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5	6	7
		a) Absolute Zahlen					
Bochum							
— Hauptbahnhof	1 261 105	13 289	6 742	1 096 352	733 012	1 109 641	739 754
— Nord	84 630	3 707	4 370	349 612	147 358	353 319	151 728
— Riemke	9 385	3 115	2 892	523 421	1 409 618	526 536	1 412 510
— Riemke-Nord	7 117	—	—	—	—	—	—
— Präsident	58 313	52	38	8 882	665	8 934	703
— Langendreer	579 935	2 636	1 269	328 205	1 876 054	330 841	1 877 323
— Dahlhausen	147 243	1 423	1 047	179 464	803 885	180 887	804 932
— Laer	—	233	133	110 013	258 916	110 246	259 049
— Weitmar	—	1 328	1 907	148 717	504 813	150 045	506 720
Zusammen	**2 147 728**	**25 783**	**18 398**	**2 744 666**	**5 734 321**	**2 770 449**	**5 752 719**
		b) Verhältniszahlen (v. H.)					
Bochum							
— Hauptbahnhof	58,7	51,5	36,6	40,0	12,8	40,1	12,9
— Nord	3,9	14,4	23,8	12,7	2,6	12,8	2,6
— Riemke	0,5	12,1	15,7	19,1	24,6	19,0	24,6
— Riemke-Nord	0,3	—	—	—	—	—	—
— Präsident	2,7	0,2	0,2	0,3	0,0	0,3	0,0
— Langendreer	27,0	10,2	6,9	12,0	32,7	11,9	32,6
— Dahlhausen	6,9	5,5	5,7	6,5	14,0	6,5	14,0
— Laer	—	0,9	0,7	4,0	4,5	4,0	4,5
— Weitmar	—	5,2	10,4	5,4	8,8	5,4	8,8
Zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**

197. Monatlicher Eisenbahnverkehr 1953

Monat bzw. Jahr	Verkaufte Fahrkarten im Personenverkehr	Güterverkehr in t (ohne Eigenverkehr)					
		Stückgut einschl. Eil- und Expreßgut		Wagenladungen		insgesamt	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5	6	7
Januar	175 380	2 218	1 631	270 147	549 284	272 365	550 915
Februar	157 582	2 104	1 440	237 436	508 300	239 540	509 740
März	196 129	2 327	1 644	262 163	558 064	264 490	559 708
April	174 210	2 096	1 628	259 855	495 820	261 951	497 448
Mai	189 558	2 052	1 439	243 854	448 906	245 906	450 345
Juni	157 193	2 007	1 588	215 644	475 596	217 651	477 184
Juli	192 999	2 094	1 432	202 687	434 734	204 781	436 166
August	227 955	2 043	1 467	196 844	422 248	198 887	423 715
September	173 813	2 157	1 533	210 558	441 870	212 715	443 403
Oktober	165 617	2 389	1 702	209 196	474 478	211 585	476 180
November	159 346	2 147	1 450	194 317	466 046	196 464	467 496
Dezember	177 946	2 149	1 444	241 965	458 975	244 114	460 419
Zusammen	**2 147 728**	**25 783**	**18 398**	**2 744 666**	**5 734 321**	**2 770 449**	**5 752 719**

198. Straßenbahnverkehr 1953

Monat bzw. Jahr	Geleistete Wagenkilometer	Beförderte Personen				
		insgesamt	darunter auf			je Wagenkm
			Monatskarten	Wochenkarten	Schüler- u. Lehrlingswochenkarten	
	1	2	3	4	5	6
Januar	1 001 381	5 184 973	228 120	1 539 120	306 996	5,2
Februar	901 349	5 042 050	228 000	1 599 468	335 460	5,6
März	1 005 407	5 277 973	228 600	1 514 364	297 972	5,2
April	983 384	5 159 858	216 120	1 419 650	227 293	5,2
Mai	1 039 124	5 434 756	210 960	1 369 920	258 708	5,2
Juni	1 004 747	4 973 756	211 560	1 363 728	296 940	5,0
Juli	1 030 300	5 069 841	198 000	1 347 840	287 904	4,9
August	1 030 703	4 875 293	177 720	1 259 760	108 240	4,7
September	1 008 991	5 144 761	210 240	1 360 392	290 316	5,1
Oktober	1 033 837	5 441 830	225 840	1 525 728	326 460	5,3
November	1 017 190	5 518 589	234 790	1 634 694	345 544	5,4
Dezember	1 068 334	5 641 774	232 080	1 489 848	302 923	5,3
Zusammen 1953	**12 124 747**	**62 765 454**	**2 602 030**	**17 424 512**	**3 384 761**	**5,2**
1952	11 708 087	57 254 206	2 535 427	16 863 352	2 720 067	4,9
1951	12 371 970	61 284 932	2 261 845	14 713 587	2 722 892	5,0
1950	12 242 707	62 272 080	2 351 241	14 585 709	2 737 825	5,1

199. Omnibusverkehr 1953

Monat bzw. Jahr	Geleistete Wagen-kilometer	Beförderte Personen				
		insgesamt	darunter auf			je Wagen-km
			Monats-karten	Wochen-karten	Schüler- u. Lehrlings-wochenkarten	
	1	2	3	4	5	6
Januar	352 882	1 596 404	54 720	368 580	73 512	4,5
Februar	319 573	1 543 074	54 600	382 704	80 268	4,8
März	357 314	1 596 001	53 280	352 920	69 360	4,5
April	346 048	1 579 849	49 940	323 056	52 524	4,6
Mai	367 198	1 673 222	50 280	332 772	61 632	4,6
Juni	350 244	1 519 972	50 520	325 320	70 836	4,3
Juli	361 833	1 600 601	48 840	332 364	70 992	4,4
August	366 373	1 592 725	42 840	303 780	26 088	4,3
September	360 983	1 613 382	49 900	322 427	68 801	4,5
Oktober	367 976	1 661 791	52 440	354 432	75 840	4,5
November	355 698	1 669 094	54 690	380 764	80 486	4,7
Dezember	406 444	1 777 341	54 000	345 132	70 164	4,4
Zusammen 1953	**4 312 566**	**19 423 456**	**616 050**	**4 129 251**	**800 503**	**4,5**
1952	4 016 291	18 917 739	677 160	4 474 728	799 152	4,7
1951	2 457 090	11 718 953	417 829	2 662 133	488 652	4,8
1950	1 212 810	5 338 674	204 768	1 348 100	240 898	4,4

200. Obus-Verkehr 1953

Monat bzw. Jahr	Geleistete Wagen-kilometer	Beförderte Personen				
		insgesamt	darunter auf			je Wagen-km
			Monats-karten	Wochen-karten	Schüler- u. Lehrlings-wochenkarten	
	1	2	3	4	5	6
Januar	25 336	186 899	4 620	38 196	8 100	7,4
Februar	23 469	179 523	4 680	40 044	8 868	7,6
März	25 966	185 680	4 680	37 380	7 824	7,2
April	25 349	180 921	4 380	34 956	5 976	7,1
Mai	26 057	181 390	4 680	34 608	6 780	7,0
Juni	25 512	170 856	4 320	34 164	7 860	6,7
Juli	26 450	177 666	4 020	33 420	7 644	6,7
August	26 502	175 941	3 720	32 172	2 916	6,6
September	25 698	179 041	4 320	33 876	7 704	7,0
Oktober	26 502	193 049	4 680	37 608	8 604	7,3
November	25 736	195 376	4 800	41 004	9 204	7,6
Dezember	27 103	207 556	4 740	37 704	8 148	7,7
Zusammen 1953	**309 680**	**2 213 898**	**53 640**	**435 132**	**89 628**	**7,1**
1952	299 527	2 277 215	73 980	510 972	95 736	7,6
1951	286 417	2 346 990	75 360	418 426	104 672	8,2
1950	265 512	2 107 862	82 320	498 780	97 584	7,9

201. Zugelassene Kraftfahrzeuge: Bestand 1953

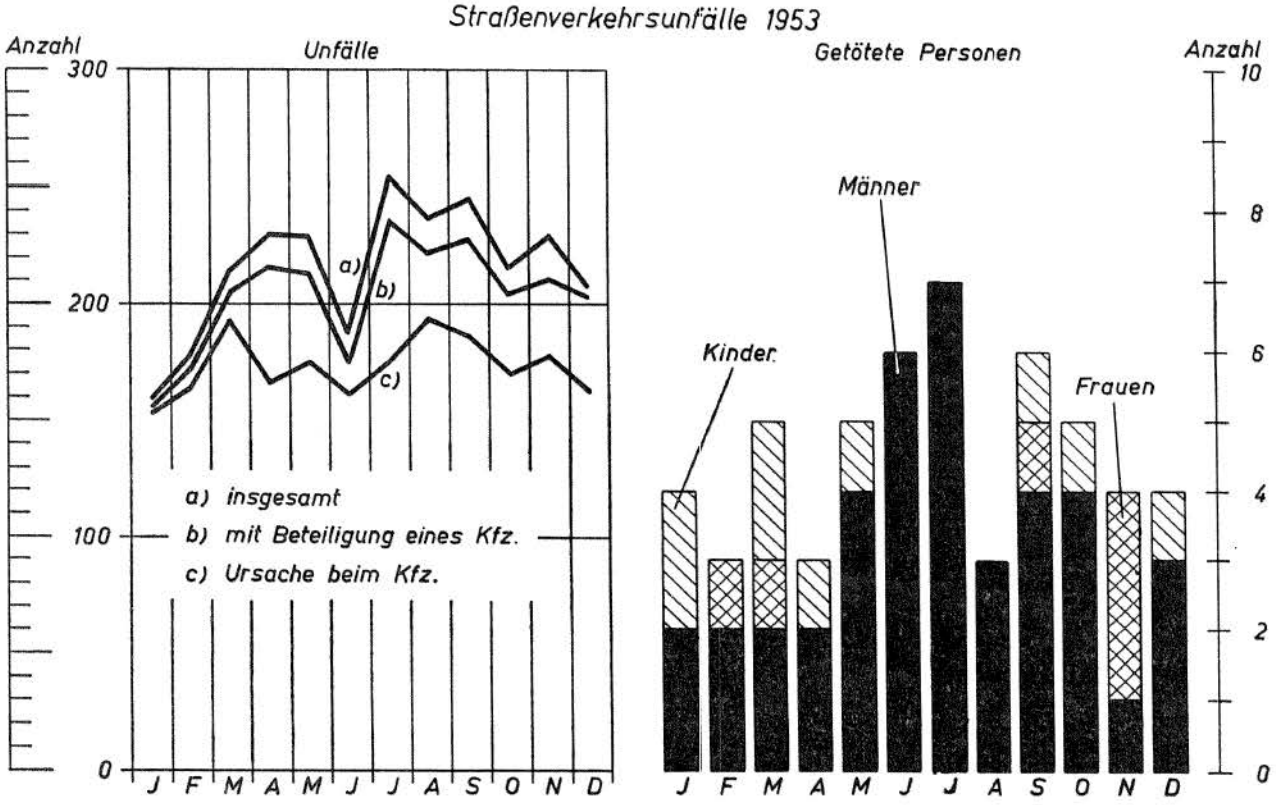
Jahresende	Pkw.	Lkw.	Kräder	Zug-maschinen	Busse	Sonstige Kraftfahr-zeuge	Kraftfahr-zeuge insgesamt
1953	**5 246**	**2 858**	**4 585**	**165**	**137**	**167**	**13 158**

202. Führerscheine 1953

Monat	Führerscheine			
	Neu ausgestellt	Ersatz-führerscheine	Erweite-rungen	Internationale Führerscheine
	1	2	3	4
Januar	144	21	32	9
Februar	126	26	35	25
März	395	51	56	36
April	309	41	39	40
Mai	315	51	61	39
Juni	374	39	46	44
Juli	289	39	44	45
August	338	45	40	45
September	383	46	40	27
Oktober	260	39	47	19
November	179	32	32	9
Dezember	167	27	22	11
Zusammen 1953	**3 279**	**457**	**494**	**349**
1952	2 826	386	428	252

203. Straßenverkehrsunfälle 1953

Monat	Verkehrsunfälle			Ursache beim Kraftfahrzeug	Getötete				Verletzte			
	insgesamt	darunter mit Beteiligung eines Kraftfahrz.	v. H.		Männer	Frauen	Kinder	insgesamt	Männer	Frauen	Kinder	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Januar	160	157	98,1	154	2	—	2	4	57	12	6	75
Februar	178	174	97,8	165	2	1	—	3	67	20	9	96
März	215	206	95,8	193	2	1	2	5	107	19	12	138
April	230	215	93,5	166	2	—	1	3	117	25	34	176
Mai	229	213	93,0	175	4	—	1	5	127	33	19	179
Juni	188	175	93,1	161	6	—	—	6	126	33	14	173
Juli	255	236	92,5	175	7	—	—	7	162	38	22	222
August	237	222	93,7	194	3	—	—	3	152	39	23	214
September	246	228	92,7	186	4	1	1	6	128	36	24	188
Oktober	215	204	94,9	170	4	—	1	5	120	23	13	156
November	229	211	92,1	178	1	3	—	4	107	30	10	147
Dezember	208	203	97,6	163	3	—	1	4	100	21	16	137
Zusammen												
1953	**2 590**	**2 438**	**94,1**	**2 080**	**40**	**6**	**9**	**55**	**1 370**	**329**	**202**	**1 901**
1952	2 120	1 948	91,9	1 532	41	2	5	48	976	245	194	1 415



204. Ursachen der Straßenverkehrsunfälle 1953

Unfall verursacht durch	1949		1950		1951		1952		**1953**	
	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Führer d. Fahrzeuges	551	56,9	799	54,7	1 207	59,0	1 466	59,6	2 336	68,6
Fahrzeug u. Ladung (technische Mängel)	33	3,4	40	2,8	68	3,3	59	2,4	98	2,9
Fußgänger	176	18,2	237	16,2	263	12,8	341	13,9	459	13,4
Straßenverhältnisse	53	5,4	117	8,0	128	6,3	177	7,2	384	11,3
Witterungs- und andere Einflüsse	21	2,2	21	1,4	16	0,8	41	1,7	128	3,8
Andere Ursachen	135	13,9	246	16,9	365	17,8	375	15,2	—	—
Zusammen	**969**	**100**	**1 460**	**100**	**2 047**	**100**	**2 459**	**100**	**3 405**	**100**

205. Interzonen-, Reise- und Fremdenpässe 1953

Ausgabe-Monate bzw. -Jahr	Interzonenpässe	Reisepässe insgesamt	davon			
			Deutsche Reiseausweise	Kinderausweise	Fremdenpässe	Internationale Reiseausweise (Lond. Ausweise)
	1	2	3	4	5	6
Januar	165	224	198	4	22	—
Februar	150	222	207	6	9	—
März	349	437	386	40	9	2
April	214	537	503	27	7	—
Mai	292	797	729	62	5	1
Juni	276	1 066	944	107	15	—
Juli	802	2 301	2 188	102	11	—
August	798	432	397	27	2	6
September	515	266	226	6	24	10
Oktober	436	189	151	8	8	22
November	334	143	112	6	4	21
Dezember	94	430	371	8	15	36
Zusammen 1953	**4 425**	**7 044**	**6 412**	**403**	**131**	**98**
1952	4 058	5 587	5 117	360	110	—
1951	5 001	3 936 [1]	3 866	56	14	—
1950	4 190	1 319	1 319	—	—	—
1949	1 794	648	648	—	—	—
1948	287	409	409	—	—	—

[1]) Ab 1. 2. 1951 Wiedererlangung der Paßhoheit und Ausstellung deutscher Pässe (bis dahin TTD-Ausweise).

206. Beherbergungsbetriebe 1953

Art der Betriebe (1. April)	Beherbergungsbetriebe		
	Zahl	Zimmer	Betten
	1	2	3
Hotels	17	225	305
Gasthöfe	12 [1]	64	159
Übernachtungsheime und Herbergen	2 [2]	—	122
Zusammen 1953	**31**	**289**	**586**
1952	30	235	447
1951	25	211	422
1950	23	176	357
1949	17	75	207

[1] Einschl. „Naturfreundehaus" in Dahlhausen. — [2] Wiemelhausen und Linden.

207. Fremdenverkehr 1953: Bettenzahl

Monats- bzw. Jahresende	Betten		
	insgesamt	davon in	
		Hotels und Gasthöfe	Übernachtungsheim Herberge
	1	2	3
Januar	586	464	122
Februar	586	464	122
März	586	464	122
April	586	464	122
Mai	586	464	122
Juni	586	464	122
Juli	615	493	122
August	615	493	122
September	615	493	122
Oktober	629	507	122
November	629	507	122
Dezember	629	507	122
1953	**629**	**507**	**122**
1952	447	339	108
1951	438	319	109
1950	386	270	116
1949	354	236	118

208. Fremdenverkehr 1953: Fremde und Übernachtungen

Monats- bzw. Jahresende	Fremde		Übernachtungen			
	insgesamt	dar. Ausländer	insgesamt	davon in Hotels und Gasthöfe	davon in Übernachtungsheim Herberge	Zahl der Übernachtungen auf einen Fremden
	1	2	3	4	5	6
Januar	3 219	172	8 645	5 686	2 959	2,7
Februar	2 932	140	7 786	5 080	2 706	2,7
März	3 652	166	9 590	6 154	3 436	2,6
April	3 003	219	8 699	5 577	3 122	2,9
Mai	3 077	286	8 723	5 572	3 151	2,8
Juni	2 971	217	7 842	4 986	2 856	2,6
Juli	3 437	334	9 940	6 906	3 034	2,9
August	3 048	258	9 811	7 004	2 807	3,2
September	3 220	183	8 500	6 262	2 238	2,6
Oktober	3 321	196	9 299	7 382	1 917	2,8
November	3 187	173	8 199	6 272	1 927	2,6
Dezember	2 659	125	7 658	5 504	2 154	2,9
Zusammen 1953	**37 726**	**2 469**	**104 692**	**72 385**	**32 307**	**2,8**
1952	35 904	2 232	100 139	60 625	39 514	2,8
1951	33 363	2 037	78 543	49 159	29 384	2,4
1950	28 678	1 612	63 099	45 520	17 579	2,2
1949	24 539	465	48 053	24 441	23 612	2,0

209. Fremdenverkehr 1953 nach Herkunftsländern

Fremde aus dem Inland	Anzahl	Fremde aus dem Ausland	Anzahl
1	2	3	4
Nordrhein-Westfalen	20 284	Benelux-Staaten	922
Schleswig-Holstein	1 134	Nordische Staaten einschl. Finnland	340
Niedersachsen	2 903	Polen und Tschechoslowakei	9
Hamburg	1 658	Österreich	211
Bremen	730	Italien	97
Hessen	2 220	Schweiz	146
Bayern	1 808	Frankreich	188
Baden-Württemberg	2 353	Großbritannien und Irland	154
Übriges Westdeutschland	633	Balkanstaaten einschl. Türkei	46
Bundesrepublik	33 723	Sowjetunion	—
		USA	125
Berlin	1 142	Spanien — Portugal	64
Sowjetische Besatzungszone	188	Übriges Amerika	65
Saargebiet	189	Sonstiges Ausland	102
Zusammen	**35 242**	**Zusammen**	**2 469**

210. Postverkehr: Briefe, Pakete u. dgl. 1949—1953

Art der Sendungen usw.	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5
Eingegangene Sendungen					
Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Postkarten einschl. Drucksachen, Proben, Päckchen usw.	24 077 523	34 002 536	38 072 771	44 926 008	**49 117 543**
Gewöhnliche Pakete	249 420	407 910	462 900	512 749	**679 357**
Versiegelte Wertpakete, Briefe und Päckchen mit Wert	8 825	8 851	11 962	16 096	**16 433**
Zahlkarten und Postanweisungen					
Einzahlungen	1 049 776	1 473 582	1 716 103	1 894 519	**2 105 708**
Auszahlungen	410 402	506 096	558 895	590 096	**635 854**
Eingegangene Postaufträge	3 529	9 548	9 185	10 061	**11 513**
Eingegangene Nachnahmen	177 814	364 781	438 663	501 312	**561 918**

211. Telegramme, Fernsprechverkehr und Rundfunk 1949—1953

Art	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5
Telegramme					
aufgelieferte	74 319	97 978	102 051	122 619	**126 647**
eingegangene	73 394	89 199	83 571	98 185	**100 104**
Fernsprechverkehr					
Ortsgespräche	9 791 357	10 836 812	11 696 509	11 952 941	**12 814 039**
Schnellgespräche	5 894 220	7 342 398	8 050 759	6 488 753	**6 309 680**
Ferngespräche	642 926	703 164	777 337	880 368	**992 292**
Rundfunkteilnehmer					
(am Jahresende)	53 494	62 858	73 727	81 331	**86 513**

IX. Unterricht, Bildung, Sport

Unterricht

212. Volks-, Mittel- und Höhere Schulen

Schulart (Stand 30. 6. 1953)	Schulsysteme	Unterrichtsklassen	Schüler				Lehrkräfte		Schüler je Lehrkraft
			Knaben	Mädchen	insgesamt	je Klasse	insgesamt	dar. weiblich	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Volksschulen									
Evangelische	37	318	7 209	7 204	14 413	45	292	130	49
Katholische	33	269	5 944	6 018	11 962	44	252	134	47
Gemeinschaftsschulen	17	94	2 070	2 026	4 096	44	86	38	48
Hilfsschulen	6	39	633	345	978	25	39	14	25
Summe	**93**	**720**	**15 856**	**15 593**	**31 449**	**44**	**669**	**316**	**47**
Realschulen	**6**	**62**	**1 232**	**1 247**	**2 479**	**40**	**86**	**36**	**29**
Höhere Schulen									
Städtische	7	122	2 239	1 595	3 834	31	182	51	21
Staatliche	2	28	379	505	884	32	46	26	19
Summe	**15**	**12**	**3 850**	**3 347**	**7 197**	**34**	**314**	**113**	**23**
Zusammen 1953	**108**	**932**	**19 706**	**18 940**	**38 646**	**41**	**983**	**429**	**39**
1952	108	926	19 495	18 566	38 061	41	992	426	38

213. Schüler 1953 nach der Religionszugehörigkeit

Schulart (Stand 30. 6. 1953)	Schüler insgesamt	Religionszugehörigkeit				
		evangelisch	katholisch	israelitisch	andere Religionszugehörigkeit	ohne Religionszugehörigkeit
	1	2	3	4	5	6
Volks- und Hilfsschulen	31 449	17 795	12 988	—	434	232
Realschulen	2 479	1 702	745	—	32	—
Höhere Schulen	4 718	2 822	1 790	1	105	—
Zusammen	**38 646**	**22 319**	**15 523**	**1**	**571**	**232**
v. H.	100	57,7	40,2	0,0	1,5	0,6

214. Berufs- und Fachschulen 1953

Schulart (Stand 30. 6. 1953	Schul-systeme	Unter-richts-klassen	Schüler				Lehrkräfte		Schüler je Lehr-kraft
			Knaben	Mäd-chen	ins-gesamt	je Klasse	ins-gesamt	dar. weiblich	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Berufsschulen									
Städtische	3	330	6 004	3 364	9 368	28	68	34	138
Sonstige	2	208	4 201	3 171	7 372	35	86	8	86
Summe	**5**	**538**	**10 205**	**6 535**	**16 740**	**31**	**154**	**42**	**109**
Berufsfachschulen									
Städtische	2	6	26	88	114	19	6	5	19
Sonstige	6	43	1 076	335	1 411	33	144	65	10
Summe	**8**	**49**	**1 102**	**423**	**1 525**	**31**	**150**	**70**	**10**
Fachschulen									
Städtische	2	54	967	251	1 218	23	10	5	122
Sonstige	2	16	7	288	295	18	31	14	10
Summe	**4**	**70**	**974**	**539**	**1 513**	**22**	**41**	**19**	**37**
Zusammen 1953	**17**	**657**	**12 281**	**7 497**	**19 778**	**30**	**345**	**131**	**57**
1952	16	591	9 966	7 515	17 481	30	232	61	75

215. Volkshochschule 1953: Besucher nach dem Lehrplan

Lehrplan	Besucher		
	W.-Semester 1952/53	S.-Semester W.-Semester 1953/1954	1948 bis W.-Semester 1953/54 einschl.
	1	2	3
Volk, Staat, Gesellschaft	189	312	1 425
Religion, Philosophie, Psychologie	220	273	1 619
Dichtung, bildende Kunst und Musik	378	565	2 669
Naturwissenschaften	476	656	3 013
Fremde Sprachen	331	559	2 615
Elementarkurse	65	141	1 768
Werkarbeit, Praktische Kurse	581	1 314	6 943
Sonderkurse für die Polizei	—	—	2 612
Jugendmusikkurse	87	172	992
Verschiedenes	—	73	1 913
Zusammen	**2 327**	**4 065**	**25 569**

216a. Volkshochschule 1953: Besucher nach dem Alter
(Sommersemester 1953 und Wintersemester 1953/54 zusammengefaßt)

Alter in Jahren	Hörer		
	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3
Bis unter 20	402	644	1 046
20 bis unter 25	838	335	1 173
25 bis unter 30	517	320	837
30 bis unter 40	486	138	624
40 bis unter 50	162	165	327
50 und darüber	39	19	58
Zusammen	**2 444**	**1 621**	**4 065**

216b. Volkshochschule 1953: Besucher nach Berufen

Berufliche Tätigkeit	Hörer		
	männlich	weiblich	insgesamt
	1	2	3
Schüler, Studenten	348	319	667
Arbeiter, Handwerker	962	86	1 048
Angestellte, Beamte	943	1 008	1 951
Selbständige, freie Berufe	44	3	47
Hausfrauen	—	149	149
Sonstige und ohne Beruf	147	56	203
Zusammen	**2 444**	**1 621**	**4 065**

217. Volkshochschule: Bergarbeiterbetreuung 1949—1953

Semester bzw. Trimester	Teilnehmer	Semester bzw. Trimester	Teilnehmer
Wintersemester 1949/50	3 500	Wintertrimester 1952	7 190
Sommersemester 1950	3 850	Sommertrimester 1952	7 168
Wintersemester 1950/51	3 872	Wintersemester 1952/53	15 586
Sommertrimester 1951	3 893	Sommersemester 1953	9 263
Herbsttrimester 1951	5 542	Wintersemester 1953/54	15 853

218. Ausleihverkehr der Stadtbücherei 1953
(Haupt- und Nebenstellen)

Monat bzw. Rechnungsjahr	Entleiher	Ausgeliehene Bände	Besucher im Lesesaal	Die Ausleihungen betrafen			
				Schöne Literatur	Wissenschaften u. a.	Musikalien	Jugendschriften
	1	2	3	4	5	6	7
1953 April	.	22 393	1 101	9 492	4 366	297	8 238
Mai	.	21 986	1 291	8 930	4 046	370	8 640
Juni	.	25 575	1 476	9 632	4 492	403	11 048
Juli	.	28 604	1 509	11 298	4 777	23	12 506
August	.	5 670	1 130	2 820	1 387	16	1 447
September	.	27 358	1 455	10 677	4 861	349	11 471
Oktober	.	30 527	1 662	11 314	4 985	417	13 811
November	.	30 581	1 470	11 051	4 793	361	14 376
Dezember	.	26 125	1 176	9 528	4 061	431	12 105
1954 Januar	.	33 071	1 618	11 831	5 367	403	15 470
Februar	.	33 526	1 741	11 598	5 444	392	16 092
März	.	35 004	1 982	12 140	5 622	457	16 785
Zusammen Rj. 1953	**14 632**	**320 420**	**17 611**	**120 311**	**54 201**	**3 919**	**141 989**
Rj. 1952	11 601	285 343	20 635	120 608	57 646	4 301	102 788
Rj. 1951	9 802	216 327	20 039	92 172	45 587	3 133	75 435
Rj. 1950	4 893	113 719	—	46 601	26 497	2 486	38 135
Rj. 1949	4 273	90 225	—	41 282	21 503	2 603	24 837
Rj. 1948	4 244	71 786	—	38 875	14 340	1 626	16 945

Hauptstelle vom 17. bis 31. 8. 1953, Musikbücherei und Nebenstelle vom 1. bis 31. 8. 1953 geschlossen. Lesesaal im Mai 1951 eröffnet.

219. Bücherbestand der Stadtbücherei 1948—1953

Rechnungsjahr	Bücherbestand (Haupt- und Nebenstellen) [1]		Vom Gesamtbücherbestand entfallen auf			
	insgesamt	darunter Hauptstelle	Schöne Literatur	Wissenschaften u. a.	Musikalien	Jugendschriften
	1	2	3	4	5	6
1953	**101 101**	**50 859**	**32 343**	**46 183**	**7 470**	**15 105**
1952	91 668	48 146	30 765	43 073	6 905	10 925
1951	83 061	43 162	28 059	39 328	5 805	9 869
1950	70 315	37 199	24 189	34 857	5 317	5 952
1949	55 248	28 663	22 311	24 316	4 730	3 891
1948	38 303	15 702	12 118	18 288	4 520	3 377

[1]) 1 Hauptstelle, 9 Nebenstellen und 1 Musikbücherei.

220. Theater und Konzerte 1953/54

Monat bzw. Jahr [2]	Städtisches Schauspielhaus [1]				Städtisches Orchester [1]			
	Aufführungen	Besucher	Platzausnutzung v.H.	Gastspiele auswärts	Konzerte	Besucher	Besucher je Konzert	Gastspiele auswärts
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	29	13 563	80,1	8	6	3 520	587	1
Februar	24	11 083	79,1	21	4	1 927	482	2
März	32	15 896	85,1	8	5	2 961	592	2
April	21	8 473	69,1	9	4	1 865	466	2
Mai	25	10 856	74,4	11	8	4 785	598	2
Juni	27	11 532	73,1	9	7	4 777	682	3
Juli	—	—	—	—	4	3 200	800	—
August	—	—	—	—	—	—	—	—
September	5	4 241	92,0	—	11	9 344	849	5
Oktober	25	22 047	95,6	4	5	3 111	662	5
November	26	22 606	94,3	8	6	3 697	616	5
Dezember	37	32 489	95,2	4	4	2 465	616	1
Zusammen 1953	**251**	**152 786**	**86,2**	**82**	**64**	**41 652**	**651**	**28**
1952	223	98 636	75,7	81	76	40 892	538	56
1951	224	82 821	63,3	82	88	45 442	516	34
1950	233	87 426	64,5	62	75	36 238	483	20
1949	233	91 394	67,2	34	68	26 774	394	40

[1]) Zahl der Sitzplätze im Schauspielhaus: 922. — [2]) Die Spielzeit läuft jeweils vom 1. 9. bis 31. 8. — Bis Juni 1953 fanden die Aufführungen im Behelfstheater „Parkhaus Bochum" statt.

221. Städtische Konzerte 1952—1954
(Spielzeit vom 1. 9 bis 31. 8.)

Art der Konzerte	1952/53			1953/54		
	Zahl	Besucher	Besucher je Konzert	Zahl	Besucher	Besucher je Konzert
	1	2	3	4	5	6
Hauptkonzerte	14	11 566	826	24	17 331	722
Sonderkonzerte	6	3 329	555	5	3 345	669
Kammerkonzerte	13	2 338	180	12	2 806	234
Jugendkonzerte	7	4 249	607	8	5 227	653
Vorortkonzerte	3	714	238	—	—	—
Freikonzerte	12	11 100	925	15	14 145	943
Zusammen	**55**	**33 296**	**605**	**64**	**42 854**	**3 221**

222. Bühnenstücke und Besucher 1953/54
(Spielzeit 1953/54 vom 1. 9. 1953 bis 31. 8. 1954)

Stück	Aufführungen	Besucher	
		insgesamt	je Aufführung
	1	2	3
A. Schauspiele			
König Richard III. (Shakespeare)	22	19 408	882
Der trojanische Krieg findet nicht statt (Giraudoux)	17	14 594	858
Der seidene Schuh (Claudel)	15	13 137	876
Prinz Friedrich von Homburg (v. Kleist)	31	26 903	868
Peterchens Mondfahrt (v. Bassewitz)	21	18 708	891
Kolportage (Kaiser)	21	18 287	870
Turandot (v. Schiller)	22	18 301	832
Ein Sommernachtstraum (Shakespeare)	31	26 840	866
Der Teufel (Neumann)	15	12 648	843
Einladung ins Schloß (Anouilh)	20	16 733	837
Wie es euch gefällt (Shakespeare)	23	19 298	839
Die Kassette (Sternheim)	11	8 387	763
Der Mann der Dame Jesabel (Nathan)	8	6 073	759
B. Opern und Operetten			
Fidelio (Beethoven)	5	4 522	905
Der Troubadour (Verdi)	3	2 658	886
Tiefland (d'Albert)	1	908	908
Hänsel und Gretel (Humperdinck)	4	3 615	904
Fledermaus (J. Strauß)	7	6 400	914
Carmen (Bizet)	3	2 705	902
Der Freischütz (v. Weber)	3	2 668	889
Macbeth (Verdi)	2	1 450	725
Martha (Flotow)	4	3 625	906
Aida (Verdi)	3	2 504	835
Die Blume von Hawaii (Abraham)	1	763	763
Othello (Verdi)	1	668	668
C. Verschiedene Aufführungen			
Lionel der Löwe (Studio)	2	306	153
Claudel-Matinee	1	309	309
Tanzgastspiel (Harald Kreutzberg)	1	771	771
Tiefe blaue See (Bergner-Gastspiel)	1	852	852
König Richard II. (Gastspiel des Theatre National Populaire Paris)	1	709	709

223. Lichtspieltheater 1953

Monat bzw. Jahr	Zahl der Lichtspieltheater	Zahl der Plätze insgesamt	Zahl der Plätze auf 1000 Einw.	Vorstellungen	Besucher insgesamt	Besucher je Vorstellung	Besucher je Sitzplätze	Platzausnutzung in v.H.
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	26	12 461	40	1 801	430 647	239	35	49,9
Februar	27	12 961	41	1 621	357 808	221	28	46,0
März	27	12 961	41	1 801	447 181	248	36	51,7
April	27	12 961	41	1 740	464 766	267	36	55,6
Mai	27	12 961	41	1 798	347 595	193	27	40,3
Juni	27	12 961	40	1 740	363 033	209	28	43,5
Juli	27	12 961	40	1 798	334 815	186	26	38,8
August	27	12 961	40	1 798	328 330	183	25	38,0
September	28	13 485	42	1 753	511 799	292	39	63,1
Oktober	29	13 344	41	1 783	491 283	276	37	59,9
November	29	13 344	41	1 843	482 827	262	36	57,0
Dezember	30 [1]	13 858	42	1 912	398 858	209	29	45,2
1953	**28** [2]	**13 102** [2]	**40**	**21 388**	**4 958 942**	**232**	**32**	**49,1**

[1] Von den 30 Lichtspieltheatern hatten Plätze 5 = bis 250, 13 = 300 bis 500, 1 = 750 bis 1 000, 1 = 250 bis 300, 8 = 500 bis 700, 2 = 1 000 u. mehr.

[2] Jahresdurchschnitt.

224. Bergbau-Museum, Kunstausstellungen, Tierpark 1949—1953

Jahr	Besucher: Bergbau-Museum	Besucher: Städtische Kunstausstellungen	Besucher: Tierpark
	1	2	3
1953	**172 355**	**6 265**	**206 574**
1952	145 608	4 722	200 077
1951	97 574	5 507	165 686
1950	68 909	.	93 940
1949	69 208	.	69 059

Sport

225. Turn-, Sport- und Spielanlagen 1953

Eigentümer 31. 12. 1953	Turnhallen		Sportanlagen			
			über 30 000 qm		unter 30 000 qm	
	Zahl	qm	Zahl	qm	Zahl	qm
	1	2	3	4	5	6
Stadt	13	3 288	1	65 000	18	320 415
Staat	1	288	—	—	—	—
Vereine [1]	—	—	—	—	39	327 300
Sonstige	3	635	—	—	2	22 000
Zusammen	**17**	**4 211**	**1**	**65 000**	**59**	**669 715**

[1] 130 Sportvereine mit rd. 25 000 Mitgliedern.

226. Besuch der städtischen Sporteinrichtungen 1950—1953

Sporteinrichtung	Besucher			
	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4
Stadion	.	.	.	**240 000**
Schwimmhalle Stadtbad [1]	—	—	.	**531 924**
Radrennbahn	48 434	34 761	14 009	**12 441**

[1] Eröffnet im Dezember 1952

X. Sicherungswesen

227. Tätigkeit der Feuerwehr 1948—1953

Jahr	Brände						Alarme		Hilfeleistungen bei Unfällen	Sicherheitswachen
	insgesamt	davon [1])					insgesamt	dar. blinde		
		Großbrände	Mittelbrände	Kleinbrände	Schornsteinbrände	Explosionen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1953	**147**	**9**	**60**	**70**	**7**	**1**	**206**	**59**	**246**	**300**
1952	128	10	42	69	6	1	150	22	300	362
1951	104	8	34	60	2	—	118	14	237	408
1950	110	13	27	64	5	1	119	9	261	415
1949	122	14	30	73	5	—	131	9	257	446
1948	86	14	10	57	3	2	89	3	296	461

[1]) Großbrände = 3 und mehr C-Rohre, Mittelbrände = 1—2 C-Rohre, Kleinbrände = kl. Löschgerät.

228. Monatliche Tätigkeit der Feuerwehr 1953

Monat bzw. Jahr	Bekämpfte Brände					Krankentransporte	Hilfeleistungen bei Unfällen	Sicherheitswachen
	Großbrände	Mittelbrände	Kleinbrände	Schornsteinbrände	insgesamt			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	—	3	6	2	11	1 197	21	34
Februar	—	2	13	1	16	1 240	35	26
März	1	3	7	1	12	1 009	13	37
April	1	4	4	—	9	1 022	27	39
Mai	1	4	3	—	8	1 073	20	27
Juni	—	1	5	—	6	1 066	22	29
Juli	—	5	2	—	7	1 214	26	—
August	1	7	8	—	16	1 058	24	—
September	—	5	3	2	10	1 057	14	13
Oktober	—	11	5	—	16	1 132	20	29
November	3	6	8	—	17	1 015	12	30
Dezember	2	9	6	1	18	1 028	12	36
Zusammen	**9**	**60**	**70**	**7**	**146** [1])	**13 111**	**246**	**300**

[1]) Außerdem 1 Explosion.

229. Krankentransporte 1948—1953

Jahr	Ausgeführte Krankentransporte				Fahrkilometer insgesamt
	insgesamt	davon betrafen			
		Unfälle	Infektionsfälle	sonstige Fälle	
	1	2	3	4	5
1953	**13 111**	**2 289**	**1 377**	**9 445**	**196 401**
1952	12 706	2 194	968	9 544	176 414
1951	13 237	1 897	741	10 599	182 161
1950	15 659	1 486	1 260	12 913	218 783
1949	13 964	1 333	878	11 753	203 067
1948	15 265	1 052	810	13 403	211 958

230. Kriminalstatistik 1950—1953

Art der Verbrechen und Vergehen	Gemeldete Straftaten insgesamt				Von den gefaßten Tätern waren			
					Erwachsene		Jugendliche	
	1950	1951	1952	**1953**	ins-gesamt	dar. weiblich	ins-gesamt	dar. weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
Mordversuch	4	11	2	**6**	16	5	—	—
Fahrlässige Tötung	25	26	24	**36**	113	2	1	—
Kindestötung	—	—	1	**—**	—	—	1	1
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	1	3	1	**—**	10	1	—	—
Schwere Körperverletzung	152	137	157	**163**	653	52	24	—
Leichte Körperverletzung	504	692	750	**724**	2 570	165	173	26
Abtreibung	74	44	118	**34**	178	146	3	3
Sittlichkeitsdelikte	1 221	356	343	**341**	607	15	80	1
Raub und räuberische Erpressung	35	70	31	**32**	97	12	10	—
Schwerer Diebstahl	901	1 187	964	**1 160**	1 396	64	293	11
Einfacher Diebstahl	2 540	2 765	2 907	**2 838**	4 873	818	1 211	127
Unterschlagung	335	569	651	**571**	1 679	281	50	15
Begünstigung und Hehlerei	60	289	139	**161**	509	113	24	5
Brandstiftungen	16	42	80	**61**	119	29	44	4
Betrug und Untreue	783	1 396	2 105	**1 886**	4 157	640	63	17
Urkundenfälschung	142	163	87	**78**	226	32	6	—
Münzverbrechen	160	26	67	**119**	5	1	—	—
Rauschgiftvergehen	3	11	3	**4**	23	5	—	—
Alle sonstigen Vergehen	698	1 335	1 423	**1 755**	4 179	644	256	35
Zusammen	**7 654**	**9 122**	**9 853**	**9 969**	**21 413**	**3 025**	**2 239**	**245**

XI. Geld- und Kreditwesen

231. Landeszentralbank — Zweigstelle Bochum 1953

Jahr	Umsätze im Geschäftsbezirk Bochum in Mio DM (Soll und Haben)				
	Giroverkehr	Wechselverkehr	Lombardverkehr	Devisenverkehr	Gesamtverkehr
	1	2	3	4	5
1953	**26 391,8**	**506,0**	**223,0**	**79,5**	**27 200,3**

232. Sparverkehr der Städtischen Sparkasse 1953

Monat bzw. Jahr	Einzahlungen		Rückzahlungen		Einlagenbestand a Monats- bzw. Jahresende			
	Anzahl	Betrag in 1000 DM	Anzahl	Betrag in 1000 DM	Bücher	Betrag in 1000 DM	je Buch in DM	je Einwohner in DM
	1	2	3	4	5	6	7	8
Januar	11 835	3 408	5 429	1 652	94 094	33 208	352,92	105,90
Februar	10 652	3 850	3 816	2 157	94 754	34 901	368,33	110,89
März	11 708	2 796	5 046	1 331	95 339	36 366	381,44	115,24
April	11 003	3 551	5 540	2 484	95 880	37 433	390,41	118,02
Mai	10 305	2 230	5 033	1 560	96 443	38 103	395,08	119,70
Juni	11 875	3 025	5 802	1 717	97 103	39 411	406,18	123,06
Juli	12 383	2 970	6 883	1 766	97 826	40 615	415,18	126,29
August	11 022	2 722	5 281	1 621	98 389	41 716	423,99	129,01
September	15 871	3 193	5 568	1 978	98 993	42 931	433,68	132,27
Oktober	15 625	4 925	6 494	2 618	100 087	45 238	451,99	139,28
November	13 706	7 837	5 719	2 008	100 669	51 067	507,28	156,74
Dezember	10 313	5 613	8 878	4 790	102 104	53 227 [1]	521,31	162,78
Zusammen 1953	**146 298**	**46 120**	**69 489**	**25 682**	**102 104**	**53 227 [1]**	**521,31**	**162,78**
1952	106 155	26 615	50 252	16 335 [6]	93 218	31 452 [2]	337,40	100,69
1951	61 444	14 984	42 824	13 346	86 759	21 013 [3]	242,20	69,62
1950	64 969	23 578	46 456	19 309	85 829	18 776 [4]	218,76	64,17
1949	42 261	14 907	52 715	9 304	79 823	14 001 [5]	175,40	49,00

[1]) Einschl. rd. 1 337 Tsd. DM Zinsgutschriften.
[2]) Einschl. rd. 898 Tsd. DM Zinsgutschriften.
[3]) Einschl. rd. 599 Tsd. DM Zinsgutschriften.
[4]) Einschl. rd. 506 Tsd. DM Zinsgutschriften.
[5]) Einschl. rd. 322 Tsd. DM Zinsgutschriften.
[6]) Außerdem rd. 740 Tsd. DM Umbuchungen von Anlagekonten.

233. Sondersparverkehr der Städtischen Sparkasse 1950—1953

Jahr	Schulsparen	Abholsparen	Klub- und Betriebssparen	
	Sparer	Sparer	Sparschränke	Sparer
	1	2	3	4
1953	**6 275**	**13 596**	**994**	**38 988**
1952	5 700	6 906	656	26 546
1951	1 212	2 321	343	12 876
1950	—	—	155	6 160

234. Kredite und Hypothekendarlehen der Städtischen Sparkasse 1950—1953

Jahr	Kurz- und mittelfristige Kredite			Verwaltungskredite		Hypotheken-Darlehen Mill. DM
	Geschäftskredite Mill. DM	Wechsel Mill. DM	insgesamt Mill. DM	Anzahl	Betrag Mill. DM	
	1	2	3	4	5	6
1953	**14,6**	**7,9**	**22,5**	**11 710**	**81,0**	**25,8**
1952	10,0	8,4	18,4	11 488	68,7	19,5
1951	5,1	2,9	8,0	9 840	65,2	15,6
1950	6,8	1,6	8,4	10 718	68,3	11,5

235. Leihamtsverkehr 1953

Monat bzw. Jahr	Zugänge an Beleihungen		Pfandeinlösungen		Pfandversteigerungen		Gewährte Darlehen am Monatsende		Erlös aus Freiverk. der Pfänder DM
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Januar	5 004	119 904	2 850	65 786	502	5 925	13 382	355 049	1 630
Februar	4 378	95 187	3 187	73 314	613	5 780	13 960	371 142	3 175
März	4 568	112 542	4 713	128 165	681	6 578	13 134	348 941	512
April	5 090	116 207	4 093	103 048	912	7 415	13 219	354 685	3 017
Mai	5 100	106 120	4 144	90 001	847	7 021	13 328	363 783	2 542
Juni	5 341	122 726	3 963	98 666	394	5 040	14 312	382 803	2 210
Juli	4 897	101 625	4 482	101 043	684	6 654	14 043	376 731	1 709
August	4 724	103 054	4 718	108 400	604	7 384	13 445	364 001	2 437
September	4 433	98 822	4 821	104 373	639	9 868	12 418	348 582	4 074
Oktober	4 054	87 818	4 946	109 929	826	12 515	10 700	313 956	4 167
November	3 849	87 020	4 274	101 725	632	12 285	9 643	286 966	4 514
Dezember	3 100	79 950	4 299	101 932	506	6 278	7 938	258 706	2 652
1953	**54 538**	**1 230 975**	**50 490**	**1 186 382**	**7 840**	**92 743**	**—**	**—**	**32 639**
1952	60 943	1 362 476	53 223	1 204 745	5 140	58 073	—	—	22 498

236. Beleihungen des Leihamtes 1951—1953

Darlehenshöhe in DM	Anzahl der Beleihungen			In v. H. der Jahresgesamtzahl		
	1951	1952	**1953**	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
1 bis 4	1 333	2 418	**7 658**	2,7	4,1	**14,0**
5 bis 10	15 222	13 106	**10 619**	31,1	21,9	**19,4**
11 bis 20	18 225	17 141	**10 790**	37,3	28,7	**19,8**
21 bis 30	7 652	12 366	**10 357**	15,7	20,7	**19,0**
31 bis 49	3 513	8 756	**8 686**	7,2	14,7	**15,9**
50 bis 100	2 454	4 553	**4 664**	5,0	7,6	**8,5**
über 100	480	1 350	**1 879**	1,0	2,3	**3,4**
Zusammen	**48 879**	**59 690**	**54 653**	**100**	**100**	**100**

237. Darlehensnehmer des Leihamtes 1951—1953

Berufe	Darlehensnehmer			In v. H. der Jahresgesamtzahl		
	1951	1952	**1953**	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6
Arbeiter	15 817	22 822	**19 674**	32,4	38,2	**36,0**
Beamte	194	113	**128**	0,4	0,2	**0,2**
Angestellte	2 094	2 425	**2 308**	4,3	4,1	**4,2**
Selbst. Gewerbetreib. und Handwerker	2 415	2 849	**2 971**	4,9	4,8	**5,5**
Freie Berufe und Künstler	333	843	**586**	0,7	1,4	**1,1**
Hausfrauen und Hausangestellte	25 565	28 780	**27 296**	52,3	48,2	**49,9**
Rentner und ohne Angabe	2 461	1 858	**1 690**	5,0	3,1	**3,1**
Zusammen	**48 879**	**59 690**	**54 653**	**100**	**100**	**100**

XII. Rechtspflege

238. Schiedsmannswesen 1948—1953

Jahr	Schiedsmänner am Jahresende	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten		Strafsachen	
		Fälle	darunter im Vergl. erledigt	Fälle	dar. im Sühnevergleich mit Erfolg erledigt
	1	2	3	4	5
1953	**35**	**32**	**19**	**1 455**	**790**
1952	35	31	19	1 551	856
1951	33	27	24	1 564	861
1950	33	12	10	1 450	784
1949	33	19	15	1 432	722
1948	33	16	10	908	406

239. Die öffentlichen Register bei den Amtsgerichten in Bochum [1]) 1953

Register	Bestand am Jahresbeginn 1953	Neueintragungen	Löschungen	Bestand am Jahresende
	1	2	3	4
Vereinsregister	513	25	2	536
Genossenschaftsregister	38	1	—	39
Güterrechtsregister	4 140	48	—	4 188
Musterregister	25	4	—	29
Handelsregister A	1 158	60	48	1 170
Handelsregister B				
davon				
Aktiengesellschaften	39	5	2	42
Kommanditgesellschaften auf Aktien	—	—	—	—
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	245	25	15	255
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	2	—	—	2

[1]) Amtsgerichte Bochum und Langendreer

240. Aus der Tätigkeit der Amtsgerichte [1]) 1951—1953
— Zivilsachen —

Geschäftsbereich	Fälle		
	1951	1952	**1953**
	1	2	3
I. **Zivilsachen**			
1. **Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten**			
Gewöhnliche Prozesse	5 450	5 469	**5 350**
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	157	119	**122**
Entmündigungssachen	27	33	**50**
Aufgebotsverfahren	271	343	**124**
Arreste und einstweilige Verfügungen	722	526	**572**
Verteilungsverfahren	8	4	**15**
Zwangsversteigerungen	37	59	**51**
Zwangsverwaltungen	31	28	**31**
Vollstreckungssachen	11 545	15 060	**17 837**
Mieteinigungssachen	40	76	**54**
2. **Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit**			
Beurkundung von Rechtsgeschäften (ohne Grundbuch- und Registersachen)	602	665	**1 105**
Standesamtssachen	154	224	**207**
Verfügungen von Todes wegen (Testamente und Erbverträge) (zur Verwahrung übergeben)	672	663	**734**
3. **Grundbuchsachen**			
Eintragungen von Eigentumsveränderungen	1 788	1 633	**2 164**
Eintragungen und Löschungen in Abt II und III	12 898	19 760	**20 645**
Landwirtschaftssachen	86	43	**55**
Nachlaß- und Teilungssachen	599	775	**838**
4. **Familienrechtliche Angelegenheiten**			
Vormundschaften } am Jahresende	6 616	7 026	**7 252**
Pflegschaften } am Jahresende	2 652	2 662	**2 805**
Beistandschaften } am Jahresende	118	114	**116**
Andere familienrechtliche Angelegenheiten	2 408	2 402	**2 319**
Schutzaufsichten	48	46	**53**
Fürsorgeerziehung	47	39	**55**
Stiftungen	1	1	**1**

[1]) Amtsgerichte Bochum und Langendreer.

241. Aus der Tätigkeit der Amtsgerichte [1]) 1951—1953
— Strafsachen und Sonstiges —

Geschäftsbereich	Fälle		
	1951	1952	**1953**
	1	2	3
Strafsachen			
Privatklagesachen	288	304	**298**
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	2 197	2 274	**2 789**
Anklagesachen wegen			
Verbrechen	197	201	**310**
Vergehen	1 087	1 298	**1 785**
Übertretungen	29	64	**111**
Einzelne richterliche Anordnungen	1 621	2 183	**2 194**
Anträge auf Erlaß von gerichtlichen Strafverfügungen	9 621	13 056	**11 007**
Hauptverhandlungen in Strafsachen			
Vor dem Amtsrichter	772	1 153	**1 128**
Vor dem Jugendrichter	166	124	**313**
Vor dem Schöffengericht	918	1 145	**1 173**
Vor dem Jugendschöffengericht (ab 1. 10. 1953)	—	—	**60**
Sonstiges			
Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht	4 341	4 361	**5 509**
Rechtshilfeersuchen an die Geschäftsstelle	932	173	**1 074**

[1]) Amtsgerichte Bochum und Langendreer.

242. Konkurs- und Vergleichsverfahren, Zahlungsbefehle 1949—1953

Jahr	Konkurs-verfahren	Vergleichs-verfahren	Zahlungs-befehle
	1	2	3
1953	**18**	**10**	**20 474**
1952	20	10	19 010
1951	34	11	15 616
1950	23	11	12 441
1949	9	3	6 630

XIII. Stadtverwaltung: Personal und Haushalt

243. Personalbestand 1948—1953

Ende des Rechnungsjahres	Bei der Stadtverwaltung [1]) tätige Personen						
	insgesamt am 31. 3.	davon					
		Beamte einschl. Anwärter		Angestellte einschl. Verwaltungs-Lehrlinge		Arbeiter	
		Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**4 367**	**691**	**15,8**	**1 619**	**37,1**	**2 057**	**47,1**
1952	4 139	651	15,7	1 554	37,5	1 934	46,7
1951	3 893	610	15,7	1 417	36,4	1 866	47,9
1950	3 817	602	15,7	1 378	36,1	1 837	48,1
1949	3 618	559	15,5	1 335	36,9	1 724	47,7
1948	3 516	501	14,2	1 380	39,2	1 635	46,5

[1]) einschl. Stadtwerke, Sparkasse und Feuerwehr.

244. Beamte und Angestellte 1953 nach Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe)	Personal der Stadtverwaltung am Ende des Rechnungsjahres 1953					
	Beamte einschl. Anwärter		Angestellte einschl. Verwaltungs-Lehrlinge		insgesamt	
	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.
	1	2	3	4	5	6
Höherer Dienst						
B	7	1,0			7	0,3
A 1 a bis A 2 c 2 bzw. I—III und übertarifliche Vergütungen	49	7,1	38	2,3	87	3,8
Zusammen	**56**	**8,1**	**38**	**2,3**	**94**	**4,1**
Gehobener Dienst A 2 d bis A 4 c 2 bzw. IV—VI	333	48,2	390	24,1	723	31,3
Mittlerer Dienst A 4 d bis A 8 bzw. VII—VIII	294	42,6	920	56,8	1 214	52,6
Einfacher Dienst A 9 bis A 11 bzw. IX—X	—	—	190	11,7	190	8,2
Anwärter und Lehrlinge	8	1,2	81	5,0	89	3,9
Zusammen	**691**	**100**	**1 619**	**100**	**2 310**	**100**
v. H. der Gesamtzahl	29,9		70,1		100	

245. Personal 1953 nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweig	Personal der Stadtverwaltung am Ende des Rechnungsjahres 1953			
	Beamte einschl. Anwärter	Angestellte einschl. Verw.-Lehrlinge	Arbeiter	insgesamt
	1	2	3	4
0. Allgemeine Verwaltung	105	165	4	274
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	51	53	17	121
2. Schulen	11	24	3	38
3. Kultur	7	129	114	250
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	107	211	45	363
5. Gesundheit- und Jugendpflege	23	81	107	211
6. Bau- und Wohnungswesen	94	273	162	529
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	179	330	990	1 499
8. Wirtschaftl. Unternehmen	11	234	612	857
9. Finanzen und Steuern	103	119	3	225
Zusammen	**691**	**1 619**	**2 057**	**4 367**
v. H.	15,8	37,1	47,1	100

246. Altersgliederung der aktiven Beamten 1953

Lebensalter am 1. 11. 1953	Beamte [1]) einschl. Anwärter insgesamt	Davon standen im . . . Dienst		
		höheren	gehobenen	mittleren
	1	2	3	4
Absolute Zahlen				
unter 25 Jahren	12	—	—	12
25 bis unter 30 Jahren	15	—	3	12
30 bis unter 35 Jahren	45	1	17	27
35 bis unter 40 Jahren	43	1	20	22
40 bis unter 45 Jahren	77	12	35	30
45 bis unter 50 Jahren	120	8	72	40
50 bis unter 55 Jahren	87	9	56	22
55 bis unter 60 Jahren	74	7	45	22
über 60 Jahre	73	6	47	20
Zusammen	**546**	**44**	**295**	**207**
Prozentzahlen				
unter 25 Jahren	2,2	—	—	5,8
25 bis unter 30 Jahren	2,7	—	1,0	5,8
30 bis unter 35 Jahren	8,2	2,3	5,8	13,0
35 bis unter 40 Jahren	7,9	2,3	6,8	10,6
40 bis unter 45 Jahren	14,1	27,3	11,9	14,5
45 bis unter 50 Jahren	22,0	18,2	24,4	19,3
50 bis unter 55 Jahren	15,9	20,4	19,0	10,6
55 bis unter 60 Jahren	13,6	15,9	15,2	10,6
über 60 Jahre	13,4	13,6	15,9	9,7
Zusammen	**100**	**100**	**100**	**100**

[1]) ohne Stadtwerke, Sparkasse und Feuerwehr.

247. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Haushaltsrechnung [1]) für das Rechnungsjahr 1952

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Rechnungsergebnis				
	Einnahmen 1000 DM	v. H.	Ausgaben 1000 DM	v. H.	Zu- (—) bzw. Überschuß (+) 1000 DM
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	684	0,7	3 828	3,8	— 3 144
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	409	0,4	3 452	3,4	— 3 043
2. Schulen	1 413	1,4	14 123	13,8	—12 710
3. Kultur	806	0,8	4 524	4,4	— 3 718
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	8 085	7,9	13 863	13,6	— 5 778
5. Gesundheits- und Jugendpflege	606	0,6	2 616	2,6	— 2 010
6. Bau- und Wohnungswesen	20 838	20,4	30 702	30,1	— 9 864
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	8 928	8,8	16 845	16,5	— 7 917
8. Wirtschaftliche Unternehmen	7 162	7,0	4 531	4,4	+ 2 631
9. Finanzen und Steuern	52 955	52,0	7 570	7,4	+45 385
Zusammen	**101 886**	**100**	**102 054**	**100**	**— 168**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **einschl.** Kassen- und Haushaltsreste.

248. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Haushaltsrechnung [1]) für das Rechnungsjahr 1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Rechnungsergebnis				
	Einnahmen 1000 DM	v. H.	Ausgaben 1000 DM	v. H.	Zu- (—) bzw. Überschuß (+) 1000 DM
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	738	0,6	4 226	3,7	— 3 488
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	453	0,4	3 964	3,4	— 3 511
2. Schulen	1 632	1,4	16 215	14,0	—14 583
3. Kultur	1 074	0,9	5 216	4,5	— 4 142
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	12 881	11,1	19 348	16,7	— 6 467
5. Gesundheits- und Jugendpflege	693	0,6	2 887	2,5	— 2 194
6. Bau- und Wohnungswesen	25 176	21,7	32 153	27,8	— 6 977
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	10 153	8,8	17 658	15,3	— 7 505
8. Wirtschaftliche Unternehmen	6 574	5,7	5 011	4,3	+ 1 563
9. Finanzen und Steuern	56 489	48,8	9 032	7,8	+47 457
Zusammen	**115 863**	**100**	**115 710**	**100**	**+ 153**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **einschl.** Kassen- und Haushaltsreste.

249. Persönliche Ausgaben nach der Haushaltsrechnung [1]) für das Rechnungsjahr 1952

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Perönliche Ausgaben					
	Gehälter und Vergütungen		Arbeiterlöhne		Versorgungs-aufwand	
	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.
	1	2	3	4	5	6
0. Allgemeine Verwaltung	1 750	11,5	539	7,8	410	11,2
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	764	5,0	71	1,0	287	7,8
2. Schulen	3 028	20,0	682	9,9	797	21,8
3. Kultur	1 452	9,6	352	5,1	135	3,7
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	1 395	9,2	98	1,4	272	7,4
5. Gesundheits- und Jugendpflege	817	5,4	273	4,0	129	3,5
6. Bau- und Wohnungswesen	2 289	15,1	898	13,0	375	10,3
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	2 279	15,0	3 683	53,4	419	11,5
8. Wirtschaftliche Unternehmen	128	0,8	275	4,0	222	6,1
9. Finanzen und Steuern	1 270	8,4	31	0,4	611	16,7
Zusammen	**15 172**	**100**	**6 902**	**100**	**3 657**	**100**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **einschl.** Kassen- und Haushaltsreste.

250. Persönliche Ausgaben nach der Haushaltsrechnung [1]) für das Rechnungsjahr 1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Persönliche Ausgaben					
	Gehälter und Vergütungen		Arbeiterlöhne		Versorgungs-aufwand	
	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.
	1	2	3	4	5	6
0. Allgemeine Verwaltung	1 795	10,0	576	7,4	408	10,3
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	828	4,6	78	1,0	279	7,1
2. Schulen	3 620	20,1	773	9,9	859	21,8
3. Kultur	1 546	8,6	498	6,4	201	5,1
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	1 902	10,6	108	1,4	340	8,6
5. Gesundheits- und Jugendpflege	946	5,3	319	4,1	142	3,6
6. Bau- und Wohnungswesen	2 858	15,9	1 012	12,9	414	10,5
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	2 877	16,0	4 129	52,9	440	11,1
8. Wirtschaftliche Unternehmen	134	0,7	282	3,6	218	5,5
9. Finanzen und Steuern	1 471	8,2	31	0,4	649	16,4
Zusammen	**17 977**	**100**	**7 806**	**100**	**3 950**	**100**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **einschl.** Kassen- und Haushaltsreste.

251. Zuschußbedarf nach den Haushaltsrechnungen [1]) 1949—1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Zuschußbedarf (—) bzw. Überschuß (+) nach den Rechnungsergebnissen für das Rechnungsjahr				
	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1000 DM				
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	— 2 398	— 2 572	— 3 471	— 3 144	**— 3 483**
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	— 1 882	— 2 106	— 2 456	— 3 043	**— 3 511**
2. Schulen	— 6 754	— 7 610	— 9 516	—12 710	**—14 583**
3. Kultur	— 1 971	— 1 988	— 2 757	— 3 718	**— 4 142**
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	— 5 168	— 4 966	— 4 916	— 5 778	**— 6 467**
5. Gesundheits- und Jugendpflege	— 1 136	— 1 542	— 1 907	— 2 010	**— 2 194**
6. Bau- und Wohnungswesen	— 4 921	— 6 804	— 6 717	— 9 864	**— 6 977**
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	— 4 218	— 4 922	— 7 165	— 7 917	**— 7 505**
8. Wirtschaftliche Unternehmen	+ 882	+ 294	+ 5	+ 2 631	**+ 1 563**
9. Finanzen und Steuern	+27 105	+32 122	+38 796	+45 385	**+47 457**
Zusammen	**— 461**	**— 94**	**— 104**	**— 168**	**+ 153**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **einschl.** Kassen- und Haushaltsreste.

252. Zuschußbedarf nach der Gemeindefinanzstatistik [1]) 1949—1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Zuschußbedarf (—) bzw. Überschuß (+) nach dem Istabschluß für das Rechnungsjahr				
	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1000 DM				
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	— 2 301	— 2 321	— 2 864	— 3 469	**— 3 438**
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	— 1 928	— 1 946	— 2 754	— 3 184	**— 3 517**
2. Schulen	— 6 204	— 5 947	— 7 148	— 8 316	**— 9 787**
3. Kultur	— 1 720	— 1 731	— 2 775	— 2 763	**— 3 508**
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	— 5 066	— 4 767	— 4 970	— 5 632	**— 6 454**
5. Gesundheits- und Jugendpflege	— 1 163	— 1 359	— 1 729	— 1 948	**— 2 234**
6. Bau- und Wohnungswesen	— 4 517	— 1 720	— 7 205	— 8 444	**— 6 781**
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	— 4 298	— 3 470	— 6 165	— 7 370	**— 6 049**
8. Wirtschaftliche Unternehmen	+ 1 416	+ 582	+ 500	+ 691	**+ 3 437**
9. Finanzen und Steuern	+26 884	+27 815	+34 597	+40 910	**+42 432**
Zusammen	**+ 1 103**	**+ 5 136**	**— 513**	**+ 475**	**+ 4 101**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **ohne** Kassen- und Haushaltsreste.

253. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik [1]) für das Rechnungsjahr 1952

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Istbeträge				
	Einnahmen 1000 DM	v. H.	Ausgaben 1000 DM	v. H.	Zu (—) bzw. Überschuß (+) 1000 DM
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	554	0,7	4 023	5,3	— 3 469
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	280	0,4	3 464	4,6	— 3 184
2. Schulen	5 130	6,7	13 446	17,7	— 8 316
3. Kultur	1 596	2,1	4 359	5,7	— 2 763
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	4 927	6,4	10 559	13,9	— 5 632
5. Gesundheits- und Jugendpflege	737	1,0	2 685	3,5	— 1 948
6. Bau- und Wohnungswesen	4 377	5,7	12 821	16,9	— 8 444
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	8 857	11,6	16 227	21,4	— 7 370
8. Wirtschaftliche Unternehmen	1 409	1,8	718	0,9	+ 691
9. Finanzen und Steuern	48 599	63,6	7 689	10,1	+40 910
Zusammen	**76 466**	**100**	**75 991**	**100**	**+ 475**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **ohne** Kassen- und Haushaltsreste.

254. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik [1]) für das Rechnungsjahr 1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Istbeträge				
	Einnahmen 1000 DM	v. H.	Ausgaben 1000 DM	v. H.	Zu (—) bzw. Überschuß + 1000 DM
	1	2	3	4	5
0. Allgemeine Verwaltung	843	0,9	4 281	4,9	— 3 438
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	311	0,3	3 828	4,4	— 3 517
2. Schulen	5 151	5,7	14 938	17,2	— 9 787
3. Kultur	1 848	2,0	5 356	6,2	— 3 508
4. Fürsorgewesen und Jugendpflege	5 923	6,5	12 377	14,3	— 6 454
5. Gesundheits- und Jugendpflege	905	1,0	3 139	3,6	— 2 234
6. Bau- und Wohnungswesen	7 394	8,2	14 175	16,4	— 6 781
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	10 409	11,5	16 458	19,0	— 6 049
8. Wirtschaftliche Unternehmen	5 797	6,4	2 360	2,7	+ 3 437
9. Finanzen und Steuern	52 185	57,5	9 753	11,3	+42 432
Zusammen	**90 766**	**100**	**86 665**	**100**	**+ 4 101**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **ohne** Kassen- und Haushaltsreste.

255. Persönliche Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik [1]) für das Rechnungsjahr 1952

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Persönliche Ausgaben					
	Gehälter und Vergütungen		Arbeiterlöhne		Versorgungs-aufwand	
	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.
	1	2	3	4	5	6
0. Allgemeine Verwaltung	1 750	11,6	539	8,1	410	11,9
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	764	5,1	71	1,1	287	8,4
2. Schulen	3 028	20,1	682	10,3	797	23,2
3. Kultur	1 452	9,7	352	5,3	135	3,9
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	1 395	9,3	98	1,5	272	7,9
5. Gesundheits- und Jugendpflege	817	5,4	273	4,1	129	3,8
6. Bau- und Wohnungswesen	2 289	15,2	898	13,5	375	10,9
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	2 283	15,2	3 683	55,6	419	12,2
9. Finanzen und Steuern	1 270	8,4	31	0,5	611	17,8
Zusammen	**15 048**	**100**	**6 627**	**100**	**3 435**	**100**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **ohne** Kassen- und Haushaltsreste.

256. Persönliche Ausgaben nach der Gemeindefinanzstatistik [1]) für das Rechnungsjahr 1953

Verwaltungszweig (Einzelpläne)	Persönliche Ausgaben					
	Gehälter und Vergütungen		Arbeiterlöhne		Versorgungs-aufwand	
	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.	1000 DM	v. H.
	1	2	3	4	5	6
0. Allgemeine Verwaltung	1 795	10,0	576	7,6	408	10,9
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung	828	4,6	78	1,0	279	7,5
2. Schulen	3 620	20,3	773	10,2	859	23,0
3. Kultur	1 546	8,7	498	6,6	201	5,4
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe	1 902	10,6	108	1,4	340	9,1
5. Gesundheits- und Jugendpflege	946	5,3	319	4,2	142	3,8
6. Bau- und Wohnungswesen	2 858	16,0	1 012	13,4	414	11,1
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	2 910	16,3	4 186	55,2	440	11,8
9. Finanzen und Steuern	1 471	8,2	31	0,4	649	17,4
Zusammen	**17 876**	**100**	**7 581**	**100**	**3 732**	**100**

[1]) Istbeträge der Haushaltsrechnung **ohne** Kassen- und Haushaltsreste.

257. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1949—1953

Steuerart	Steueraufkommen — Istbeträge in DM				
	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5
Grundsteuer	6 043 243	6 402 919	6 055 086	6 373 361	**6 804 455**
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	3 587 475	5 164 204	12 372 249	15 518 720	**18 569 601**
Lohnsummensteuer	5 509 322	6 204 003	9 824 053	11 382 918	**11 803 514**
Schankerlaubnissteuer	18 163	65 647	70 330	73 925	**96 621**
Getränkesteuer	465 792	512 380	627 099	715 531	**791 391**
Vergnügungsteuer	735 454	898 063	1 077 542	1 169 147	**1 326 016**
Hundesteuer	234 232	261 538	281 636	282 947	**283 053**
Grunderwerbsteuer (Zuschlag)	146 529	236 928	229 365	218 462	**260 909**
Zusammen	**16 740 210**	**19 745 682**	**30 537 360**	**35 735 011**	**39 935 560**
je Einwohner	59,6	68,3	102,7	116,4	124,9

258. Vergnügungssteuer 1949—1953

Jahr	Istaufkommen an Vergnügungssteuer in DM		
	insgesamt	darunter Kinosteuer	
		Betrag	v. H. d. Spalte 1
	1	2	3
1953	**1 326 016**	**1 100 227**	**83**
1952	1 169 147	996 678	85
1951	1 077 542	669 994	62
1950	898 063	740 940	82
1949	735 454	626 610	85

259. Versteuerte Hunde 1949—1953

Jahr	Versteuerte Hunde am Jahresende				
	insgesamt	davon			
		mit voller Steuer	mit ermäßigter Steuer	Wachhunde	freigestellt (Führer- und Schutzhunde)
	1	2	3	4	5
1953	**8 000**	**7 571**	**340**	**340**	**89**
1952	7 980	7 649	268	268	73
1951	7 927	7 607	253	253	67
1950	7 168	6 890	224	224	54
1949	6 500	6 254	204	204	42
1948	3 411	3 189	187	187	35

260. Städtisches Vermögen 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	Freies Vermögen	Gebundenes Vermögen		Sondervermögen [1]	Vermögen insgesamt [2]	Reinvermögen (freies Vermögen abzüglich Schulden)	
		Stiftungsvermögen	Zweckvermögen			insgesamt	je Einwohner DM
	Beträge in 1000 DM					1000 DM	
	1	2	3	4	5	6	7
1953	**188 256**	**30**	**236**	**61 182**	**249 704**	**128 398**	**390**
1952	163 718	30	253	43 182	207 183	139 352	442
1951	142 900	30	262	47 216	190 408	128 757	424
1950	128 305	33	—	15 366	143 704	117 820	400
1949	123 540	31	—	9 274	132 845	116 931	401

[1]) Landesdarlehen für den sozialen Wohnungsbau. — [2]) Ohne Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen, Brücken usw.

261. Freies Vermögen 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	Freies Vermögen in 1000 DM [1]				
	Verwaltungsvermögen	Betriebsvermögen	Kapital- und Grundvermögen	Rücklagen	insgesamt
	1	2	3	4	5
1953	**84 159**	**43 830**	**58 038**	**2 229**	**188 256**
1952	71 134	45 500	45 924	1 160	163 718
1951	60 769	39 690	40 771	1 670	142 900
1950	50 250	39 601	36 271	2 183	128 305
1949	46 800	39 606	34 662	2 472	123 540

[1]) Vgl. Sp. 1 der Tab. 260.

262. Rücklagen 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	Rücklagenbestand in 1000 DM							
	Gesetzliche Pflichtrücklagen		Übrige gesetzliche Rücklagen				Andere Rücklagen	insgesamt
	Betriebsmittel-Rücklage	Allg. Ausgleichs-Rücklage	Gesetzl. Tilgungs-Rücklage	Bürgschaftssicherungs-Rücklagen	Erneuerungs-Rücklagen	Erweiterungs-Rücklagen		
	1	2	3	4	5	6	7	8
1953	**—**	**200**	**212**	**13**	**530**	**345**	**929**	**2 229**
1952	—	—	115	13	312	188	532	1 160
1951	—	—	28	13	227	114	1 288	1 670
1950	—	102	—	13	115	148	1 805	2 183
1949	1 015	102	342	13	259	347	394	2 472

263. Bürgschaften 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	Bestand der von der Stadt übernommenen Bürgschaften in 1000 DM			
	Wohnungs- und Siedlungswesen	Versorgungs-betriebe	sonstige Zwecke	insgesamt
	1	2	3	4
1953	**70**	**1 229**	**680**	**1 979**
1952	73	121	—	194
1951	88	130	—	218
1950	91	139	—	230
1949	97	147	123	367

264. Schuldenstand 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	Schuldaufnahmen					
	vor dem 1. 4. 1924	vom 1. 4. 1924 bis 20. 6. 1948				
	Ablösungs- und Aufwertungs-schulden	Auslands-schulden	Inlandsschulden			Summe der Spalten 2—5
			aus Kredit-markt-schulden	aus öffentlichen Mitteln	Hypotheken, Grundschul-den, Rest-kaufgelder	
	1000 DM					
	1	2	3	4	5	6
1953	**1 004**	**1 127**	**597**	**38**	**46**	**1 808**
1952	1 057	1 090	698	54	47	1 889
1951	1 667	700	793	160	56	1 709
1950	1 674	701	891	203	57	1 852
1949	1 656	800	985	228	477	2 490

Noch 264. Schuldenstand 1949—1953

Ende des Rechnungsjahres	noch: Schuldaufnahmen					
	seit dem 21. 6. 1948				insgesamt	
	aus Kreditmarkt-mitteln	aus öffent-lichen Mitteln [1])	Hypotheken, Grund- und Rentenschuld.	Summe der Sp. 7—9	(Sp. 1 + 6 + 10	je Einwohner DM
	1000 DM					
	7	8	9	10	11	12
1953	**47 129**	**8 200**	**1 717**	**57 046**	**59 858**	**182**
1952	13 295	7 284	841	21 420	24 366	77
1951	6 117	4 362	287	10 766	14 142	47
1950	4 760	1 820	379	6 959	10 485	36
1949	2 463	—	—	2 463	6 609	23

[1]) Einschließlich ERP-Darlehen.

XIV. Wahlen

265. Gemeindewahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung

Wahltag	Wahlberechtigte	Wähler	Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		Wahlbeteiligung in v. H.
			insgesamt	v. H.	insgesamt	v. H.	
	1	2	3	4	5	6	7
9. 11. 1952	**219 265**	**170 336**	**3 933**	**2,3**	**166 403**	**97,7**	**77,7**
17. 10. 1948	188 857	135 361	5 371	3,9	129 990	96,1	71,6
13. 10. 1946	160 668	138 782	7 396 [1]	5,3	367 574 [1]	94,7	86,3

[1] Jeder Wähler hat dreifaches Stimmrecht (engl. Wahlrecht).

266. Gemeindewahlen: Verteilung der gültigen Stimmen

Wahltag	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Parteien					
		SPD	CDU	FDP	KPD	Zentrum	FSU
	1	2	3	4	5	6	7
9. 11. 1952	**166 403**	**78 203**	**53 994**	**18 124**	**9 818**	**3 056**	**3 208**
	v. H.	**47,0**	**32,4**	**10,9**	**5,9**	**1,8**	**1,9**
17. 10. 1948	129 990	55 329	45 274	5 412	12 561	5 092	6 322
	v. H.	42,5	34,8	4,2	9,7	3,9	4,9
13. 10. 1946	367 574 [1]	153 807	153 286	1 120	52 619	6 742	—
	v. H.	41,8	41,7	0,3	14,3	1,8	—

[1] Jeder Wähler hat dreifaches Stimmrecht.

267. Gemeindewahlen: Gewählte Vertreter

Wahltag	Zahl der gewählten Vertreter				
	SPD	CDU	FDP	KPD	Insgesamt
	1	2	3	4	5
9. 11. 1952	**26**	**18**	**6**	**4**	**54**
17. 10. 1948	17	14	—	4	35
13. 10. 1946	25	18	—	2	45

268. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Gültige und ungültige Stimmen in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	Von den abgegebenen Stimmen waren			
	gültige	v. H.	ungültige	v. H.
	1	2	3	4
A. Stadtmitte	6 762	98,5	100	1,5
B. Altstadt	6 513	98,5	99	1,5
C. Hamme, Altstadt, Grumme	6 697	98,2	123	1,8
D. Hofstede	6 361	97,9	136	2,1
E. Grumme-Nord	6 159	98,2	112	1,8
F. Grumme-Süd	7 264	98,1	139	1,9
G. Altenbochum-Ost, Laer	5 818	97,8	129	2,2
H. Altenbochum-West	6 546	98,3	111	1,7
I. Wiemelhausen	5 735	98,2	107	1,8
J. Ehrenfeld	6 694	98,6	92	1,4
K. Weitmar, Ehrenfeld	6 089	97,9	128	2,1
L. Weitmar-Mitte	5 543	97,9	120	2,1
M. Weitmar-Nord, Hamme	7 619	98,2	138	1,8
N. Hordel	5 927	97,6	144	2,4
O. Riemke, Bergen	6 324	97,9	136	2,1
P. Gerthe	5 409	97,8	121	2,2
Q. Hiltrop, Kirchharpen	6 329	97,7	150	2,3
R. Harpen, Werne-West	5 557	97,7	133	2,3
S. Werne-Nord	5 919	97,4	156	2,6
Sch. Werne-Süd, Langendreer-West	6 133	97,4	162	2,6
T. Langendreer-Nord	5 447	97,1	165	2,9
U. Langendreer-Süd	6 415	96,7	216	3,3
V. Querenburg, Steinkuhl	4 727	96,7	159	3,3
W. Stiepel, Weitmar-Mark	7 084	95,8	308	4,2
X. Weitmar-Neuling, Sundern, Linden	5 537	96,5	201	3,5
Y. Linden-Dahlhausen	5 590	96,9	181	3,1
Z. Dahlhausen	6 205	97,4	167	2,6
Zusammen	**166 403**	**97,7**	**3 933**	**2,3**

269. Gemeindewahlen am 9. 11. 1952: Verteilung der gültigen Stimmen in den Wahlbezirken

(Absolute Zahlen)

Wahlbezirk	Von den abgegebenen gültigen Stimmen (Tab. 268 Sp. 1) entfielen in den einzelnen Wahlbezirken auf					
	SPD	CDU	FDP	KPD	FSU	Zentrum
	1	2	3	4	5	6
A. Stadtmitte	2 450	2 824	909	368	95	116
B. Altstadt	2 189	2 780	965	317	98	164
C. Hamme, Altstadt, Grumme	2 780	2 476	811	349	133	148
D. Hofstede	2 910	2 354	501	358	75	163
E. Grumme-Nord	2 903	2 156	611	259	83	147
F. Grumme-Süd	3 141	2 720	790	274	150	189
G. Altenbochum-Ost, Laer	2 977	1 715	530	416	96	84
H. Altenbochum-West	2 301	2 713	953	343	72	164
I. Wiemelhausen	2 418	2 069	812	239	99	98
J. Ehrenfeld	1 943	2 993	1 387	146	99	126
K. Weitmar, Ehrenfeld	2 196	2 231	1 161	216	175	110
L. Weitmar-Mitte	2 332	1 983	695	338	105	90
M. Weitmar-Nord, Hamme	4 188	1 920	505	681	165	160
N. Hordel	3 028	1 930	296	509	63	101
O. Riemke, Bergen	3 482	1 872	339	349	69	213
P. Gerthe	2 960	1 626	385	285	74	79
Q. Hiltrop, Kirchharpen	3 756	1 582	528	296	89	78
R. Harpen, Werne-West	3 472	1 078	414	442	57	94
S. Werne-Nord	3 006	1 572	468	711	77	85
Sch. Werne-Süd, Langendreer-West	2 982	1 825	679	462	83	102
T. Langendreer-Nord	2 676	1 487	736	394	104	50
U. Langendreer-Süd	3 519	1 512	849	331	116	88
V. Querenburg, Steinkuhl	2 542	1 348	417	212	140	68
W. Stiepel, Weitmar-Mark	3 739	2 001	721	343	200	80
X. Weitmar-Neuling, Sundern, Linden	2 631	1 628	673	356	164	85
Y. Linden-Dahlhausen	2 544	1 724	588	406	270	58
Z. Dahlhausen	3 138	1 875	401	418	257	116
Zusammen	**78 203**	**53 994**	**18 124**	**9 818**	**3 203**	**3 056**

270. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Verteilung der gültigen Stimmen in den Wahlbezirken

(Prozentzahlen)

Wahlbezirk	Von jeweils 100 abgegebenen gültigen Stimmen entfielen in den einzelnen Wahlbezirken auf					
	SPD	CDU	FDP	KPD	FSU	Zentrum
	1	2	3	4	5	6
A. Stadtmitte	36,2	41,8	13,4	5,4	1,4	1,7
B. Altstadt	33,6	42,7	14,8	4,9	1,5	2,5
C. Hamme, Altstadt, Grumme	41,5	37,0	12,1	5,2	2,0	2,2
D. Hofstede	45,7	37,0	7,9	5,6	1,2	2,6
E. Grumme-Nord	47,1	35,0	9,9	4,2	1,3	2,4
F. Grumme-Süd	43,2	37,4	10,9	3,8	2,1	2,6
G. Altenbochum-Ost, Laer	51,2	29,5	9,1	7,2	1,7	1,4
H. Altenbochum-West	35,2	41,4	14,6	5,2	1,1	2,5
I. Wiemelhausen	42,2	36,1	14,2	4,2	1,7	1,7
J. Ehrenfeld	29,0	44,7	20,7	2,2	1,5	1,9
K. Weitmar, Ehrenfeld	36,1	36,6	19,1	3,5	2,9	1,8
L. Weitmar-Mitte	42,1	35,8	12,5	6,1	1,9	1,6
M. Weitmar-Nord, Hamme	55,0	25,2	6,6	8,9	2,2	2,1
N. Hordel	51,1	32,6	5,0	8,6	1,1	1,7
O. Riemke, Bergen	55,1	29,6	5,4	5,5	1,1	3,4
P. Gerthe	54,7	30,1	7,1	5,3	1,4	1,5
Q. Hiltrop, Kirchharpen	59,3	25,0	8,3	4,7	1,4	1,2
R. Harpen, Werne-West	62,5	19,4	7,4	8,0	1,0	1,7
S. Werne-Nord	50,8	26,6	7,9	12,0	1,3	1,4
Sch. Werne-Süd, Langendreer-West	48,6	29,8	11,1	7,5	1,3	1,7
T. Langendreer-Nord	49,1	27,3	13,5	7,2	1,9	0,9
U. Langendreer-Süd	54,9	23,6	13,2	5,2	1,8	1,4
V. Querenburg, Steinkuhl	53,8	28,5	8,8	4,5	3,0	1,4
W. Stiepel, Weitmar-Mark	52,8	28,2	10,2	4,8	2,8	1,1
X. Weitmar-Neuling, Sundern, Linden	47,5	29,4	12,2	6,4	3,0	1,5
Y. Linden-Dahlhausen	45,5	30,8	10,5	7,3	4,8	1,0
Z. Dahlhausen	50,6	30,2	6,5	6,7	4,1	1,9
Zusammen	**47,0**	**32,4**	**10,9**	**5,9**	**1,9**	**1,8**

271. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Nichtwähler nach Berufen

Berufliche bzw. soziale Stellung	Nichtwähler	
	insgesamt	v. H.
	1	2
Arbeiter	16 722	34,2
Angestellte, Beamte	4 615	9,4
Selbständige	1 521	3,1
Rentner, Pensionäre	6 593	13,5
Hausfrauen	16 945	34,6
Sonstige und ohne Beruf	2 533	5,2
Zusammen	**48 929**	**100**

272. Gemeindewahl am 9. 11. 1952: Nichtwähler nach dem Alter

Alter in Jahren	Nichtwähler					
	Männer Anzahl	v. H.	Frauen Anzahl	v. H.	insgesamt	v. H.
	1	2	3	4	5	6
21 bis 25	4 688	21,4	3 330	12,3	8 018	16,4
über 25 bis 30	3 312	15,1	3 712	13,8	7 024	14,4
über 30 bis 35	2 189	10,0	2 634	9,7	4 823	9,9
über 35 bis 40	1 956	8,9	2 338	8,7	4 294	8,8
über 40 bis 45	2 149	9,8	2 670	9,9	4 819	9,8
über 45 bis 50	2 204	10,0	2 527	9,4	4 731	9,7
über 50 bis 55	1 755	8,0	2 228	8,2	3 983	8,1
über 55 bis 60	1 076	4,9	1 765	6,5	2 841	5,8
über 60 bis 65	892	4,1	1 512	5,6	2 404	4,9
über 65 und älter	1 712	7,8	4 280	15,9	5 992	12,2
Zusammen	**21 933**	**100**	**26 996**	**100**	**48 929**	**100**

273. Bundestagswahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Stimmenverteilung

Wahlberechtigte Wähler Stimmenverteilung	Wahlkreis Nr. 118 Bochum			
	14. 8. 1949		6. 9. 1953	
	Anzahl	v. H.	Anzahl a) Erst-Stimmen b) Zweit-Stimmen	v. H.
	1	2	3	4
1. Wahlberechtigte				
Wähler	160 378	82,7	196 021	86,6
Nichtwähler	33 562	17,3	30 299	13,4
Wahlberechtigte zusammen	**193 940**	**100**	**226 320**	**100**
2. Wähler				
Gültige Stimmen	156 339	97,5	a) 191 532 b) 190 889	97,7 97,4
Ungültige Stimmen	4 039	2,5	a) 4 489 b) 5 132	2,3 2,6
Wähler zusammen	**160 378**	**100**	**196 021**	**100**
3. Wahlberechtigte		**82,7**		**86,6**
4. Gültige Stimmen				
SPD	61 062	39,0	a) 80 350 b) 79 360	42,0 41,6
CDU	49 442	31,6	a) 86 242 b) 83 344	45,0 43,7
FDP	12 091	7,7	a) 12 834 b) 13 462	6,7 7,0
KPD	16 064	10,3	a) 6 916 b) 6 958	3,6 3,6
Zentrum	3 689	2,4	a) — b) 1 303	— 0,7
FSU	8 719	5,6	—	—
DKP/DRP	2 289	1,5	—	—
RWVP	277	0,2	—	—
DP	—	—	a) — b) 968	— 0,5
BHE	—	—	a) 2 751 b) 2 833	1,4 1,5
GVP	—	—	a) 2 439 b) 2 661	1,3 1,4
Unabhängige	2 706	1,7		
Gültige Stimmen zusammen	**156 339**	**100**	a) 191 532 b) 190 889	100

274. Landtagswahlen: Wahlberechtigte, Wähler, Stimmenverteilung

Wahlberechtigte Wähler Stimmenverteilung	Wahlkreise Nr. 102 bis 104 Bochum insgesamt					
	20. 4. 1947		18. 6. 1950		27. 6. 1954	
	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
	1	2	3	4	5	6
1. Wahlberechtigte						
Wähler	127 065	73,2	157 233	77,7	172 362	75,0
Nichtwähler	46 483	26,8	45 048	22,3	57 375	25,0
Wahlberechtigte zus.	**173 548**	**100**	**202 281**	**100**	**229 737**	**100**
2. Wähler						
Gültige Stimmen	120 041	94,5	152 746	97,1	169 392	98,3
Ungültige Stimmen	7 024	5,5	4 487	2,9	2 970	1,7
Wähler zus.	**127 065**	**100**	**157 233**	**100**	**172 362**	**100**
3. Wahlberechtigte		**73,2**		**77,7**		**75,0**
4. Gültige Stimmen						
SPD	41 825	34,8	63 911	41,8	75 857	44,8
CDU	40 787	34,0	50 660	33,2	59 499	35,1
FDP	5 316	4,4	13 540	8,9	17 126	10,1
KPD	27 671	23,1	11 135	7,3	9 156	5,4
Zentrum	4 442	3,7	3 112	2,0	2 111	1,2
FSU	—	—	5 912	3,9	—	—
DP	—	—	4 476	2,9	—	—
BHE	—	—	—	—	5 643	3,4
Gültige Stimmen zus.	**120 041**	**100**	**152 746**	**100**	**169 392**	**100**

275. Volksentscheid am 18. 6. 1950

Wahlberechtigte — Wähler — Stimmenverteilung	Zahl	v. H.
1. Wahlberechtigte		
Wähler	154 680	76,5
Nichtwähler	47 601	23,5
Wahlberechtigte zusammen	**202 281**	**100**
2. Wähler		
Gültige Stimmen	143 563	92,8
Ungültige Stimmen	11 117	7,2
Wähler zusammen	**154 680**	**100**
3. Wahlberechtigte		**76,5**
4. Gültige Stimmen		
Ja-Stimmen	76 157	53,0
Nein-Stimmen	67 406	47,0
Gültige Stimmen zusammen	**143 563**	**100**

Anhang: Preisindex für die Lebenshaltung

276. Jährlicher Preisindex für die mittlere Verbrauchergruppe 1949—1953

(1938 = 100)

Ausgabegruppe	Bundesrepublik					Nordrhein-Westfalen				
	Im Jahresdurchschnitt									
	1949	1950	1951	1952	**1953**	1949	1950	1951	1952	**1953**
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gesamtlebenshaltung	166	156	168	171	**168**	167,6	154,5	167,4	170,5	**166,6**
darunter: Ernährung	174	162	176	184	**181**	177,5	160,6	177,4	184,3	**179,5**
Getränke und Tabakwaren	278	268	263	267	**250**	280,2	269,0	266,2	270,9	**255,0**
Wohnung	104	105	107	109	**112**	103,0	103,5	105,3	107,4	**110,8**
Heizung und Beleuchtung	135	134	146	156	**162**	136,7	136,0	145,9	155,6	**160,1**
Hausrat	195	168	185	184	**175**	192,8	163,1	180,4	179,5	**169,1**
Bekleidung	207	183	203	189	**179**	208,7	182,9	200,9	186,8	**176,3**
Reinigung und Körperpflege	177	161	173	171	**167**	175,4	160,6	175,8	174,2	**171,2**
Bildung und Unterhaltung	135	134	145	149	**147**	134,8	130,2	140,5	144,0	**141,7**
Verkehr	144	143	160	167	**169**	142,5	141,0	157,8	166,6	**168,5**

277. Monatlicher Preisindex für die mittlere Verbrauchergruppe 1953

(1938 = 100)

Monat	Gesamtlebenshaltung NRW	Darunter								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körperpflege	Bildung und Unterhaltung	Verkehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	169,0	182,2	272,9	110,6	159,2	172,3	179,0	171,9	143,7	166,7
Februar	167,5	179,1	272,9	110,6	159,1	171,4	178,0	172,8	143,4	167,2
März	167,4	179,4	272,8	110,6	159,1	170,7	176,9	172,4	143,3	167,5
April	166,9	178,3	272,9	110,9	159,7	170,2	176,5	171,6	143,1	167,5
Mai	166,9	178,3	272,8	110,9	159,9	169,4	176,3	171,5	143,0	167,6
Juni	168,3	183,5	251,3	110,9	160,1	169,0	176,1	171,4	142,6	169,3
Juli	166,7	180,1	251,3	110,9	160,2	168,6	175,8	171,4	142,5	169,3
August	166,0	178,6	251,2	110,8	160,6	168,2	175,6	171,1	142,5	169,3
September	164,8	178,0	235,6	110,8	160,6	167,5	175,5	170,6	139,0	169,3
Oktober	165,0	178,5	235,3	111,0	160,8	167,4	175,4	170,3	139,0	169,3
November	165,4	179,6	235,3	110,9	160,8	167,4	175,3	169,7	139,0	169,5
Dezember	165,1	178,9	235,3	110,9	160,8	167,3	175,3	169,7	139,2	169,1

Stichwortverzeichnis

Seite

A

Abendheime für Jugendliche 47
Ackerland 86
Adoptionen 42
Ärzte 28
Altersaufbau der Bevölkerung 8, 12
Amtsgerichte 137, 138, 139
Amtsvormundschaften 42
Anbaufläche 87
Angestellte, städtische 140, 141
Angestelltenversicherung 51
Anzeigepfl. Infektionskrankheiten 31
Apotheken 29
Arbeiter, städtische 140, 141
Arbeitslose 104
Arbeitsmarkt . . . . . 103—106
Arbeitsstättenzählung 1950 . . . . . 70—84
Ausdehnung des Stadtgebietes 1
Ausgaben, ordentliche 142, 143
Ausgleichsamt . . . . . 48—50
Ausländer 15

B

Badeanstalten 36
Bäder 36
Bautätigkeit . . . . . 52—57
Beamte, städtische 140, 141
Beerensträucher 88
Bergbau-Museum 130
Bergbau und Zechenproduktion 93
Berufsberatung 105
Berufsschulen 125
Berufszählung 1950 . . . . . 70—84
Beschäftigte 91, 92
Bestattungen 35
Betriebe 91, 92
Bevölkerung . . . . . 5—15
Bevölkerungsdichte 1
Bücherei, städtische 127
Bühnenstücke 129
Bürgschaften 149
Bundestagswahlen 155

C

Chemisches Untersuchungsamt 35

D

Dentisten 28
Desinfektionen 31

E

Ehescheidungen 18
Eheschließungen 17, 18
Einheitswerte des städtischen Grundbesitzes 65
Einkommensteuerveranlagung 1950 . . 101, 102
Einnahmen, ordentliche 142, 145
Einrichtungen der Jugendpflege 44
Einwohner . . . . . 5—15
Einzelhandel 83
Eisenbahnverkehr 115, 116
Entwässerung 70
Ernteergebnisse 88
Erwerbspersonen . . . . . 76—80

F

Fachschulen 125
Familienstand 8, 13
Feuerwehr 132
Fläche der Stadt 1
Flächennutzung des Stadtgebietes 4
Fleischversorgung 110
Fliegerangriffe 66, 67
Flüchtlinge 14
Flüchtlingsbetriebe im Handwerk 97
Fortzüge 24, 25, 26
Fremdenverkehr 121, 122
Führerscheine 118
Fürsorge, offene und geschlossene . . 37—40
Fürsorgeerziehung 42
Fürsorgestellen, städtische 33, 34
Fuhrpark 144

G

Gasthöfe 121
Gasversorgung 112
Gebäude 53, 58, 59, 60
Geburten 18, 19, 20
Gemeindefinanzstatistik 144, 145, 146
Gemeindewahlen . . . . . 150—154
Geographische Angaben 1
Geschlechtskrankheiten 30
Geschlossene Fürsorge 40
Gesundheitsdienst, Hilfspersonal 29
Gesundheitspflege 34
Gewerbebetriebe, An- und Abmeldungen . 96
Großhandel 83
Grundbesitz, städtischer . . . . . 4, 63—65

H

Hallenbad 36
Handwerk 96, 97
Haushaltsrechnung 142, 143, 144
Haushaltungen 15, 16
Heimatlose Jugendliche 43
Heimatvertriebene 14

Seite

Heimkehrerbetreuung 41
Herberge 121
Herkunft der Bevölkerung 10
Höhenlage 1
Höhere Schulen 124
Hotels 121
Hundesteuer 147

I

Indexziffern der Lebenshaltungskosten . . 157
Indexziffern der Wohnungsbaukosten . . . 57
Industriebericht . . . . . 91—95
Infektionskrankheiten 30, 31
Innungen 97
Invalidenversicherung 50

J

Jugendgerichtshilfe 43
Jugendhilfe und Jugendpflege . . . . . 42—47
Jugendorganisationen 47
Jugendwohnheime 46

K

Kindererholungsheime 45
Kindergärten 45
Kinderheime 44
Kinderhorte 46
Kindertagesstätten 46
Kinobesucher 130
Kleinkinderfürsorge 33
Körperschaftsteuerveranlagung 1950 100
Konkursverfahren 139
Konzerte 128
Kraftfahrzeuge, zugelassene 118
Krankenanstalten 27
Krankenkassen, Mitgliederbestand 51
Krankentransporte 133
Kreisarzt 34
Kriegsfolgenhilfe 41
Kriegsschäden 59, 65, 66, 67, 69
Kriegssterbefälle 21
Kriminalstatistik 133
Kunstausstellungen 130

L

Landeszentralbank 134
Landtagswahlen 156
Landwirtschaftlich genutzte Fläche 85
Landwirtschaftliche Betriebe 85
Lastenausgleich 48, 50
Lebenshaltung, Preisindex 157
Lehrlingsheim 46
Leihamt 135, 136
Lichtspieltheater 130

Seite

M

Mitgliederbestand der Krankenkassen . . . 51
Mittelschulen 124
Müllabfuhr 114
Museum, Bergbau 130

N

Nahrungsmitteluntersuchung 35
Natürliche Bevölkerungsbewegung 5, 17
Naturverhältnisse 3, 4
Nichtwohngebäude 53, 60
Normalwohngebäude 58, 59
Normalwohnungen 61
Notwohngebäude 58

O

Obdachlose 62
Obstbaumzählung 88
Obus-Verkehr 117
Öffentliche Register 137
Offene Fürsorge . . . . . 37—39
Omnibusverkehr 117
Ortszeit 1

P

Pässe 120
Pendelverkehr, beruflicher 84
Persönliche Ausgaben 143, 146
Personal der Stadtverwaltung 140, 141
Personenschäden durch Fliegerangriffe . . . 67
Pflegekinder 42
Pflegschaften 42
Postverkehr 123
Preisindex für die Lebenshaltung 157
Preisindex für den Wohnungsbau 57

R

Radrennbahn 131
Realschulen, siehe Mittelschulen 124
Register, öffentliche 137
Religionszugehörigkeit 13
Rücklagen 148

S

Säuglingsfürsorge 33
Säuglingsheime 44
Säuglingssterblichkeit 22
Schichtleistungen unter Tage 93
Schiedsmänner 137
Schlachtungen 109, 110
Schüler 124
Schulden, städtische 149
Schulen 124, 125
Schulzahnklinik 34
Schutzaufsicht 42
Soforthilfe 48, 49

Seite

Sparkasse 134, 135
Sport- und Spielanlagen 131
Sportvereine 131
Staatenlose 15
Stadion 131
Stadtbücherei 127
Stadtentwässerung 70
Stadtgebiet 4
Stadtgüter 63
Stadtverwaltung,
Personal und Haushalt . . . . . 140—149
Städtische Fürsorgestellen 33, 34
Städtische Sparkasse 134, 135
Städtischer Grundbesitz 4, 63, 64, 65
Stellung im Beruf 70, 72, 73, 76, 78
Sterbefälle 21, 22, 23
Steuereinnahmen 147
Straftaten 133
Straßen 67, 68, 69
Straßenbahnverkehr 116
Straßenreinigung 114
Straßenverkehrsunfälle 119, 120
Stromversorgung 113

T

Tagesheime für Jugendliche 47
Theater und Konzerte 128, 129
Tierpark 130
Todesursachen 23
Totgeborene 18
Trümmerbeseitigung 57
Tuberkulosefürsorge 32, 33
Turnanlagen 131

U

Übernachtungsheime 121
Umsatzsteuerveranlagung 1950 . . . . . 98, 99
Unfälle im Straßenverkehr 119, 120

Seite

V

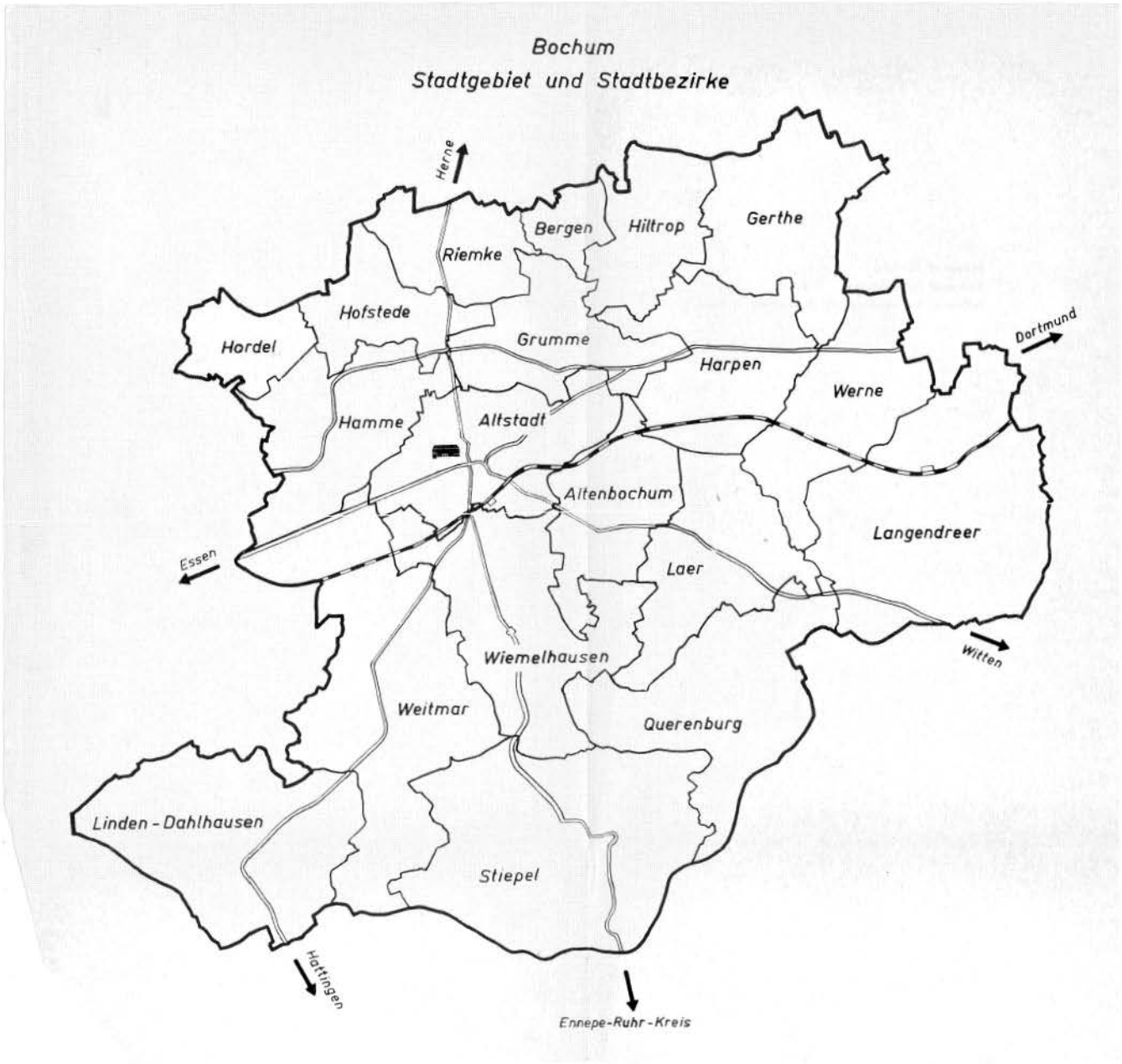
Vaterschaftsfeststellungen 42
Vergleichsverfahren 139
Vergnügungssteuer 147
Verkehrsunfälle 119, 120
Vermögen, städtisches 148
Viehabtrieb 108
Viehauftrieb 107
Viehbestand 89, 90
Volksentscheid 156
Volkshochschule 125, 126
Volksschulen 124
Volkszählung 8, 9, 10, 11, 14, 15, 16
Vorasyle 47
Vormundschaften 42

W

Wahlen . . . . . 150—156
Wanderung 24, 25, 26
Wasserversorgung 111
Wiederaufbau von Gebäuden 59
Wiedereinweisungen gemäß § 14 PVG . . . 62
Wirtschaftsabteilungen 71, 74, 77
Witterungsverhältnisse 2, 3
Wohngebäude 52, 56, 58, 59, 61
Wohnnotstände 63
Wohnparteien 61
Wohnungen 52, 54, 55, 56, 58, 59, 61
Wohnungsbau, Indexziffern 57
Wohnungszählung 1950 . . . . . 58—61

Z

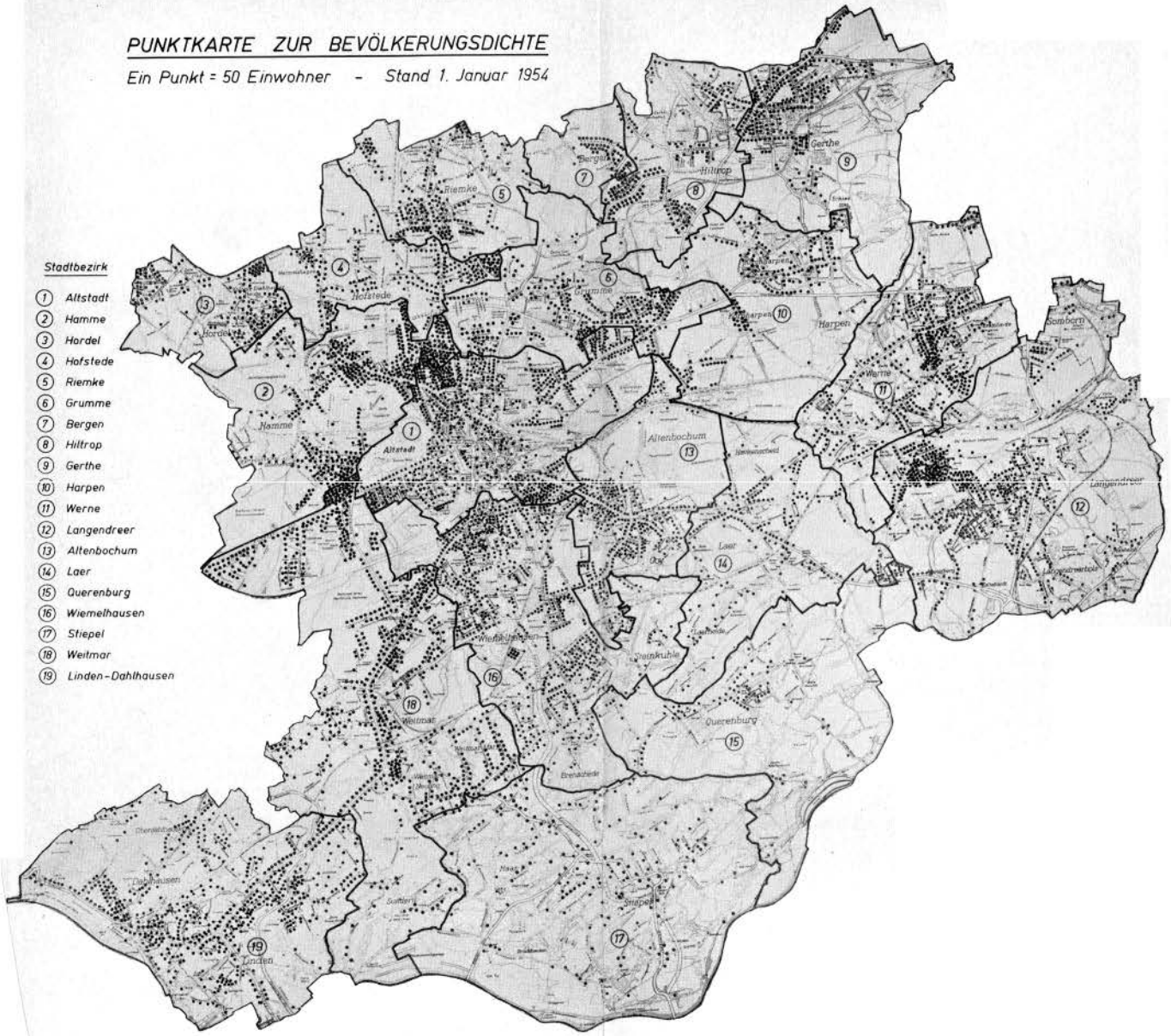
Zahlungsbefehle 139
Zahnärzte 28
Zechenproduktion 93
Zuschußbedarf 144
Zuzüge 24, 25, 26


Bochum
Stadtgebiet und Stadtbezirke
Herne
Bergen
Hiltrop
Gerthe
Riemke
Hofstede
Hordel
Grumme
Harpen
Dortmund
Werne
Hamme
Altstadt
Altenbochum
Langendreer
Essen
Laer
Wiemelhausen
Witten
Weitmar
Querenburg
Linden - Dahlhausen
Stiepel
Hattingen
Ennepe-Ruhr-Kreis

Anlagen: 2 Stadtpläne

Stadtgebiet und Stadtbezirke

Punktkarte zur Bevölkerungsdichte (50 Einwohner = 1 Punkt)

PUNKTKARTE ZUR BEVÖLKERUNGSDICHTE

Ein Punkt = 50 Einwohner - Stand 1. Januar 1954